Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus
mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain
und Schneidhain sowie Glashütten mit den
Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

44. Jahrgang | Donnerstag, 7. November 2013 | Nummer **45**

Ihr Partner für Elektrodienstleistungen
- Installation
- Kundendienst
- Gebäudetechnik / KNX
- Alarmanlagen (VdS zertifiziert)
- Telefon- und Datennetze
- Satellitenanlagen

ALTER www.altergmbh.de
ALTER GMBH Elektro- und Sicherheitstechnik
Kirchstraße 7, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: 06174 / 29 30 0 Telefax: 06174 / 29 30 50

In Saralpara dürfen die Menschen wieder auf ein besseres Leben hoffen

Der Königsteiner Dr. Martin Kasper (re.) überzeugte sich auch bei seiner 17. Reise im Auftrag seiner Stiftung Childaid network von der Qualität und Nachhaltigkeit der vor Ort geleisteten Hilfe – diesmal bildete der Besuch in Saralpara einen der Schwerpunkte.

Königstein (el) – Gerade erst ist Dr. Martin Kasper, ehrenamtlicher Stiftungsvorstand von Childaid network, von seiner jüngsten Indienreise zurückgekehrt, seine mittlerweile 17. in eine der entlegensten und ärmsten Gegenden Nordostindiens, in der Provinz Assam. Was für andere eine halbe Weltreise bedeutet, via Kalkutta und Guwathi, und dann mit dem Jeep über Straßen, die eher Buckelpisten gleichen, in Städte wie Kokrajhar zu gelangen, ist mittlerweile für den Königsteiner, dessen Stiftung mehrfach ausgezeichnet wurde, fast schon zur Routine geworden.

Doch auch nach sechs Jahren, in denen er und sein Team sich dem Anschieben von Bildung als Weg aus der Armut für die dortige Bevölkerung verschrieben haben, ist und bleibt sein Wirken eine Herzensangelegenheit, dessen Botschaft er nie müde wird zu verbreiten und die Früchte ungeahnten Ausmaßes trägt. Dabei sind die Lernmodelle, die man zu den Menschen trägt, um ihnen und vor allem ihren Kindern bessere Zukunftsperspektiven zu ermöglichen, so individuell wie die Bevölkerungsstruktur bunt und vielfältig. So werden so genannte „Barfuß-Schulen“ in überwiegend ländlichen Gegenden ebenso unterstützt und kontinuierlich in der Qualität verbessert wie die Entstehung größerer Schulen gefördert wird. Entstanden sind 65 Dorfschulen nach der alten Struktur, 5 Grundschulen und 2 High Schools, für die Childaid seit 2007 die Kosten trägt.

Beim 17. Besuch bildete das fast von der Zivilisation vergessene Saralpara einen Schwerpunkt. „Als wir dort ankamen, war dort nichts als eine Lichtung“, schildert Kasper seine ersten Eindrücke von der Urwald-Siedlung an der bhutanischen Grenze, die eine Überraschung in sich barg: Hier leben fast 600 Familien – das bedeutet tausende von Kindern, in der Hauptsache vom Stamm der Santals sowie ein paar Nepalesen, die jetzt die Chance haben, eine Dorfschule zu besuchen, von der sich Kasper vor wenigen Wochen ein Bild machen konnte.

Ihm zu Ehren wurde ein großer, farbenprächtiger Empfang bereitet und das von Menschen, die fast von der Außenwelt abgeschnitten zu leben scheinen, sich von der Landwirtschaft ernähren und die nun dank Childaid auf eine bessere Zukunft hoffen dürfen. 35 Euro kostet es in der Regel, um einen Schüler ein Jahr lang unterrichten zu können. Als wichtiges Instrument dient dabei nicht nur die Infrastruktur, sondern auch die Lehrmittel, wie zum Beispiel „Schule in der Kiste“, ein Set, das Klassensätze wie Globen, Unterrichtsmaterialien und vieles Weitere enthält. Wichtig ist natürlich auch die Ausbildung der Lehrer. „Wir schieben das alles an und arbeiten mit den Dorfältesten zusammen“, schildert Kasper die Vorgehensweise. Im weiteren Verlauf gehe es dann darum, dass sich die Dorfältesten staatliche Unterstützung holen, um ein „Village Educational Council“ gründen zu können, was in etwa einem Schulelternbeirat gleichkommt. Jeder muss mit anpacken, damit eine solche Dorfschule entstehen kann. Die Männer schlagen zum Beispiel den Bambus.

Projektbegleitung, das sei eine der wichtigsten Zielsetzungen einer solchen Indienreise, so Kasper, **Fortsetzung auf Seite 3**

Schonende persische
Handwäsche + Teppichreparatur
inkl. kostenloser Abhol-/Bringservice
AKTION*
3 Teppiche waschen 2 bezahlen
* gültig bis 30.11.2013
KOMPETENZZENTRUM FÜR TEPPICH-PFLEGE
Hauptstr. 25 · Königstein
Tel.: 06174 - 961584
www.teppichexperten24.de
OTTA · OGRABEK TEPPICH GALERIE
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–18.30 Uhr, Sa. 9.00–16.00 Uhr

Klein
Schnapp & Spar
Am Mo. 11. und Di. 12. November 2013
feinkostlich seit 1926
www.metzgerei.de

Für Kapitalanleger!
• Inflationsschutz
• Sicherheit für Ihr Vermögen
• Renditen von ca. 5% p.a.
Weitere Informationen erhalten Sie hier:
Daniel Wenzel
EFC, Filiale Bensheim
Ernst-Ludwig-Str. 11a
64625 Bensheim
Daniel.wenzel@efc.ag
Tel.: 06251 9848210 · Fax: 06251 9848212
www.finanzberater-wenzel.de

Ihr persönlicher SEAT-Partner im Taunus für Verkauf + Service + Teiledienst
Fragen Sie nach unseren aktuellen Angeboten!
autohaus**marnet** macht mobil
Sodener Straße 1
61462 Königstein/Ts.
Tel. 06174 - 2993-939
SEAT **www.marnet.de**

Ihr Taxi in Königstein
TAXI ZUBER
06174 - 22 6 77

TEPPICH-GALERIE
Esfahani
Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche
Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Ziplinski GmbH Autohaus
Hardtbergstr. 37a
65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 10 54
www.autohaus-ziplinski.de
Megane

MARC VON HARTEN
Fachanwalt für Strafrecht
Strafverteidigung, Bußgeldverfahren, Drogen- und Alkoholfahrt, Unfallflucht, Betäubungsmittelstrafrecht, Arztstrafrecht.
TELEFON (06172) 66 28 00
NOTRUF (0171) 6 91 67 67
Louisenstraße 84, 61348 Bad Homburg v. d. H.
Weitere Informationen unter:
www.strafverteidiger-vonharten.de

CAPAROL - FARBMISCH - CENTER
SCHNABEL
Fassade, Anstriche, Böden, Gardinen, Markisen = 65779 Kelkheim, Am Hohenstein1, 06195-6868

Aus dem RATHAUS Königstein
AKTUELLE NACHRICHTEN

Gedenken zum Volkstrauertag

Falkenstein – In Erinnerung an die Gefallenen der beiden Weltkriege und die Opfer von Terror und Gewalt lädt der Falkensteiner Ortsbeirat für Sonntag, 17. November, um 12.15 Uhr zum Gedenken ans Falkensteiner Ehrenmal ein.
An der Feierstunde beteiligen sich der Männergesangverein Falkenstein, die Freiwillige Feuerwehr Falkenstein, der Musikverein Kronberg sowie Pfarrer Lindenberg von der katholischen Kirchengemeinde. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Friedhofskapelle statt. Der Falkensteiner Ortsbeirat lädt die Bevölkerung herzlich ein.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am Samstag, 9. November, 9 Uhr, findet in der Villa Borgnis/Kurhaus im Park, Balkonzimmer, die 27. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Die Sitzung ist öffentlich.
Tagesordnung
Beratung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2014

Königstein im Taunus, den 31.10.2013
Der Vorsitzende
des Haupt- und Finanzausschusses
gez. Thomas Boller

Seniorentreff in Mammolshain

Mammolshain – Auch in diesem Monat treffen sich die Senioren und alle, die sich dazu zählen, am zweiten Donnerstag des Monats, 14. November, um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mammolshain. Hier wird Klaus Bordes vom „Verein für Heimatkunde Königstein“ einige Blickpunkte aus der Frühzeit von Burg und Stadt Königstein aufzeigen. Es wird sicherlich bei Kaffee, Kuchen und Getränke ein netter und interessanter Nachmittag

Dreharbeiten: Feuerwerk am 7. November

Beim Ordnungsamt Königstein wurde folgendes Feuerwerk angezeigt: Am Donnerstag, 7. November, wird auf dem Gelände der Klinik Dr. Amelung, Altkönigstraße, für die Dreharbeiten zum neuen Taunuskrimi zwischen 18 und 22.30 Uhr für die Dauer von 40 Sekunden, unter Umständen mehrmals, ein Höhenfeuerwerk der Klasse IV abgebrannt.

Königstein/Frankfurt – Miteinander arbeiten, miteinander Erfolge feiern: Wenn Mitarbeiter eines Betriebes in ihrer Freizeit ein gemeinsames Projekt planen und sich für etwas einsetzen, darf man stolz sein.
Das Kurbad Königstein freut sich deshalb besonders über vier Mitarbeiter, die sich für den diesjährigen BMW Frankfurt Marathon zusammengetan und fleißig trainiert haben.
Stephan Dichmann, Genzebu Gilmay, Benjamin Strobel und Jan Zierlein haben für die Königsteiner Kur GmbH, unterstützt vom Förderverein Kurbad Königstein e.V., am Staffellauf teilgenommen.
Die Kollegen sind stolz, dass sie trotz ungünstigen Wetters in einer Zeit von 3:42 Stunden den 129. Platz von insgesamt 334 bei den Herren und den 257. Platz insgesamt errungen haben.

Open-Mic-Session im Jugendhaus

Am Freitag, 8. November, findet im K13-Jugendhaus, Klosterstraße 13, in der Zeit von 18 bis 23 Uhr wieder die beliebte „Open Mic Session“ statt. Das Jugendhauscafé verwandelt sich an diesem Abend in eine Open-Mic-Stage! Der legendäre MC Atilla vom „Symbiose Soundlabor“ aus Frankfurt am Main, der auch schon einige Musikprojekte mit Jugendlichen in Königstein begleitet hat, ist am Start. Alle Jugendlichen ab 13 Jahren können kostenlos teilnehmen.
Alle Fragen zur Veranstaltung beantwortet gerne Jens Weck unter Telefon 06174/202310 oder jens.weck@koenigstein.de. Das Jugendhaus-Team freut sich über zahlreiche Teilnehmer und Besucher!

Königsteiner Ansichten im Schaufenster der Stadtbibliothek

Im Schaufenster der Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6, sind zurzeit Gemälde von Ernst-Georg Heß ausgestellt, die mit großem Interesse wahrgenommen werden. Die Werke zeigen Gebäude und Straßenansichten Königsteins am Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts. Die Idee für die ausgestellten Bilder erhielt er durch ein Büchlein von Rudolf Krönke, das alte schwarz-weiß Fotografien von Königstein zeigt.
Schon als Jugendlicher begann Ernst-Georg Heß zu malen. Besonders die Arbeiten der beiden Maler Franz Marc und Ernst August Macke hatten es ihm angetan und er nahm sich deren Werke als Vorbilder für seine Studien.
Die Gemälde von Ernst-Georg Heß entstanden in der Zeit von 1979-1985. Doch sein Beruf ließ eine Weiterführung der Malerei nicht zu, später wechselte er dann zur Musik und absolvierte eine Gesangsausbildung.
Das 700-jährige Jubiläum der Stadt nahm Ernst-Georg Heß zum Anlass, seine Königsteiner Ansichten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Bilder sind noch bis zum 25. November im Schaufenster der Stadtbibliothek zu sehen.

Lesung: Frankfurt-Krimi „Kains Tattoo“

Königstein – Für Donnerstag, 14. November, 20 Uhr, laden die Buchhandlung Millennium und die Königsteiner Stadtbibliothek zu einer Lesung mit Dr. Udo Scheu ein, der aus seinem neuen Frankfurt-Krimi „Kains Tattoo“ lesen wird. Ein verstümmelter, in Plastiksäcke verpackter Leichenfund im Frankfurter Stadtteil Schwanheim hält Kommissar Schreiner und Staatsanwalt Schultz in Atem. Fast zeitgleich stoßen Archäologen bei Grabungsarbeiten in Heddernheim auf Überreste des Limeskastells Nida und machen einen Sensationsfund: eine gut erhaltene Statue des Antinoos, Lustknabe Kaiser Hadrians, die schon zu römischer Zeit ohne Finger auskommen musste – genau wie die Leiche im Schwanheimer Wald …
Diese Lesung findet statt in der Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6. Der Eintritt ist frei.

Nachwuchswettbewerb „Battle of the Bands“

Königstein – Es wird wieder gerockt in Königstein im Taunus! Am Samstag, 16. November, findet der alljährliche Nachwuchswettbewerb „Battle of the Bands“ der Rock AG und des K13 Jugendhauses der Stadt Königstein statt. Ab 19.30 Uhr wollen diese Bands das Publikum und die fachkundige Jury im Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, von sich überzeugen: „The Moglis“, „Stop Waiting, Start Living“, „Chairs and Prophets“, „Cereals“, „Dadefür“, „Journey to the Sky“ und „Alfons Bauer“.
Der große Preis für den Sieger: der Rock-„Opener“ auf der Burg 2014 sein! Als Special Guest wird „Neuphoria“ dem Publikum die Wartezeit auf das Ergebnis versüßen. Für nur 3 Euro Eintritt pro Person ist ein ebenso unterhaltsamer wie spannungsreicher Rock-Abend garantiert. Einlass ist ab 19 Uhr. Jede Stimme zählt!

Steuern und Gebühren werden fällig

Am 15. November werden folgende Steuern und Gebühren für das 4. Quartal 2013 fällig: Grundsteuer, Wassergeld, Kanalbenutzungsgebühren, Müllabfuhrgebühren, Gewerbesteuer und Hundesteuer. Sollten Zahlungen zu einem späteren Zeitpunkt eingehen, sind wir nach § 240 der Abgabenordnung gehalten, entsprechende Zuschläge zu erheben. Bei Nichtzahlung fälliger Abgaben ist mit einer kostenpflichtigen Einziehung der Rückstände zu rechnen. Es wird deshalb – unter Angabe des Kassenzeichens – um termingerechte Zahlung gebeten.

Konten der Stadtkasse:

Frankfurter Volksbank	
BLZ: 501 900 00	# 301 213 751
Nassauische Sparkasse	
BLZ: 510 500 15	# 270 000 002
Taunus-Sparkasse	
BLZ: 512 500 00	# 013 035 016

Allen Steuerzahlern empfehlen wir, sich dem für beide Teile vorteilhaften Bank- oder Postbank-Lastschriftenverfahren anzuschließen. Nähere Auskunft erteilt die jeweilige Hausbank oder die Stadtkasse telefonisch unter 06173/703-1145, 1146, 1147.

Weihnachtsduft in Falkenstein

Falkenstein – Am Samstag, 23. November, zwischen 15 und 18 Uhr lädt der Förderkreis der Kita Villa Regenbogen alle Kinder ab vier Jahren in den Arno-Burckhardt-Saal an der evangelischen Kirche in Falkenstein (Debusweg) ein. Gemeinsam werden Lebkuchenhäuschen dekoriert. Gegen eine Mindestspende vor 20 Euro erhalten die Kinder einen Häuschenrohling, den sie dann mit Zuckerguss, Gummibärchen, Schokolinsen, Zuckerperlen, etc. nach Belieben ausschmücken können. Jedes Haus misst ca. 19 mal 15 mal 21 Zentimeter und besteht aus feinstem, gereiftem Lebkuchen. Es ist laktosefrei und enthält keinerlei künstliche Zusätze. Würziger Waldhonig und Lebkuchengewürz in Bioqualität verleihen ihm einen wunderbar weihnachtlichen Duft und leckeren Geschmack. Unter Zugabe der Kreativität der Kinder wird daraus eine schöne und individuelle Weihnachtsdekoration, ein persönliches Geschenk für Großeltern, Onkel, Tanten oder Paten und/oder eine köstliche Nascherei für die Weihnachtstage. Die begleitenden Eltern können entweder mit Hand anlegen oder sich bei ebenfalls vorhandenem Kaffee und Kuchen die Wartezeit verkürzen. Der gesamte Erlös der Aktion kommt der Kita Villa Regenbogen in Falkenstein zugute. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird bis zum 20. November unter HerzAusZucker@web.de um Anmeldung gebeten.

Diese Häuser sind dekorativ und essbar zugleich und können von Kinderhand hergestellt werden.

Herzseminar im Rahmen der Herzwochen in der KVB-Klinik

Königstein – Im Rahmen der Herzwochen 2013 veranstalten die Deutsche Herzstiftung und die Klinik Königstein der KVB ein Herzseminar. Veranstaltungsort ist die KVB-Klinik in der Sodener Straße 43 in Königstein im Taunus im großen Vortragssaal am 12. November, 18 bis 20 Uhr. Angesprochen werden Gesunde, Patienten, Angehörige, Studenten und Interessierte. Das diesjährige Thema lautet: „Das schwache Herz, Diagnose und erfolgreiche Therapie der Herzschwäche (Herzinsuffizienz), Gesunder Lebensstil“.
Allein in Deutschland leiden zwei bis drei Millionen Menschen an einer Herzschwäche. Jährlich werden über 370.000 Patienten mit einer Herzschwäche in ein Krankenhaus eingeliefert; über 48.000 sterben daran. Die Herzschwäche führt dazu, dass das Herz nicht mehr in der Lage ist, den Körper ausreichend mit Blut und damit mit Sauerstoff und Nährstoffen zu versorgen. Nicht nur das Herz selbst, auch andere Organe wie Gehirn, Nieren oder Muskeln werden in Mitleidenschaft gezogen. Es kommt zu Beschwerden wie Atemnot, Leistungsschwäche und Flüssigkeitseinlagerungen in den Beinen und Knöcheln (Ödeme). Im fortgeschrittenen Stadium beeinträchtigt die Herzschwäche die Betroffenen massiv in ihrem Alltag und bedroht ihr Leben. Viele Menschen sind gefährdet, eine Herzschwäche zu bekommen. Es mangelt der Bevölkerung aber an Wissen über die Ursachen der Herzschwäche und damit über die Möglichkeiten der Vorbeugung und Behandlung, zum Beispiel auch durch einen gesunden Lebensstil. Gesunder Lebensstil kann nicht nur die Herzschwäche bessern, sondern trägt auch dazu bei, eventuell weniger Medikamente nehmen zu müssen. Die Lebensqualität kann so auch durch weniger unangenehme Nebenwirkungen der Medikamente verbessert werden.
Diese Tatsache ist Anlass des diesjährigen Herzseminars in der KVB-Klinik in Königstein. Die Leitung und Moderation des Abends hat Chefarzt Dr. med. Gerhard Toepel, Internist, Kardiologe und Präventivmediziner. In einem ersten Vortrag wird Oberarzt Dr. med. Walter Magnet erklären, wie die Diagnose „Herzinsuffizienz“ gestellt wird. Es folgt eine aktive Pause mit herzgesunden Übungen bei Herzschwäche (Marie Louise Vogel, Diplomsportwissenschaftlerin). Chefarzt Dr. Toepel hält nach der Pause den zweiten Vortrag über das Thema „Mit gesundem Lebensstil erfolgreich gegen Herzinsuffizienz!“. Viel Zeit für Fragen und Antworten zu den Vorträgen ist eingeplant.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt der Veranstaltung ist frei.

Die Menschen in Saralpara dürfen auf ein besseres Leben hoffen

Fortsetzung von Seite 1

der natürlich auch einen gewissen „Explorationsanteil“ mit einkalkuliert, um einschätzen zu können, wo es Sinn macht zu helfen. Bildung lautet das Zauberwort und das schlägt sich nieder in beeindruckenden Zahlen: Durch Childaid werden mittlerweile in der Provinz Assam sowie in Manipur und Arunachal Pradesh über 300 Schulen gefördert. Jugendliche haben die Möglichkeit, Abendschulen zu besuchen. Die Hilfe erreicht Menschen, die auf einer Fläche leben, die so groß ist wie die westliche Bundesrepublik. Über 20.000 Jugendliche werden auf diesem Wege erreicht und 120.000 Menschen ingesamt. Im vergangenen Jahr sind zudem 1.000 junge Leute beruflich qualifiziert worden, die sonst arbeitslos gewesen wären. 7.500 Jugendliche drücken abends die Schulbank, die vorher nicht in der Lage waren, ihren Namen zu schreiben. Das sind Zahlen, die nicht nur beeindrucken, sondern wahrhaftige und dauerhafte strukturelle Veränderungen schaffen können. 942.000 Euro, die im laufenden Jahr sinnvoll und unbürokratisch investiert wurden.

„Wir wollen weiter wachsen“, gibt Martin Kasper die Marschroute vor und kann sich noch gut erinnern, als er das erste Mal auf dem Gelände stand, auf dem heute ein stolzer Schulbau, die Amguri Schule mit ihren 605 Schülern, als weiteres Vorzeigeprojekt der Stiftung steht. Amguri wird auch einigen Königsteinern etwas sagen. Jene, die das Taunusgymnasium besuchen, haben hier die Chance, Teil der Amguri AG zu sein, die die Schule in Indien mit den vielfältigsten Aktionen unterstützt, die von Waffelbacken über Aktionsstände bis hin zu Vorträgen und Veranstaltungen reicht.

Ihren Hauptsitz hat die Childaid Stiftung nach wie vor in Königstein, wo ihr ehrenamtlicher Stiftungsvorstand lebt. Daher macht es ihn auch stolz, unter den ehrenamtlichen Beiratsmitgliedern auch zwei Königsteiner zu haben: Wolfgang Kirsch, Chef der DZ Bank, und Cornelia Richter von der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit. Aber auch sonst gebe es viele Unternehmen, die sich in den Dienst der guten Sache stellen. Viele Deutsche hätten auch schon die Chance wahrgenommen, mit ihm nach Indien zu reisen, um sich vor Ort ein Bild von der Arbeit zu machen, sagt Kasper, der angibt, einen wachsenden Grad an Unterstützung zu erfahren.

Es gebe viele Menschen hier zu Lande, die erkannt haben, wie wichtig es ist, anderen Zugang zu Bildung zu ermöglichen. Auch in Nepal und Laos ist Childaid bereits mit Barfußschulen und der Ausbildung von Lehrern angekommen. Auch Myanmar steht demnächst im Fokus der Aufmerksamkeit.

Die 17. Indienreise, und wieder ist Dr. Kasper mit vielen Eindrücken nach Hause zurückgekehrt und ist jedes Mal doch aufs Neue überrascht von der Armut, mit der er konfrontiert wird, die einfach im Gedächtnis haften bleibt. Da sind zum Beispiel die Bilder von einem jungen Mädchen, das in einer Steinmühle arbeitet und schwere Felsbrocken auf dem Kopf tragen muss, anstatt zur Schule zu gehen. Das erschüttert und motiviert zugleich, nicht müde zu werden im Kampf gegen die Aussichtslosigkeit, der von Armut angefacht wird.

Die Amguri-Schule ist bestes Beispiel dafür, wie in puncto Bildung Großes geleistet werden kann in Ländern, in denen die Menschen oftmals ihrer Perspektivenlosigkeit ausgeliefert sind.

Höhere Grundsteuer in der Diskussion

Königstein – Die Grundsteuer in Königstein soll deutlich steigen. Dies sieht ein Vorschlag der Stadtverwaltung vor, der am Donnerstag auf der Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses steht. Demnach ist geplant, die Grundsteuer von derzeit 340 Punkten um 190 auf künftig 530 Punkte anzuheben. Die neue Regelung solle zu Jahresbeginn 2014 in Kraft treten und jährlich 1,9 Millionen Euro zusätzlich in die leere Stadtkasse spülen, berichtete die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK).

Noch bei der Debatte des Themas auf der Stadtverordnetensitzung am 4. Juli hätten sich CDU, FDP, SPD und Grüne um dieses Thema herumgedrückt, erinnerte der ALK-Stadtverordnete Berthold Malter. Seinerzeit, das heißt zweieinhalb Monate vor den Wahlen, hätten sich die Parteien an die von Bürgermeister Leonhard Helm vorgetragene Idee geklammert, statt die Grundsteuer zu erhöhen, lieber auf eine Änderung der Bemessungsgrundlage durch den Bund zu hoffen, erinnerte Malter, der dieses Vorgehen seinerzeit schon als „Taschenspielertrick“ bewertet hatte. Die harten Tatsachen kämen nun schneller auf den Tisch, als manche erwartet hätten. Jetzt stehe in der von Bürgermeister Helm unterzeichneten Vorlage sogar noch, dass die Erhöhung des Hebesatzes eigentlich doppelt so hoch ausfallen müsste, um das derzeitige Defizit des städtischen Haushalts vollkommen auszugleichen. Diese Aussage könne so interpretiert werden, dass selbst eine drastische Erhöhung um 190 Punkte nicht ausreiche und in ein oder zwei Jahren die nächste deutliche Erhöhung folge, so der ALK-Finanzexperte. Es gebe mehrere Möglichkeiten, die Finanzsituation einer Stadt zu verbessern. Die Erhöhung der Einnahmen, beispielsweise durch höhere Steuern, sei der eine Weg, eine Reduzierung von Ausgaben, sprich Einsparungen und Streichungen, sei ein anderer, so Malter. Man könne auch auf eine Erhöhung des kommunalen Finanzausgleichs, die Änderung der Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer oder auf die Senkung der Kreisumlage hoffen, auch wenn dies, wenn überhaupt, so bald wohl nicht geschehe. Möglich sei natürlich eine Kombination der Methoden. Die ALK sei nicht generell gegen eine Erhöhung der Grundsteuer, schließlich habe sie noch vor zwei Jahren deren Erhöhung von 300 auf 340 Punkte mitgetragen, erinnerte der Stadtverordnete. In der aktuellen Situation müssten sämtliche Möglichkeiten auf den Tisch, durch die die Finanzsituation der Stadt verbessert werden könnte. Dabei gehe es nicht um Büroklammern im Rathaus oder ein neues Fenster in einem städtischen Gebäude, sondern um die wirklichen Kostenfaktoren der Stadt. Einen Hinweis habe Bürgermeister Helm selbst gegeben, indem er in der lokalen Presse in der vergangenen Woche vorgerechnet habe, dass allein 70 Punkte der geplanten höheren Grundsteuer erforderlich seien, um das aktuelle jährliche Defizit des Kurbads von rund 700.000 Euro auszugleichen. Der Bürgermeister habe absolut Recht, wenn er sage: „Wir müssen allen diesen Zusammenhang klarmachen und die Frage stellen, ob wir das wollen.“

HEES
HAUS DER QUALITÄT SEIT 1750
Brot des Monats:
Mammolshainer Kastanienbrot
500 g € 3,50
BÄCKEREI EMIL HEES
KIRCHSTRASSE 2 · 61462 KÖNIGSTEIN
TELEFON 06174/21498 · FAX 23960

An- und Verkauf
Teppichwäsche und Reparaturen 50 Jahre
Teppichhaus Klöckner
Königsteiner Str. 50 • Bad Soden
Kostenlose Abholung – preiswert & kompetent –
Tel. (06196) 23293

GOLD-ANKAUF
Schmuck · Münzen · Zahngold
Altgold · Silber
Barauszahlung sofort
Individuelle Terminvereinbarung möglich
AKZENTE
Kirchstraße 5 · 61462 Königstein/Ts.
Tel. 0 61 74 / 92 29 74

Biometrische
Pass-Fotos
sofort erstellt.
Lindlau
Hauptstr. 7 · Königstein
Tel.: 06174 3427

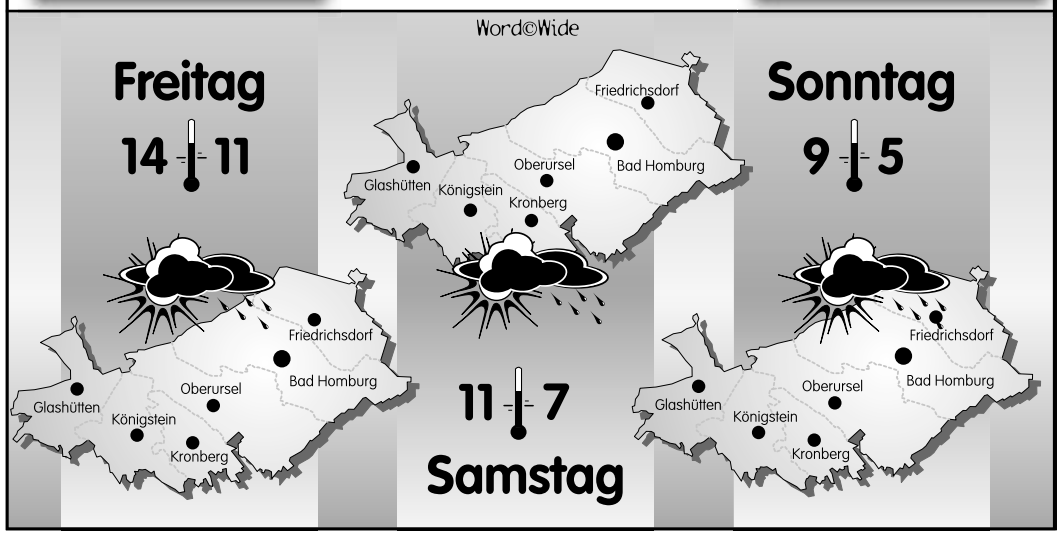
Sie suchen Büroartikel Schulartikel, Schreibgeräte, Geschenke?
Wir halten über 4000 Artikel in unseren Fachabteilungen für Sie bereit.
Lindlau Bürobedarf
Königstein Hauptstraße 7
Telefon: 06174/3427

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Druckhaus Taunus GmbH

Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Tel.: 06195-97 94-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

Druckhaus Taunus GmbH



Gewinner der „Woche des Sehens“ bei Bovet & Lahmann

Nicole und Uwe Lahmann (li. und re. außen) vom Sehzentrum® Bovet & Lahmann mit Werner Thomas, Herbert Vogelsberg, Daniel Hartmann, Kerstin Rodis und Ina Maria Kowald, die im Rahmen der „Woche des Sehens“ ein Jahreslos für die ZDF-Lotterie „Aktion Mensch“ gewonnen haben.

Königstein – Im Rahmen der bundesweiten „Woche des Sehens“ wurden im Sehzentrum®Bovet & Lahmann in Königstein im Oktober 2013 nicht nur allen Interessierten die Möglichkeit geboten ihre Sehleistung umfangreich und kostenfrei überprüfen zu lassen. Als kleines Dankeschön nahmen alle Sehtest-Kunden der Aktionswoche an der Verlosung von Gutscheinen/Jahreslosen für die ZDF-Lotterie „Aktion Mensch“ teil, bei der man bis zu 500.000 Euro gewinnen kann. Mit der Initiative „kostenfreier Augen-Check mit Sehanalyse“ wollten die mit dem Gütesiegel Sehzentrum der Wissenschaftlichen Vereinigung für Augenoptik und Optomerie (WVAO) ausgezeichneten Augenoptikbetriebe auf die Vorteile einer guten Sehversorgung hinweisen und damit einen Beitrag zu mehr Sehbewusstsein und Sicherheit in der Bevölkerung leisten.
Im Sehzentrum®Bovet & Lahmann wurden kostenfreie Messungen und Tests der Sehschärfe, der objektiven Fehlsichtigkeit, des räumlichen Sehens, des Farbensehens, des Kontrastsehens, des Augeninnendrucks sowie Amslertests durchgeführt. Auf Basis der festgestellten Werte haben die Sehberater eine ebenfalls kostenfreie Kurzanalyse erstellt, und die Ergebnisse in einem persönlichen Sehpass dokumentiert.
Das Gütesiegel Sehzentrum® ist eine Initiative der Wissenschaftlichen Vereinigung für Augenoptik und Optometrie WVAO mit Sitz in Mainz, die mit 2.000 Mitgliedern Europas größte fachwissenschaftliche Organisation für Augenoptiker und Optometristen ist. Zielsetzung ihrer Arbeit ist u. a. eine fachspezifische und zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Berufsausübung. Dazu gehört auch die Vergabe spezieller Zertifikate für überdurchschnittliche Qualifikation, wie z. B. dem Gütesiegel Sehzentrum®.
Weitergehende Informationen erhalten Sie bei der WVAO Geschäftsstelle, Tel. 06131-613061, E-Mail info@wvao.org, Internet www.sehzentrum.de.

Ärztedienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst für Königstein, Glashütten und Kronberg

Ärztlicher Notdienst

Kasse u. Privat
Samstag ab 8.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr
Königstein, Am Kaltenborn 3
(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)
Tel. 06174 / 19292 oder 116 117

Feiertagsdienst beginnt morgens 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 6.00 Uhr. Sonstige Vertretungen, besonders Mittwochnachmittag und nachts, nur bei den behandelnden Ärzten erfragen.

Augen- u. Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.
Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11
Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 9599960
Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 9599960
Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski
Tierärztlicher Notdienst:
Dr. Heidemarie Knapp
61476 Kronberg Tel. 06173 / 5957

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 07.11. **Marien-Apotheke**
Bad Soden, Königsteiner Str. 51
Tel. 06196 / 22308

Fr., 08.11. **Burg-Apotheke**
Königstein, Frankfurter Straße 7
Tel. 06174 / 955650

Sa., 09.11. **Hornauer Apotheke**
Kelkheim, Hornauer Straße 85
Tel. 06195 / 61065

So., 10.11. **Kur-Apotheke**
Kronberg, Frankfurter Straße 15
Tel. 06173 / 940980

Mo., 11.11. **Park-Apotheke**
Kronberg, Hainstraße 2
Tel. 06173 / 79021

Di., 12.11. **Dreilinden-Apotheke**
Bad Soden-Neuenhain, Hauptstr. 19
Tel. 06196 / 22937

Mi., 13.11. **Thermen-Apotheke**
Bad Soden, Am Bahnhof 7
Tel. 06196 / 22986

Jetzt **Bettenfedern** reinigen lassen,
zum Aktionspreis!
Kopfkissenreinigung 80 x 80 cm inkl. neuem Inlett nur 16€
Federbett 135 x 200 cm inkl. neuem Inlett nur 59€
Meiss
Wohnen Küchen Betten
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg · www.moebelmeiss.de

Jetzt in „Dorfstube“: Karten aus Mammolshain

Mammolshain – Der Heimatverein Mammolshain lädt zum Besuch der „Dorfstube“ im Dorfgemeinschaftshaus in der Oberstraße 4, für den kommenden Sonntag, 10. November, von 14 bis 17 Uhr zu seiner Sonderausstellung neben den Dokumenten und Gegenständen aus der allgemeinen Ortsgeschichte Mammolshains herzlich ein.
Alte Ansichtskarten des Stadtteils aus den Jahren 1898 bis 1985 sowie Andenken aus den 1960er Jahren und später werden dort aus dem Archiv und einer Privatsammlung präsentiert.
Begleitend zur Ausstellung bietet der Verein dort sein Buch „Das Dorf“ aus der Serie Mammolshain in Bildern, mit alten Gebäuden und Ansichten des Ortes sowie einem Teil der Ansichtskarten, zu einem Sonderpreis von 13,50 statt 15 Euro an. Der Eintritt ist frei.
Der Heimatverein weist nochmals darauf hin, dass der Ausstellungsraum des Vereins auch gerne zu Besuchen nach telefonischer Vereinbarung zu anderen Terminen geöffnet werden kann.
Weitere Informationen stehen auch unter www.heimatverein-mammolshain.de zur Verfügung.

„In Farbe und rund“

Königstein – „In Farbe und rund…“ heißt es ab Dienstag, 26. November, in Königstein, Hauptstraße 19, in den Räumlichkeiten der Privatpraxis Dr. med. Dieter Spranger. Um 19 Uhr eröffnet die Oberurseler Künstlerin Katja B.-Sternkopf mit einer Vernissage die Ausstellung „In Farbe und rund“. Die Ausstellung wird bis zum 31. Januar zu den Öffnungszeiten der Praxis zu besichtigen sein. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe
(ohne Postversand) liegen folgende Prospekte bei:
Verlagsbeilage Gesund und Vital,
Metzger Klein Kronberg,
Fokus O Bad Homburg,
Möbel Meiss Bad Homburg,
Möbelland Hochtaunus Bad Homburg
Polster Nagel Bad Camberg,
Aldi Glashütten
Teilauflage
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Impressum

Herausgeberin:	Annette Bommersheim
Geschäftsführer:	Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung:	Alexander Bommersheim
Anzeigenberatung:	Torsten Großmann
Redaktion:	Elena Schemuth (el)
Produktion:	Birger Auweck
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2 61462 Königstein im Taunus
Telefon:	06174 / 93 85 - 0
Telefax:	06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50
E-Mail:	kw@hochtaunus.de
Internet:	www.koenigsteinerwoche.de
Auflage:	12.700 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Textannahmeschluss:	Montag vor Erscheinen 17.00 Uhr
Anzeigenschluss:	Dienstag vor Erscheinen 17.00 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 14.00 Uhr)
Preisliste:	für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2013
Druck:	Oberhessische Rollen-Druck GmbH, Alsfeld

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

KÖNIGSTEIN

Veranstaltungen
7. bis 13. November 2013

Die frühe Fotografie – Königstein zwischen 1860 und 1900
Vortrag von Rudolf Krönke, Verein für Heimatkunde Königstein.
Veranstalter: Kolpingfamilie Königstein.
7.11. – 19.30 Uhr – Kath. Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Str. 26

Tanz & Unterhaltung
Heinz Eichhorn spielt beschwingte Tanzmusik und Klassiker.
7.11. – 19.30 Uhr – Villa Borgnis – Kurhaus im Park, Hauptstraße 21

Verleihung des Eugen-Kogon-Preises 2013
Der Eugen-Kogon-Preis der Stadt Königstein wird an den Bürgermeister von Gilboa in Israel, Dany Atar, sowie posthum an den verstorbenen Gouverneur von Dschenin in Westjordanland, Qaddoura Mousa, verliehen. Zur Preisverleihung sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Karten können kostenlos in der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, abgeholt werden, solange der Vorrat reicht.
8.11. – 18 Uhr – Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Str. 3

Stadtführung mit Hermann Groß
Die spannende Geschichte Königsteins und seiner Bauwerke werden aus berufenem Munde von Hermann Groß erzählt.
9.11. – 14.30 Uhr – Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

Akkordeon-Konzert
Klassik, Folk, Musette, Tango und Jazz mit Jana Fedoruk und Vladimir Popolzin.
9.11. – 19 Uhr - Ev. Johanniskirche, An den Geierwiesen 9

Christopher Park & Friends
Kammerkonzert mit Christopher Park (Klavier) und weiteren Musikern (Violine, Bratsche, Violoncello, Gesang).
9.11. – 19.30 Uhr – Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Str. 3

Matinée im Adelheidsaal
Die ev. Immanuelgemeinde lädt zur Matinée als Einstimmung auf das deutsche Requiem von Johannes Brahms ein, das am 23. und 24. November stattfinden wird.
10.11. – 11.15 Uhr – Adelheidstift, Burgweg 14

Genuss-Tasting – Wild und Geflügel
Kulinarische Köstlichkeiten in Probierportionen mit Sektempfang.
Reservierungen unter (0 61 74) 29 50.
10.11. – 11.45 Uhr, KTC Königstein, Ölmühlweg 65

Ausstellung zur Ortsgeschichte Mammolshain
Veranstalter: Heimatverein Mammolshain. Eintritt frei.
10.11. – 14 bis 18 Uhr – Dorfgemeinschaftshaus Mamm., Oberstr. 4

Zentrale Gedenkveranstaltung - Novemberpogrome
Zentrale Gedenkveranstaltung des Hochtaunuskreises zum 75. Jahrestag der Novemberpogrome. 13 Uhr: Präsentationen von Schulen des Kreises zum Thema. 14 Uhr: Offizielle Feierstunde. Gegen 15.45 Uhr: Gedenken am Synagogenmodell im Kurpark.
10.11. – ab 13 Uhr – Bischof-Neumann-Schule, B.-Kindermann-Str.

Königsteiner Martinsumzug
Großer Laternenumzug durch Königstein. Alle sind eingeladen, St. Martin zu Pferd durch die Altstadt auf die Burg zu geleiten. Dort wird die überlieferte Geschichte nachgespielt und das Burgfräulein liest zum imposanten Martinsfeuer die Legende vor.
10.11. – 17.30 Uhr – Treffpunkt: Konrad-Adenauer-Anlage

Falkensteiner Martinsumzug
St. Martin hoch zu Pferd führt den Umzug an, der vom Musikverein Kronberg begleitet wird. Am Platz Unter den Eichen an der ev. Kirche wird das Martinsfeuer entzündet.
11.11. – 17 Uhr - Treffpunkt: Friedhof Falkenstein, Arbeiterweg

Mittwochswanderung des Taunusklubs Königstein
Ca. 9 km: Rotes Kreuz – Feldbergkastell – Oberreifenberg – Weiltal – Niederreifenberg (Einkehr). Abfahrt Bus 57
13.11. – 10.46 Uhr – Bushaltestellen Stadtmitte, Georg-Pingler-Str.

DRK - Blutspendetermin
Bitte Personal- und falls vorhanden Blutspendeausweis mitbringen.
13.11. – 15.45 - 20 Uhr – Grundschule Königstein, Jahnstraße

Erlebnisabend
Klar sagen, was ist - aus alten Mustern ausbrechen. Workshop mit Gabriele Krause-Hisgen. Anmeldung: (06174) 93 27 82.

Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

Haus der Begegnung
Roman Kuperschmidt & Band 15.11.2013

Veranstaltungen in der Region

Frankfurt, hr-Sendesaal
Das große hr4-Weihnachtskonzert 12. – 15.12.2013

Frankfurt, Festhalle
Holiday On Ice 07. – 12.01.2014

Information und Buchung:
Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus
Hauptstraße 13a
Tel. (0 61 74) 20 22 51 • Fax (0 61 74) 20 23 08
info@koenigstein.de; www.koenigstein.de
Mo - Fr: 09.00 – 18.00 Uhr; Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

Schräg und dramatisch: Ein Abend zu Ehren von Heinz Erhardt

Walter Renneisen und Ekaterina Kitáeva beleuchteten die beiden Seiten des Heinz Erhardt, der einerseits als begnadeter Wortartist bekannt war und doch ein sehr talentierter Komponist gewesen ist. **Foto: Schemuth**

Königstein (el) – Es gibt nur wenige Menschen auf dieser Welt, die zwei besondere Talente in sich vereinen. Heinz Erhardt, der Meister des schrägen Humors, der in den 60er-Jahren für die Unterhaltung ganzer Familien vor dem Fernseher gesorgt hat, ist so ein Mensch. Zum einen sei er ein Clown gewesen, aber auch einer, der sich nicht auf die Kosten anderer habe amüsieren wollen, sondern es am liebsten hatte, wenn man über ihn lachte.

Dieses Bild zeichnete Walter Renneisen, Charakterdarsteller par excellence, am Samstagabend vom Kult-Komiker Erhardt, dem die Königsteiner Kulturgesellschaft wiederum einen ganzen Abend unter dem Motto „Von der Pampelmuse geküsst" widmete…denn genau auf diese Art von schrägem Humor, der verträglich und unprätentiös daher kommt, das Zwerchfell vor Lachen strapaziert und dann wieder seicht abflaut, ist das Markenzeichen von Heinz Erhardt gewesen, der nicht nur ein wunderbarer Unterhalter war, sondern zudem auch ein Schöpfer klassischer Musik. Eine Entdeckung, die sein Sohn viele Jahre nach seinem Tod auf dem Dachboden machte. Hier fand er an die 20 Kompositionen seines unvergessenen Vaters. Neun von ihnen hat wiederum die junge, russische Konzertpianistin Ekaterina Kitáeva – selbst eine Erscheinung am Steinway-Flügel in schwarzer Abendrobe – für den Abend ausgewählt, der als Hommage an die Erhardtsche Wortakrobatik in die Königsteiner Kulturgeschichte eingehen wird. An die 300 Menschen durften ihn im Haus der Begegnung miterleben, was wiederum auch als voller Erfolg für die Auswahl des kleinen Königsteiner Vereins, mit hohem kulturellen Anspruch und dessen Vorsitzende Almut Boller gewertet werden kann.

Gedichte, Prosa und Szenen aus dem Leben des Meisters – eins so tempo- und kalauerverdächtig wie das nächste. Man musste sich schon auf diese besondere Art des Humors, der ganz unverhohlen daherkam, einlassen. So wie Walter Renneisen, der an diesem Abend Heinz Erhardt war. Mit Tweed-Anzug und schwarzem Taschentuch in der Brusttasche betrat er die Bühne, schon ein wenig nervös… eine Beobachtung, die, wie sich herausstellen sollte, genau zutraf, schließlich lauerte er ja den ganzen Abend lang aufs „K" in seinem Anzug von „Ermani". Dann ein sensationeller „Flohmarsch", komponiert von Erhardt, gespielt auf dem Steinway mit übertrieben dramatischer Mimik und Gestik von Kitáeva und schon war der flinke Sprecher im Anzug, der 1909 in Riga geboren wurde bzw. nicht Renneisen, sondern sein Alter Ego Erhardt wieder auf der Kommandobrücke. Aus dem Schoße der großen Familie, die der Komiker nun mal hatte – Kuriosum am Rande: seine Eltern waren beide je dreimal verheiratet und der Familienkreis vergrößerte sich entsprechend – gab es viel zu berichten. Von einem Ehepaar war da die Rede, das sogar miteinander verheiratet gewesen sei und: Die Frau hat zwei Ärzte – einen, wenn sie krank ist und den anderen, wenn ihr etwas fehlt…und schon war das Sprachtalent Renneisen auf zur nächsten Station: „Der Tauchenichts" – kein „liebes Gedicht", wie er sie an jenem Abend noch vielfach vortragen sollte, sondern eines, in dem viel Lebensweisheit steckt: „Sie wussten verlässlich, die Tochter, die ist grässlich." Wenn man das alles vorher gewusst hätte…da hätte die Pechmarie wahrscheinlich erst gar nicht versucht, einen Teller mit Sauerkraut zu füllen, hätte sie geahnt, dass dann doch kein Mann kommt…so ein Pech! „Aber Frauen der Schöpfung muss man ja sowieso immer mit Fassung tragen!"

Aber auch an Goethe tastete sich Renneisen heran, schließlich hatte er schon als kleines Kind angekündigt: „Tante, ich will Dichter werden!" und so textete er eine neue Version von „König Erl": „Der Knabe lebt, das Pferd ist tot." Und auch für alle, die schon immer wissen wollten, warum die Zitronen eigentlich gelb sind, hatte der Wortakrobat Renneisen eine Antwort im Sinne von Heinz Erhardt parat, dessen Buch er als Inspirationsquelle des Öfteren zur Hand nahm. Und hier wird unter anderem Boulevard so definiert: „Im Gips nahm es der Melker war, dass diese Kuh ein Bulle war." Herrlich schräg auch die „Lieder der Wüste", mit denen der Abend beschlossen wurde, verbunden mit einer berechtigten Frage an Mutter und Vater Morgana: „Wie weit ist es nach Nirwana?"

GOLDANKAUF
in Kelkheim-Fischbach
Schuhhaus Fischer, Fischbacher Kirchgasse 2
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Jetzt schon vorbereiten:
Abitur, Realschulabschluss
- TÜV-geprüftes Nachhilfeinstitut
- Alle Fächer/Schultypen
- Einzel-/Gruppenunterricht
- Grund-/Leistungskursniveau
- Individuelle Termine, Mo - Sa
- Motivierte, erfahrene Nachhilfelehrer
Persönliche Beratung: Mo.-Fr. 14.00 - 17.30 h
Königstein, Frankfurter Str. 9
Telefon 06174/293929
www.schuelerhilfe.de
GRATIS Info-Hotline
0800-194 18 08
8 -20 Uhr
Schülerhilfe!

!!! Winterpreis !!!
Traum-Bad
Heizung Sanitär Elektro Fliesen
staubfrei – mit eigenen Handwerkern
bht 0 61 96/56 86 31
www.bht-eschborn.de

In 5 Tagen eine neue Haut!
GREEN PEEL®
Die original KRÄUTERSCHÄLKUR
Drei natürliche Behandlungsmethoden zur Prävention, als Anti-Aging Behandlung oder zur Problemlösung - individuell auf Ihre Hautbedürfnisse zugeschnitten.
Vor der Behandlung
Nach der Behandlung
Ihr kompetentes Kosmetikinstitut
CUR COSMETICS AND MORE
Christiane Ulrich-Rindt
Ölmühlweg 47 H · Königstein
Tel.: 06174 - 23497
www.cur-cosmetics-and-more.de
Dr. med. Christine SCHRAMMEK
GREEN PEEL®
Beauty in harmony with nature.
www.greenpeel.de

Privatpraxis Gynäkologie und Geburtshilfe
Als neues Team stellen sich vor:
Dr. med. Dieter Spranger
Dr. med. Gesine Mistry
61462 Königstein · Hauptstraße 19 (Fußgängerzone)
Telefon: 06174 - 13 20 · Fax: 06174 - 29 35 45
Mobil: Dr. D. Spranger 0173 3082299 · Frau Dr. Mistry 0173 7082868
praxis@privatpraxis-spranger.de · www.privatpraxis-spranger.de
Sprechzeiten: Mo. + Do. 9–12 Uhr u. 18–21 Uhr · Mi. 12–18 Uhr · Di. + Fr. 7.30–11 Uhr · Sa. n. Vereinb.
Herbstzeit = Grippezeit – Wir impfen Sie!

– Anzeige –

Gefragte Teppich-Experten

Königsteiner Teppichfirma hilft bei der RTL-II-Sendung „Der Trödeltrupp" mit Gutachtern

Königstein. Es gibt sehr wenige gute Werkstätten für Orientteppich-Restaurationen. Die Firma Ograbek-Teppich-Galerie mit vier Filialen in Königstein, Mannheim, Bad Kreuznach und Mörfelden-Walldorf ist eine davon.

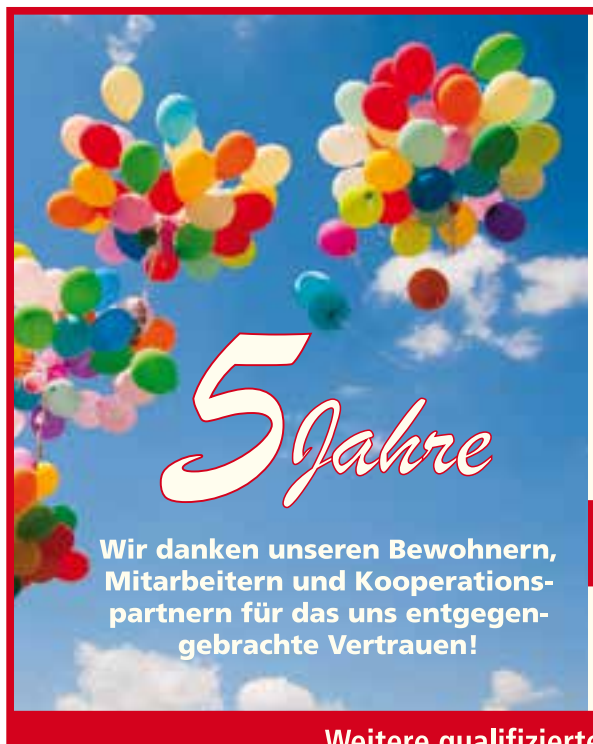
Das Unternehmen ist auf originalgetreue Restauration und fachmännische, schonende Teppich-Bio-Handwäsche spezialisiert, ebenso auf besonders schwere Florarbeiten und scheinbar aussichtslose Schäden. Die Restaurateure der Firma haben einen exzellenten Ruf, auch über die Region hinaus. Nun ist das Fernsehen auf die Firma und ihr Image als Kompetenzzentrum in allen Fragen rund um den Teppich aufmerksam geworden: Bei der RTL-II-Sendung „Der Trödeltrupp" waren Experten der Firma als Teppichgutachter gefragt.

Außerdem bietet die Firma An- und Verkauf von Designer- und Orientteppichen, Wert-, Schadengutachten und -berichte sowie hochwertige Anti-Rutsch-Unterlagen. Als Mitglied beim Bundesverband freier Sachverständiger für Orientteppiche erstellen die Experten von OTG Gutachten und

Justyna Ograbek (rechts) und die OTG-Experten mit dem RTL-II-Team. *Foto: zg*

beseitigen Schäden an Teppichen für fast alle namhaften Versicherungen.

Weitere Informationen:
Ograbek Teppich-Galerie
Hauptstraße 25 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 961584
www.teppichexperten24.de



Stationäre Pflege und „Wohnen mit Service"

Mitten im Leben - direkt am Marktplatz in der neuen Stadtmitte Kelkheims - bietet unser Haus neben der stationären Pflege auch Apartments im "Wohnen mit Service" an.

In unserer modernen Seniorenresidenz werden Sie sich mit Sicherheit rundum wohlfühlen! Gern zeigen wir Ihnen unser Haus und informieren Sie über unser ganzheitliches Pflegekonzept. Rufen Sie uns an oder schauen Sie einmal bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Sie.

K&S SENIORENRESIDENZ KELKHEIM
gut betreut leben!

MDK-GEPRÜFT 1,1 mit Note SEHR GUT

☎ 0 61 95 / 6 77 29 - 0

K&S Seniorenresidenz Kelkheim • Frankfurter Str. 39 • 65779 Kelkheim
kelkheim@ks-unternehmensgruppe.de • www.ks-unternehmensgruppe.de

Weitere qualifizierte Mitarbeiter für unser Pflege-Team gesucht • bewerbung@ks-unternehmensgruppe.de

Hoher Besuch aus Limburg

Königstein (hhf) – „Ich hätte nicht gedacht, dass Sie in diesen Tagen Zeit für einen Besuch in Königstein haben“, so die verdutzte Frage des Fotografen an den frischgebackenen Generalvikar, der ihm mit seinen Begleitern völlig unverhofft vor die Linse geraten war. Gegönnt hätte man es dem beliebten ehemaligen Königsteiner Pfarrer und seinen Schäflein ja, aber Wolfgang Rösch wehrte ab: „Nein, nein, das ist rein dienstlich.“

Ausgerechnet am Reformationstag, 31. Oktober, führten ihn wichtige Verwaltungsaufgaben an seinen alten Dienstort, untrügliche Vorzeichen für die bevorstehende Neuordnung respektive Zusammenlegung der hiesigen Pfarreien, in deren Zeichen bekanntlich auch die Wahlen zum Pfarrgemeinderat zum Ende des Jahres stehen. Ein großer Vorgang, der gewiss noch weitere Besuche mit sich bringen wird, vermutlich aber auch in hohem Termindruck. Diesmal reichte die knappe Zeit aber wenigstens, um auszurichten, wie viele Königsteiner hinter ihrem ehemaligen Pfarrer und dessen neuen Aufgaben stehen.

Nota bene: Auch Pfarrer-Nachfolger Olaf Lindenberg genießt das Wohlwollen seiner Gemeindemitglieder, lediglich seine neuen Aufgaben in einer vergrößerten Pfarrei stoßen auf geteilte Zustimmung, aber dafür kann er nun wirklich nichts. **Foto: Friedel**

Vortrag „Kosakenwinter“ von Hermann Groß

Falkenstein – Der Heimatverein Falkenstein veranstaltet seit über dreißig Jahren an einem Novembersonntag einen lokalgeschichtlichen Vortrag.

In diesem Jahr geht es um den so genannten „Kosakenwinter“ von 1813/14 mit den Einquartierungen und Durchmärschen nach der Völkerschlacht von Leipzig in unserer Gegend und der verheerenden Typhusepidemie. Der Referent Hermann Groß kann dabei auf Augenzeugenberichte und Aufzeichnungen einzelner Gemeinden zurückgreifen und damit ein recht genaues Bild zeichnen.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, 17. November, im Kleinen Saal des Bürgerhauses statt und beginnt um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei. Der Verein freut sich jedoch über eine Spende für seine Arbeit.

– Anzeige –

„Grüner Haken“ für hohe Lebensqualität

1.433 Pflegeheime ausgezeichnet: Darunter die K&S Residenz in (Kelkheim)

(Kelkheim) – Als „Zahl der Woche“ veröffentlichte jetzt die Pflegefachzeitung CARE konkret die Anzahl der Pflegeheime in Deutschland, die 2013 mit dem „Grünen Haken“ ausgezeichnet wurden. Danach wurde das Qualitätssiegel, das auf Initiative von Verbraucherschutzministerin Ilse Aigner seit fünf Jahren für Lebensqualität im Alter und Verbraucherfreundlichkeit an stationäre Pflegeeinrichtungen vergeben wird, an 1.433 Einrichtungen verliehen. Darunter befinden sich alle 26 Seniorenresidenzen der K&S-Unternehmensgruppe.

Bundesweit ist somit nur ein kleiner Teil aller insgesamt 11029 Pflegeheime (Statistisches Bundesamt 2011) mit dem Grünen Haken ausgezeichnet worden. „Dieser Vergleich spiegelt die besondere Ausrichtung der K&S Seniorenresidenzen wider“, sagt Vorstandsmitglied Ulrich Krantz. „Neben einer möglichst hohen Qualität der pflegerischen Leistungen legen wir großen Wert auf die allgemeine Lebensqualität unserer Bewohner.“ Zur K&S-Unternehmensgruppe gehört auch die Seniorenresidenz in Kelkheim.

Der „Grüne Haken“ ist bundesweit das einzige Gütesiegel für Lebensqualität im Alter. Er wird von „heimverzeichnis.de“ vergeben, einem gemeinnützigen Projekt mit dem Ziel, die Lebensqualität für Menschen in Einrichtungen der stationären Langzeitpflege nachhaltig zu fördern und zu verbessern. Der Fokus der Begutachtung liegt auf der Selbstbestimmung älterer Menschen, auf ihrer Teilhabe am Leben und auf der Menschenwürde, als Ausdruck der Behandlung, die ältere Menschen in Pflegeheimen erfahren. Werte, die so Residenzleiterin Regine Kamps-Steiger „wirklich die Interessen unserer Bewohner ausdrücken“.

Geprüft wird konsequent aus Verbrauchersicht. „Wir sind sehr stolz auf unseren ‚Grünen Haken‘“, sagt die Leiterin der Residenz in Kelkheim. „Werte, wie der Respekt vor jedem einzelnen Menschen oder der Schutz der Privat- oder Intimsphäre sind für uns ganz wichtig. Aber auch, dass ältere Menschen am Leben in der Gemeinschaft und auch am öffentlichen Leben teilhaben und sich mit anderen austauschen können.“ Ein ganz wichtiges Anliegen ist ihr auch die Hilfe zur Selbsthilfe: „Wir möchten unseren Bewohnern ein ganz hohes Maß an Selbstbestimmung ermöglichen.“

Schlank durch Hypnose

Königstein – Fast jeder, der ein paar oder sogar viele Kilos zu viel mit sich herumträgt, hat schon Diäten ausprobiert. Was zuerst vielleicht gut funktioniert, bringt durch den „Jo-Jo-Effekt“ oft mehr Gewicht zurück, als man zuvor verloren hat. Das Problem: Kaum eine Diät berücksichtigt die Gründe für die Gewichtszunahme und wirkt somit immer nur kurzfristig. Neben den Frustrationen schleichen sich bei einigen auch noch massive Störungen des Essverhaltens ein. Aber auch gesellschaftliche Normen und die Unzufriedenheit mit sich und dem eigenen Körper stellen für viele Betroffene ein Problem dar. Viele wissen im Laufe der Zeit durch eigene Beobachtungen, in welchen Situationen sie essen, aber die wenigsten haben sich damit auseinandergesetzt, welche Bedeutung Essen für sie hat. Allein diese Fragestellung ist in vielen Fällen der Schlüssel zum Erfolg.

Der Einstieg ist für alle Teilnehmer gleich. Mithilfe eines Vorgesprächs werden die Ursachen für die Gewichtsprobleme gesucht und bearbeitet. Unterstützt wird dieser Prozess durch die bewährte Herakles-Methode©: Mit dieser Methode können Blockaden aufgelöst, verborgene Themen bearbeitet und das System stabilisiert werden. Das Programm wird durch die Hypnose ergänzt und verfestigt. Abhängig von diesen Ergebnissen entscheiden die einzelnen Teilnehmer, ob sie weitere Sitzungen benötigen oder ob sie bereits mit einer Sitzung ihren Weg gefunden haben. Denn Ziel ist es, den Weg zum eigenen gesunden Gewicht zu finden, ohne einen ständigen Kampf mit sich selbst zu führen. Grundlage des Programms ist das Wissen, dass wirkliche Veränderungen in unserem Körper immer zuerst im Unterbewusstsein stattfinden. Durch die Hypnose wird das Unterbewusstsein beeinflusst. Es werden physiologische Prozesse im Körper in ein Gleichgewicht gebracht. Ferner trägt die Hypnose dazu bei, dass psychische Bedürfnisse bewusster wahrgenommen werden. Wer am Seminar teilgenommen hat, soll sich in seinem Körper wieder wohl fühlen und einen genussvollen Umgang mit Essen finden.

Die Hypnose-Sitzung mit psychologischem Gespräch und Blockadenauflösung mit der Herakles-Methode findet in Gruppen mit mindestens 5, maximal 12 Teilnehmern statt und dauert etwa zwei bis drei Stunden.

Die Seminare werden von Diplom-Psychologin Sonja Tolevski-Wiegand geleitet. Sie führt bereits seit vielen Jahren sehr erfolgreich die „Königsteiner Raucherentwöhnung durch Hypnose“ durch. Seit 1992 arbeitet sie selbst-ständig als Trainerin und Coach sowohl in Firmen als auch im Einzeltraining und hat als Autorin schon mehrere Bücher veröffentlicht. Ihre Arbeitsweise fokussiert sich auf die Stärken des Einzelnen.

Das nächste Seminar findet am 23. November statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus, Hauptstraße 13a, telefonisch unter 06174/202251 oder 202281 sowie per E-Mail an info@koenigstein.de.

Leserbrief

Scheibelbuschweg: Keine Alternative

Unser Leser Hans Jürgen Berthold, Wiesenstraße 10, Königstein, sieht im Scheibelbuschweg keine Alternative zum Philosophenweg.

Der Philosophenweg ist durch natürliche Notwendigkeit, durch die Nutzung der Menschen in der Vergangenheit entstanden, wie historischen Schriften zu entnehmen ist. Warum sollen wir dies jetzt in Frage stellen, warum sollen wir daran etwas ändern? Ganz bestimmt macht es mir weder Spaß, den längeren, von Auspuffgasen und Lärm geprägten Weg entlang der Bundesstraße B 455 zu gehen, noch unter Bäumen, schattig und beschwerlich, die vorgeschlagene Alternative „Scheibelbuschweg“ durch den Wald zu nutzen.

Ich denke, es gibt keinen vernünftigen Grund, uns, den Bürgern Königsteins und Kronbergs, das natürlich und historisch gewachsene Wegerecht zu versagen. Der Opel-Zoo war sich stets dieses Sachverhaltes bewusst! Dies kann man auch seinen Broschüren aus den 60er-Jahren entnehmen. Seinerzeit warb der Zoo mit der besonderen Lage am Südhang des Taunus in landschaftlich und klimatisch gleich günstiger Lage des idyllischen Kronberg-Tals. Verantwortungsbewusst äußerte man sich damals zu „der ungewöhnlichen Erscheinung für einen zoologischen Garten“. Zudem wurde eigens darauf hingewiesen, dass man vergeblich nach einer Kasse oder nach „Aufsichtspersonal“ suche. „Keine schweren Gitter, keine hohen Zäune, keine auffallenden Bauten begrenzen den Blick und stören das Landschaftsbild …..“, schrieb der Zoo einst. Wenn es nun schon inzwischen Kassen und viele massive Bauwerke des Zoos gibt, dann soll wenigstens der Philosophenweg wie seit altersher für die Bürger frei zugänglich sein.

ALK: Stadt soll bei Rodelbahn mitreden

Vertreter der städtischen Gremien machten sich ein Bild vor Ort von dem Gelände, auf dem die Sommerrodelbahn geplant ist.

Königstein – Die Debatte um die am Großen Feldberg geplante Sommerrodelbahn hat jetzt auch Königstein erreicht. Der Grund: Die Gemarkung des Stadtteils Falkenstein reicht über die Straße zum Feldberg hinaus bis kurz unter dessen Kuppe. Und auf einem Teil dieser Falkensteiner Gemarkungsfläche wolle ein Investor eine Sommerrodelbahn samt zusätzlichem Lift vom Parkplatz Windeck zum Plateau des Feldbergs errichten, berichtete die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK). Die Gemeinde Schmitten wolle eine Fläche von genau 37.100 Quadratmetern von Königstein nutzen. Das Gelände ist im Besitz des Landes Hessen (Forst). Um dort alleine die Sommerrodelbahn planen zu können, bietet Schmitten als Tausch ein Areal von rund 5.000 Quadratmetern an und will die restliche Fläche in Ökopunkten, die an Königstein übertragen werden, abgelten.

Bei einem Ortstermin auf dem Feldberg, an dem auch sechs Vertreter der unabhängigen Wählergemeinschaft ALK teilnahmen, seien die auch in Schmitten diskutierten Probleme angesprochen worden, berichtete Armin Gehrig, der die ALK im Ortsbeirat Falkenstein vertritt. Es gehe um den durch eine Rodelbahn angezogenen zusätzlichen Autoverkehr, es gehe um den Eingriff in die Umwelt und letztlich gehe es um mögliche Veränderungen des Charakters dieses Gebietes hin zu mehr Remmidemmi, wie manche Bürger meinen. Ein guter Teil des durch die neue Attraktion angezogenen Autoverkehrs werde über die B8 und den Königsteiner Kreisel laufen. Die Spitzenergebnisse seien wohl an jenen schönen Wochenenden und Feiertagen zu erwarten, an denen auch der andere Publikumsmagnet der Region, der Opel-Zoo, sich eines riesigen Zuspruchs erfreue und die Verkehrssituation problematisch sei. Ein anderes Thema seien die Parkplätze am Feldberg, die auch jetzt schon an schönen Tagen häufig nicht ausreichten.

Für die Sommerrodelbahn sollten nach den bislang angestellten Überlegungen neben den bereits vorhandenen rund 185 Parkplätzen weitere 120 in dem Gebiet um das Windeck angelegt werden. Hier seien die Planungen aber noch nicht so konkret, auf welchen Flächen diese zusätzlichen Parkplätze entstehen könnten und wie viel Wald hierfür in Anspruch genommen werden solle, sagte Gehrig. Zumal es die große Frage gebe, ob 120 zusätzliche Parkplätze überhaupt ausreichten, schließlich stelle der gleiche Investor an seinen anderen Rodelbahnen für deren Besucher 300 Parkplätze zur Verfügung.

Es seien noch etliche Fragen zu klären, erläuterte das Ortsbeiratsmitglied. Deshalb sei seiner Meinung nach die Stadt Königstein gut beraten, vorerst das Gebiet nicht wegzugeben.

REIS & PARTNER
Rechtsanwälte + notar

Oliver Reis — Notar und Fachanwalt für Familienrecht, Erbrecht und Verkehrsrecht
Christina Nicolai — Mediatorin und Fachanwältin für Arbeitsrecht und Sozialrecht
Wolfram Rädlinger — Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Strafrecht, Verkehrsrecht
Heike Sawicki — Fachanwältin für Familienrecht
Andreas Marx — Fachanwalt für Steuerrecht

REIS & PARTNER
Frankfurter Straße 13 a • 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 0 61 73 / 73 33 • Fax 21 09 • www.reisundpartner.de

Martinszug und großer Malwettbewerb für das Plakat 2014

Königstein – Wenn hunderte Kinder an einem Abend im Jahr mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Straßen von Königstein im Taunus spazieren und dabei aus voller Kehle Lieder singen, dann weiß jeder: Es ist Sankt Martin.

Ein ganz besonderer Tag, auf den viele kleine Königsteinerinnen und Königsteiner das ganze Jahr hinfiebern. Endlich ist es so weit: Am Sonntag, 10. November, treffen sich alle, die beim Martinszug mitlaufen wollen, um 17.30 Uhr an der Konrad-Adenauer-Anlage. Der Zug geht von dort aus durch die Klosterstraße, Herzog-Adolf-Straße, Gerichtstraße, Haintürchenstraße, Woogtalstraße, Hintere Schlossgasse und den Burgweg hinauf zur Burgruine. Vor dieser malerischen Kulisse wird dann das riesige Martinsfeuer entzündet und die Geschichte des heiligen Mannes erzählt.

Wer sich in den vergangenen Tagen in der Stadt umgeschaut hat, der hat bestimmt auch schon das Plakat für den Martinszug gesehen. Das tolle Bild, das man darauf bestaunen darf, hat Jette Hackenberg gemalt und damit den Malwettbewerb im vergangenen Jahr gewonnen. Wer gerne sein eigenes Bild im nächsten Jahr auf dem Plakat sehen möchte, der sollte unbedingt beim großen Malwettbewerb für das Plakat zum Martinszug 2014 mitmachen! Alle Kinder von drei bis zehn Jahren können ein Bild einreichen. Wichtig ist, dass es im Querformat in der Größe A4 oder A3 gemalt ist.

Wenn das Kunstwerk fertig ist, kann es entweder direkt in der Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus, Hauptstraße 13a, abgegeben oder per Post dorthin gesendet werden.

Auf der Rückseite des Bildes müssen Name und Alter des Kindes sowie Adresse und Telefonnummer vermerkt sein. Der Einsendeschluss ist der 15. November 2013. Für die drei schönsten Bilder gibt es tolle Preise, die Spielwaren Pusteblume zur Verfügung stellt.

Wer am Ende gewinnt, das entscheidet eine dreiköpfige Jury von der Stadt Königstein und Spielwaren Pusteblume.

Allen Teilnehmern viel Spaß beim Malen und viel Glück!

1. Kronberger Rückentage

am 14. und 15. November 2013

Millionen von Menschen leiden unter Rückenschmerzen! Doch Rückenschmerzen lassen sich vermeiden!

Aus diesem Grund laden PHYSIOTEC und BETTEN GÜNTHER, 2 Mitglieder des Kompetenz-Zentrums Gesunder Schlaf zu den 1. Kronberger Rückentagen in die Räume der Praxis PHYSIOTEC in der Westerbachstr. 23 a ein. Beide Partner sind absolute Spezialisten in Sachen Gesunder Rücken.

Wirbelsäulentherapie bei PHYSIOTEC im Medizinischen Zentrum im Westerbach-Center

Seit 2009 übernimmt PHYSIOTEC als Partner von Ärzten, Unternehmen und Krankenkassen die optimale interdisziplinäre Patientenversorgung bei Rücken- und Nackenschmerzen. Im „Medizinischen Zentrum“ des Westerbach-Centers (Eingang A, 3. Obergeschoss) in Kronberg steht hier auf 450 Quadratmetern Praxisfläche ein Mix aus bewährten Verfahren der Physiotherapie, Chiro- und Neuraltherapie, Herz-Kreislauf-Training sowie der Medizinische Trainingstherapie für die Wirbelsäule nach dem FPZ-Konzept zur Verfügung.

Bereits 1995 startete PHYSIOTEC unter der Federführung von Dr. phil. Harald Maier als eine der ersten Therapieeinrichtungen in Deutschland mit einem Forschungsprojekt zur Rückenschmerztherapie.

Dem Training im PHYSIOTEC „Wirbelsäulenstützpunkt Kronberg“ geht eine fachärztliche Erstuntersuchung voraus. Ihr folgt eine computergestützte Diagnostik der Wirbelsäule, die verlässliche Daten über deren Funktionszustand (Beweglichkeit, Maximalkraft, Kraftverhältnisse) liefert. Dabei werden Stärken und Schwächen der Muskulatur, die die Wirbelsäule stabilisiert, in Form eines Profils dargestellt.

Die gewonnenen Messergebnisse verglichen mit alters- und geschlechtsspezifischen Referenzdaten liefern dann die zur Individualisierung und Steuerung der Behandlung notwendigen Grundlagen. So ist eine individuelle Therapieplanung möglich, die optimale Ergebnisse gewährleisten kann.

Die Zulassung für alle Krankenkassen sowie diverse Direktverträge und Versorgungsmodelle erlauben ein breites Spektrum an erstklassigen Therapien mit Unterstützung der Krankenversicherung.

PHYSIO TEC

Beratung – Diagnostik – Therapie
Die Spezialisten für Ihren Rücken

Westerbachstraße 23a
61476 Kronberg
Telefon 06173 - 60 10 00 *
www.physiotec.net

KOMPETENZ-ZENTRUM Gesunder Schlaf

Programm der 1. Kronberger Rückentage

An beiden Tagen erwartet Interessenten folgendes Programm:

BERATUNGEN (stündlich beginnend ab 7.00 bis 18.00 Uhr):

* eine 1-stündige kostenlose, individuelle, ganzheitliche Schlafberatung durch zertifizierte Schlafberater der Firma BETTEN GÜNTHER
* eine kostenlose Kurzanalyse der Wirbelsäule an der BWS/LWS-Latflex mit anschließender Kurzberatung durch einen FPZ-Rückenschmerztherapeuten.

FACHVORTRÄGE:

Jeweils an beiden Abenden um 19.00 Uhr und 20.00 Uhr

„Der Schlaf - das geheimnisvolle Drittel unseres Lebens”
Referent: Schlafberater Dirk Günther - BETTEN GÜNTHER

„Optimale Therapieformen für einen gesunden Rücken”
Referent: Norbert Schütz - FPZ Rückenschmerztherapeut

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um telefonische Voranmeldung unter Tel.: 06173 - 60 10 00 gebeten!

Individuelle Betreuung und beste Trainingshilfen zeichnen PHYSIOTEC aus.

Gesunder Schlaf dank BETTEN GÜNTHER.

Am Tag ist unsere Wirbelsäule extremen Belastungen ausgesetzt. Umso wichtiger ist eine korrekte Lagerung der Wirbelsäule während der Nacht.

Und da kein Körper dem anderen gleicht, ist ein individuell anpassbares und einstellbares Bettsystem ein enormer Fortschritt hinsichtlich Ergonomie und Schlafkultur.

Prof. Dr. med. Erich Schmitt
Vorstandsvorsitzender des Forum Gesunder Rücken - besser leben e.V.

Seit mehr als 30 Jahren steht der gesunde und erholsame Schlaf im Zentrum der Tätigkeit der Firma BETTEN GÜNTHER. Dem Team um Inhaber Dirk Günther gehören hochqualifizierte Mitarbeiter an, die sich als Schlafberater nach VDB oder auch mehrfach mit der Note „sehr gut“ in Prüfungen der AGR (Aktion gesunder Rücken e.V.) ausgezeichnet haben.

Aus diesem Grund stehen das Thema Schlaf und gesunder Rücken jeden Tag aufs Neue im Mittelpunkt der Tätigkeit. Bereits im Jahr 2007 gründete Dirk Günther als einer der ersten in Deutschland und der Schweiz das Kompetenz-Zentrum Gesunder Schlaf.

Modernste Messtechniken gehören zu den Beratungsleistungen der Firma BETTEN GÜNTHER

Da gesunder Schlaf natürlich mehr als ein gesunder Rücken bedeutet, gehören nicht nur ergonomische Schlafsysteme zum Sortiment, sondern auch die passende Bettdecke, das richtige Kopfkissen, schöne Bett- und Nachtwäsche.

Schlafen ist nämlich auch Kopfsache, weshalb das Kopfkissen genau auf den Benutzer, seine Matratze und die Unterfederung abgestimmt sein sollte.

Abgerundet wird das Angebot durch formschöne Möbel und die Planung und Umsetzung kompletter Schlafraumsituationen.

BETTEN GÜNTHER
FÜR GESUNDEN SCHLAF

BAHNHOFSTR. 32a · 65611 BRECHEN TEL: 06438-920820
OBERGASSE 14 · 61250 USINGEN TEL: 06081-15551
www.betten-guenther.de

Rattay & Becher

Rechtsanwälte Partnerschaft

Rüdiger Rattay
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Jan Becher
Rechtsanwalt
Solicitor (England & Wales)

Herzog-Adolph-Straße 5 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 06174 - 93 30 65
Fax 06174 - 93 30 66 · E-Mail: info@rattaybecher.com · www.rattaybecher.com

Was wird zur Katastrophe bei der Erbschaftsteuer?

Ehevertrag mit Gütertrennung bei großen Vermögen!

Was ist in diesem Fall noch schlimmer?
Familienvermögen allein in der Hand eines Ehegatten!
Was ist die größte Katastrophe?
Das Berliner Testament!
Wie in vielen alten und neuen Unternehmer-Ehen haben die Eheleute Hans und Martha Spar statt des gesetzlichen Güterstandes der „Zugewinngemeinschaft" den Güterstand der **„Gütertrennung"** vereinbart. Begründung: Das sei nötig, um das Privatvermögen der Ehefrau vor der Haftung für die unternehmerischen Risiken des Ehemannes zu schützen. Das ist ein weitverbreiteter Irrglaube! Der gesetzliche Güterstand der „Zugewinngemeinschaft" ist keine Haftungsgemeinschaft wie die Gütergemeinschaft, d.h. keiner der Ehegatten haftet für die Schulden des anderen, für die er nicht ausdrücklich die Haftung übernommen hat. Das bedeutet, dass jeder Ehegatte mit seinem Vermögen nur für seine eigenen Schulden haftet. Diese Aufklärung führt bei unseren Mandanten immer wieder zu ungläubigem Staunen. Noch überraschter sind die Eheleute, wenn sie erfahren, dass sie mit der Wahl des Güterstandes der Gütertrennung immense erbschaftsteuerliche Vorteile verschenken.
Der Ehemann Hans Spar verfügt nach Eintritt in den Ruhestand über ein Vermögen von € 3.000.000. **Somit hält allein der Ehemann den größten Teil des Familienvermögens.**
Und schon nimmt das Unglück seinen Lauf: Ehemann Hans Spar stirbt vor seiner Ehefrau und hinterlässt ihr aufgrund eines **(Berliner) Testaments auf Gegenseitigkeit** sein gesamtes Vermögen. Nach Ausnutzung ihres Freibetrages von € 500.000,00 muss die Ehefrau Martha Spar 19% Erbschaftsteuer = € 475.000,00 bezahlen.
Frau Martha Spar hat von ihrer Familie ein Vermögen im Wert von € 500.000,00 geerbt. Nach dem Tode der Mutter Martha Spar **erben die Kinder** Max und Moritz Spar das gesamte Familienvermögen **allein von der Mutter** und müssen deshalb zusammen € 422.750 Erbschaftsteuer zahlen, weil sie ihren Erbschaftsteuer-Freibetrag von je € 400.000 nur nach der Mutter ausnutzen können. Denn: Vom Vater haben sie nichts geerbt und ihre Freibeträge von je € 400.000 verschenkt.
Fazit: Nach dem Tod der Eltern sind insgesamt € 897.750,00, d.h. **25% des gesamten Familienvermögens an die Erbschaftsteuer weggeflossen.**
Wie hätte ihnen Notar Klug helfen können?
Auch nach jahrzehntelanger Ehe mit Gütertrennung ist es möglich, mit einem **Ehevertrag** in den gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft mit Wirkung ab dem 1. Tag der Ehe zu wechseln! Lediglich für den Fall der Scheidung soll der Zugewinnausgleich ausgeschlossen sein. Wenn die Ehefrau Martha Spar nach einem Jahr wiederum in die Gütertrennung wechselt, kann sie sich den Zugewinn in Höhe von € 1.500.000,00 steuerfrei auszahlen lassen! Dies ist ihr steuerfreier Zugewinnausgleichsanspruch, weil die Eheleute bei Heirat praktisch ohne Vermögen waren.
Eine **steueroptimierte Vermögensnachfolge** hätte weitere folgende Bausteine zum Inhalt gehabt:

- steuerfreie Zuwendung von je € 400.000,00 an die Kinder Max und Moritz, die der Vater Spar mindestens 10 Jahre vor seinem Tod vollzogen hat,
- sogenanntes Schwäbisches Testament, wonach die Kinder nach dem Tod des Vaters Spar je € 350.000,00 steuerfrei erhalten und die Mutter den Nießbrauch hieran und den Rest seines Vermögens erbt.

Optimiertes Ergebnis:

- Mutter Spar zahlt gar keine Erbschaftsteuer,
- nach dem Tod von Mutter Spar zahlen die Kinder zusammen lediglich € 150.000,00 Erbschaftsteuer,
- **€ 747.500,00 Erbschaftsteuer vermieden!**

*Der Verfasser Rüdiger Rattay ist Rechtsanwalt und Notar sowie Fachanwalt für Erbrecht in Königstein und hat die Partnerschaft **Rattay & Becher** mitgegründet. Er schreibt und referiert seit Jahren über Vermögensnachfolgeplanung und Erbrecht.*

Vorlesestunde mit Burgfräulein

Königstein (el) – Es ist mucksmäuschenstill in der Kinder- und Jugendbuchecke der Stadtbibliothek und das, obwohl hier an die 20 Kinder auf Sitzkissen und kleinen Rattanstühlen Platz genommen und es sich gemütlich gemacht haben. In ihrer Mitte: das amtierende Burgfräulein Carolin I. und ihre Hofdame Patricia. „Wir haben die Vorschulkinder bewusst zu dieser Vorlesestunde eingeladen", erzählt Simone Hesse, Leiterin der Stadtbücherei, und blickt wie die Augenpaare der Kinder des katholischen Kindergartens St. Marien auch gebannt auf das Burgfräulein, das soeben zu einer neuen Geschichte angesetzt hat, die zudem noch mit bunten Bildern illustriert ist. Sowohl Märchen als auch „lustige Vorlesegeschichten" der Autorin Cornelia Funke, die sprachlich adaptiert wurden, stehen zur Auswahl. Und überhaupt: An diesem Morgen ist es ein Kommen und Gehen in der Stadtbücherei. Die Kindergartenkinder lösten mit ihrer Ankunft eine vierte Klasse des Kids Camp ab, mit dem man neben den anderen Grundschulen in Königstein und den Stadtteilen ebenfalls kooperiert, um den Kindern Lust aufs Lesen und Recherchieren zu machen.

Foto: Schemuth

SPORT SPORT SPORT SPORT

St. Angela-Schule holt drei Hessenmeistertitel

Das Duo Ewen/Ernst im Zielkanal.

Königstein – Seit vergangenen Mittwoch muss man die Sportart Orientierungslauf neu definieren: „Orientierungslauf ist, wenn viele Schulen an den Start gehen und die St. Angela-Schule aus Königstein gewinnt."
Die Schülerinnen aus dem Taunus, die als Titelverteidigerinnen bei den Hessenmeisterschaften im Schulwettkampf „Jugend trainiert" in Niederrodenbach antraten, wurden ihrem Ruf als schier unbesiegbar mal wieder gerecht. In drei Altersklassen am Start, holten sie erneut alle drei Hessentitel nach Königstein.
Aus dem Jahr 2009 datiert die letzte Niederlage in dieser Sportart. Um den Triumph in der Teamwertung komplett zu machen, wurden auch noch in der Altersklasse der Unter- und Mittelstufe die Vizemeisterschaft mit dem zweiten Team erlaufen. Die Schulen aus Darmstadt, Offenbach, Dietzenbach, Kaufungen, Alsbach und Rimbach mussten sich regelmäßig hinter den Königsteinerinnen einreihen. In der Einzelwertung gingen die neun schnellsten Zeiten in der Wettkampfklasse II (WK II) an die SAS, in der WK III konnte J. Schäfer aus Kaufungen sich vor die Teamläuferinnen E. Graf/J. Leichtle und S. Bachmann/Y Bender schieben. In der WK I gingen die Plätze 3 bis 7 an die SAS. Durch diese Leistungsdichte konnte ein Mannschaftserfolg der Offenbacherinnen, die die Plätze 1, 2, 8 und 10 belegten, gerade noch verhindert werden, da jeweils die vier schnellsten Ergebnisse eines Teams zu einer Mannschaftsleistung addiert werden.
Dass eine solche Erfolgsstory kein Zufall ist, sondern sich aus vielen kleinen Bausteinen zusammensetzt, weiß Sportlehrer Klaus Herrmann zu berichten. „Im Sportunterricht der SAS wird großer Wert auf Grundlagenausdauer gelegt, während der Projekttage wird ein Kurs angeboten, der sich vor allem an die Klasse 5 und somit den Nachwuchs wendet, der Ehemaligenverein der SAS hat eine bunte Wettkampfkarte der Umgebung der Schule als Trainingsgrundlage finanziert und Brit Horst, eine Kaderläuferin, bietet vor dem Hessenentscheid für alle Mädchen mehrere Trainingseinheiten an, in denen die Mädchen ihre Kenntnisse auffrischen können. Eine große Rolle spielt auch das gute Zusammenspiel der Läuferinnen untereinander. Während die eine Partnerin mit dem ständigen Blick auf die Karte die Führung zum Postenstandort übernimmt, übermittelt die mitlaufende Kollegin wichtige Routeninformationen, um Karte und Gelände in einen Zusammenhang zu bringen.
Infos wie „rechts Hochsitz, links eine Bank, schmaler Weg rechts...." helfen dabei, sich während des Laufens auf der Karte zu orientieren." 2014 soll diese Erfolgsgeschichte unbedingt fortgesetzt werden!
Für die St. Angela-Schule am Start waren: WK I: Kuhn/Freier; Reschke/Kim; Durek/v. Limburg; Mezger/Küster; Ernst/Ewen; Binckebanck/Paul. WK II (1): Thiede/Barino; Würges/Neumann; Kunstmann/Moelle; Lrar Kohlenbach; Dette/Wagner; Schauer/Sommer. (2): Hollander/Bidstrup; D. v. Bernuth/Hermann; K. v. Bernuth/Schultejans; Hackemann/Breuer; Schwarz/Terhan; Steyer/Beine. WK III (2): Martin/Schwatmann; Graf/Leichtle; Scheibe/Wagner; Swanson/Weimar; Laske/J. Bender; Bachmann/Y. Bender. (1): Beyer/Stroh; Hammer/Needham; de Weerth/Laske; Fieß/Drehwing; Wodicka/Brombach; Paul/Matern.

– Anzeige –

Zäune, die zum Leben passen

Die „Zaungärten" von Zaun-Zar eröffnen der individuellen Zaungestaltung neue Freiräume

Wer sich auf die Suche nach der „Visitenkarte" Gartenzaun begibt, beginnt damit meist im Internet – und endet nicht selten auf den Höhen des Rheins. Dort, in Weiler bei Bingen, lässt sich in den 2.000 qm großen „Zaungärten" des Zaunherstellers Zaun-Zar eine erstaunliche Vielfalt an Zaunstilen, Dekoren, Formen und Farben besichtigen – die alle eins gemeinsam haben: den hohen Qualitätsanspruch des Herstellers und die hochwertigen Materialien.

„Zaungärten" in Weiler bei Bingen

Alle Zaun-Zar Gartenzäune bestehen aus **Aluminium**, das in mehreren Arbeitsgängen veredelt wird und so eine Oberfläche erhält, die mit einer harten und glatten Emaillierung vergleichbar ist.

Hinzu kommt die detailverliebte Verarbeitung. *„Für welchen Zaun sich unsere Kunden auch entscheiden, sie erhalten einen Zaun, der bis in die kleinste Verbundstelle verwitterungsbeständig ist"*, so Oliver Kreusel, Inhaber des in der zweiten Generation erfolgreich geführten Familienunternehmens. Sämtliche Zäune werden in **Weiler bei Bingen** entwickelt und gefertigt und sind millimetergenaue **Maßanfertigungen**.

Mithilfe des **modularen Zaun-Zar-Systems** lassen sie sich vom Profil über die Querriegel bis zu den Pfostenabschlüssen individuell zusammenstellen und sich mit **Balkon- oder Treppengeländern** ergänzen.

So entsteht rund ums Haus ein einheitliches Bild – mit einem **Qualitätszaun**, der über Jahrzehnte seinen Wert behält und so **einzigartig** ist wie seine Besitzer.

ZAUN-ZAR®

Stromberger Straße 61 55413 Weiler/Bingen Telefon 0 67 21 | 497 72 40 www.zaun-zar.de

Großer Peru-Abend im Falkensteiner Bürgerhaus

Diese junge Peruanerin steht für die vielen jungen Menschen, denen „Herzen für eine neue Welt“ neue Lebensperspektiven eröffnet. **Archivfoto**

Falkenstein – Zum 15. Geburtstag seiner Vereinsgeschichte lädt der Königsteiner Verein „Herzen für eine Neue Welt“ alle Pateneltern, Freunde, Förderer und Interessenten am 15. November um 19.30 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr) recht herzlich ein. In einem feierlichen Rahmen im Falkensteiner Bürgerhaus kann man sich ein umfassendes Bild über die erfolgreichen Aktivitäten des Vereins während seines langjährigen Engagements in den Hochanden Perus machen.

Bei Kerzenschein in gemütlicher, vorweihnachtlicher Atmosphäre erwartet die Besucher ein vielseitiges Programm. Feurige, traditionelle Tänze, sanfte Panflötenmusik, Verkaufsstände mit den warmen, weichen Schals, Handschuhen, Mützen, Pullovern und Ponchos aus Alpakawolle. Für Reiselustige gibt es Peru-Bücher und umfangreiche Informationen, dieses wunderbare Land näher kennen zu lernen. Weitere musikalische Überraschungen werden dem Abend einige Glanzlichter aufsetzen.

Im Mittelpunkt stehen jedoch Informationen über den aktuellen Stand und Möglichkeiten, die Nachhaltigkeit des Projektes in Zukunft zu sichern. Von Anfang an verfolgt der Verein die Zielsetzung, die Lebensbedingungen der Landbevölkerung, insbesondere die der Kinder in den Hochanden Perus, nachhaltig zu verbessern. Seit Gründung im Dezember 1998 konnten bisher ca. 6.0 Millionen US-Dollar nach Peru überwiesen werden.

Standort des Projektes ist das Chicontal, ein Seitental des heiligen Tales der Inka, dem Urubambatal, ca. 60 Kilometer von Cusco entfernt. Hier arbeiten derzeit 85 Mitarbeiter, die in verschiedenen sozialen Einrichtungen tätig sind. Darunter 17 Freiwillige aus Deutschland, die im Rahmen ihres freiwilligen soziales Jahres für das Projekt eine nicht mehr wegzudenkende Unterstützung darstellen.

Fast 400 Pateneltern haben sich bereits auf das Herzensabenteuer eingelassen und geben durch ihre Unterstützung einem Kind in Peru eine bessere Zukunftsperspektive. Ohne diese liebevolle Bereitschaft wäre ein solches Projekt nie möglich geworden. So haben derzeit 80 Kinder im Kinderdorf „Munaychay“ ein Zuhause in Geborgenheit gefunden, mehr als 5000 Patienten besuchen die beiden Gesundheitsstationen, 150 Klienten haben aktuell Mikrokredite zur Existenzgründung erhalten, 1100 Kinder bekommen in acht Schulen täglich ein warmes, gehaltvolles Essen, behinderte Menschen werden mit entsprechenden Hilfen versorgt und vieles, vieles mehr. Um dies alles zu finanzieren, beträgt der jährliche Finanzbedarf zirka 500.000 Euro.

In enger Zusammenarbeit mit Ikarus-Reisen, einem Königsteiner Unternehmen, werden regelmäßig Patenelternreisen nach Peru organisiert. Neben dem Besuch der fantastischen Sehenswürdigkeiten Perus können sich Pateneltern und Interessierte direkt vor Ort einen Eindruck von dem sozialen Engagement des Vereins „Herzen für eine Neue Welt“ machen. Verwaltet wird das Projekt vom ehemaligen Königsteiner Kurbüro aus, Hauptstraße 21a, mit angegliedertem Alpakaladen und Infozentrum. Herzlich willkommen!

Weitere Infos unter Telefon 06174/9682453, Homepage: www.herzenhelfen.de.

Johannes Brahms diesen Monat in der Immanuelkirche

Königstein – Der Vorverkauf zum großen Chorkonzert des Vokalensembles Königstein hat begonnen. Karten für „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms am 23. und 24. November, jeweils um 18 Uhr in der Immanuelkirche, sind ab sofort zum Preis von 12 Euro (für Schüler/Studenten ermäßigt 10 Euro) in der Buchhandlung Millennium, in der Burgapotheke und im Evangelischen Pfarramt erhältlich.

Es singen unter der Leitung von Katharina Götz die Sopranistin Agnes Kovàcs, der Bariton Timon Führ und das Vokalensemble Königstein. Passend zur Besetzung des Chores und der Größe der Immanuelkirche erklingt die kammermusikalische Fassung für zwei Klaviere. Den Klavierpart übernehmen die beiden Pianisten Mariam Saakova und Ulrich Koneffke.

Die Immanuelgemeinde nimmt diese Aufführung zum Anlass, Johannes Brahms und sein großes Werk im November in den Mittelpunkt zu rücken.

So findet am Sonntag, 10. November, um 11.15 Uhr im Adelheidsaal eine Matinee zur Einstimmung auf das Requiem statt. Neben einer musikalischen und inhaltlichen Einführung in das Werk geht es dabei auch um eine Einordnung in die Biografie von Johannes Brahms und in die Musikgeschichte. Kantorin Katharina Götz gibt dazu Impulse in Wort, Bild und Ton.

Der Eintritt zu dieser etwa 45-minütigen Veranstaltung ist frei. Begleitend zum berühmten Requiem erklingen in den Gottesdiensten im November die eher unbekannten Orgelwerke von Johannes Brahms, gespielt von Katharina Götz an der Oberlinger-Orgel.

„Rettet die Kastanien!“

Königstein/Bad Soden – „Rettet die Kastanien!“ – zu dieser gemeinsamen Aktion von Förderverein Arboretum, Forstamt Königstein und Schutzgemeinschaft Deutscher Wald laden die Veranstalter für Samstag, 9. November, von 10 bis 12 Uhr ins Waldhaus Arboretum ein.

Immer auffälliger wird hierzulande ein Schadbild an unseren weiß blühenden Rosskastanien: schon im Hochsommer färbt sich das Kastanienlaub braun und wird vorzeitig abgeworfen!

Ursache ist ein kleines, eingeschlepptes Insekt, die Kastanienminiermotte. Ihre Larven fressen im Inneren des Blattes, bis es braun wird und abstirbt.

Um den alljährlichen Schadzyklus zu unterbrechen, ist engagierte Mithilfe erforderlich. Am Aktionstag wird im Waldpark Arboretum das abgefallene Laub mitsamt den Entwicklungsstadien des Schädlings aufgesammelt, in Säcke verpackt und später von Hessen-Forst fachgerecht entsorgt. Bitte beteiligen auch Sie sich an der Laubsammelaktion. Zum Ausklang treffen sich die Aktiven zu einem Imbiss am Treffpunkt Waldhaus.

Jeder kann mithelfen – wenn möglich Schubkarren, Laubrechen und Arbeitshandschuhe mitbringen!

Die Zufahrt zum Waldhaus Arboretum, Am weißen Stein, Schwalbach, erfolgt über Camp Phönix Park, Eschborn.

A-Z
Rolläden-Fenster-Türen-Dachfenster-Umzugsküchen-Bad-Sanierung-Schreiner Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen aus Meisterhand
Tel. 0171-3311150

AluZaun

Schmuckreiser Tannengrün
große Auswahl, frisch eingetroffen:
Nordmanntanne, Weißtanne, Fichte, Nobilis, Weymouthkiefer
Di., Do. u. Fr. 9.00–17.00 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr
Holzhof Billtalhöhe
An der B8 · Königstein/Ts.
(06174) 2 27 24

Nie mehr streichen!

GARTENGESTALTUNG
Pflaster-, Verbundstein-, Platten-, „L“-Stein- und Kantensteinverlegung, Treppen-, Palisaden-, Mauer- u. Zaunbau, Erdarbeiten mit kleiner Raupe, Pflanzenlieferung mit Pflanzarbeit.
25 JAHRE
Gartengestaltung Planung und Ausführung
SANTA
Tel. 06195 74972, Mobil: 0171 9374696
E-Mail: miklos.santa@t-online.de

WOHNKULTUR
Elke Klautke
LAMBERT
Eröffnung der Weihnachtsausstellung
Freitag, 8. November von 10.00 bis 18.30 Uhr
Samstag, 9. November von 10.00 bis 14.00 Uhr
Festliche Dekorationen, zauberhafte Accessoires, exquisite Tischwäsche, feines Silber sowie mit viel Liebe ausgesuchte kleine und große Geschenke. – Ich freue mich auf Sie!
Hauptstraße 25a 61462 Königstein 06174 - 99 80 961

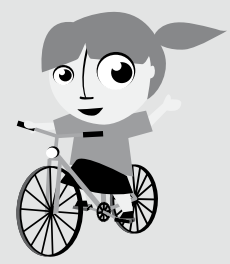
Gesucht! Katze Momo

Momo ist eine 9 Jahre alte, scheue, zarte, blaugraue und außerordentlich clevere Katze. Im linken Ohr hat sie eine große 7 tätowiert, rechts einen Schnitt im Ohr, sowie einen Chip an der linken Halsseite. Vor kurzem sind wir von Schmitten nach Königstein gezogen. Eventuell hat sie sich verlaufen/ist eingesperrt. Wir vermissen sie sehr und sind für jeden Hinweis dankbar!
Bitte melden unter 0177 2832641

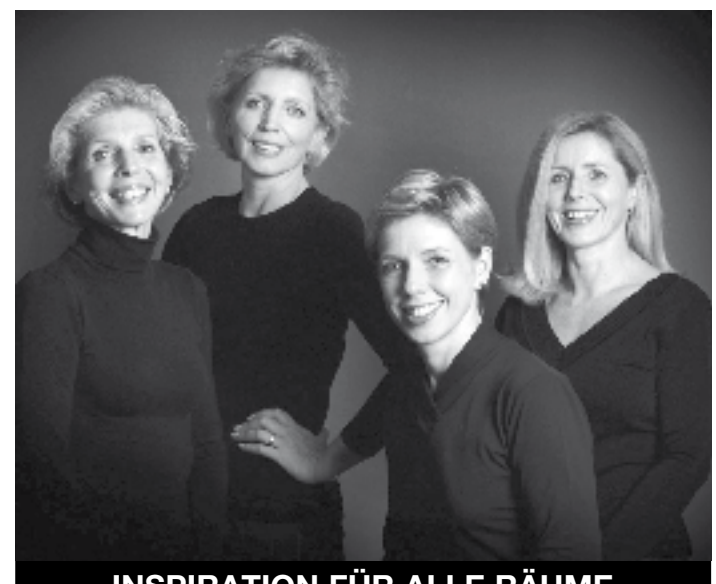
PARKETT- & MÖBELSTUDIO YOURSTYLE
PARKETT
EINBAUMÖBEL
PFLEGEMITTEL
FENSTER
INNENTÜREN
HAUSTÜREN

Qualität zum fairen Preis!
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
Höchster Straße 40
65835 Liederbach
Telefon 0800 – 000 11 26 (kostenfrei)
www.yourstylehome.de
TopaTeam WOHNKULTUR & raumplus Partnerbetrieb

FAHR FÜRS KLIMA AUF TOUR RAD!



RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!
JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE
VCD Verkehrsclub Deutschland



INSPIRATION FÜR ALLE RÄUME
Stoffe wirken unmittelbar. Sie verändern die Stimmung eines Raumes, verleihen ihm mit Ihren Farben, Mustern und Texturen Charakter. Sie schützen vor Sonne, Kälte oder neugierigen Blicken. Sie dämpfen den Schall, laden zum Bleiben ein, geben ein Gefühl von Geborgenheit. Probieren Sie es aus!
RAUM + TEXTIL
Decoration
Leipziger Str. 96 · 60487 Frankfurt · Tel. 069 7072790 · Fax 069 704363
Parkhaus Grempstraße · www.raum-textil-decoration.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr

– Anzeige –

Rüdiger Rattay und Jan Becher gründen Partnerschaft in Königstein/Taunus

Der seit vielen Jahren in Königstein amtierende Notar Rüdiger Rattay und der frühere Counsel bei Graf von Westphalen, Jan Becher, haben zum 1. November 2013 in Königstein/Taunus die Partnerschaft Becher & Rattay gegründet. Rüdiger Rattay ist seit 1990 Notar und hat in Königstein eine renommierte Erbrechtskanzlei aufgebaut. Jan Becher, der auch als Solicitor (England & Wales) qualifiziert ist, war über sechs Jahre lang Anwalt bei Cobbetts in Birmingham. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland war er Counsel im Immobilienteam von Graf von Westphalen in Frankfurt. Jan Becher ist im Immobilienrecht sowie im Internationalen Wirtschaftsrecht spezialisiert. Die gemeinsame Kanzlei hat Schwerpunkte auf folgenden Gebieten:

– Erbrecht und Vermögensnachfolgeplanung
– Immobilienrecht
– Stiftungen und Non-Profit Sektor
– Prozesse und Schiedsverfahren

Die Kanzlei wird sich nicht nur auf das Rhein-Main-Gebiet konzentrieren, sondern soll auch bundesweit und international agieren.

Stell Dir vor, es ist Krieg, und keiner geht hin ...

Königstein (hhf) – Eine zweitägige Schlacht verhindert – da war der Deutsche Wetterdienst sicher effektiver als die Friedensbewegung: Die ebenso lange geplante wie erwartete „Burgerstürmung“ ist einer Sturmwarnung zum Opfer gefallen, aus Sicherheitsgründen abgesagt, denn viele Bäume halten viele Äste in den Wind, dort, wo sich rund 100 Akteure und ein Vielfaches an Zuschauern tummeln wollten.

Ob im Pentagon oder Generalszelt, vielleicht sogar in den Gemächern Blüchers in der Hauptstraße 21 – die Spannung in der Runde verantwortlicher Kommandeure kurz vor einem Kampf stand und steht sicher dem Pokerspiel in nichts nach, das am vergangenen Donnerstag im Rathaus ausgefochten wurde. Morgens noch waren Wetter und Laune in Ordnung, dann versalzte eine Sturmwarnung für das Wochenende die nebelfreie Suppe. Bis in die frühen Abendstunden rauften sich Bürgermeister Leonhard Helm, Amtsleiter Hermann-Josef Lenerz in Telefonkonferenz mit Marc Scheibe die Haare, dann fiel die Entscheidung: Sicherheit geht vor. Schließlich fühlte man sich nicht nur für die eigenen Bürger, sondern auch für anreisende Gäste verantwortlich und natürlich kreisten die Gedanken auch um die Darsteller, die zum Teil mit Anhängern durch die Sturmböen schlingern müssten...

Das weite Einzugsgebiet stellte auch einen der Gründe dar, weshalb die Entscheidung noch am Donnerstag fallen musste: „An dem Abend wäre eine Maschinerie angelaufen, die kaum noch zu stoppen gewesen wäre“, gibt Lenerz zu Bedenken, und: „So konnten auch noch die meisten Kosten vermieden werden“, denn niemand kaufte verderbliche Lebensmittel oder verfuhr Benzin – außer den Mitarbeitern der Stadt, die am Freitag eilends die Plakate überklebten, um die Absage publik zu machen.

Intern galt es natürlich, einiges an Arbeit zu erledigen, so musste insbesondere ein Wanderer eingefangen werden, der sich in Leipzig auf den Weg gemacht hatte, um „in Echtzeit“ zur Burgerstürmung zu marschieren – natürlich in authentischer Uniform und ohne Handy. Kurz gesagt, es gelang, den Mann zu erreichen und er bog nach Hause in Richtung Frankfurt ab, nicht ohne am Halloween-Abend von Passanten in die falsche Schublade gesteckt zu werden. Im Rathaus steckte man derweil den Kopf weder in den Sand noch in die Guillotine, sondern kümmerte sich neben der Schadensbegrenzung um ein Ersatzprogramm. So blieb die Burg entgegen den Ankündigungen regulär für Besucher geöffnet, was mancher weitgereisten Familie gewissen Trost spendete. Auch Rainer Möller bei „Classic Design“ in der Fußgängerzone hatte am Samstag länger geöffnet als geplant, denn etliche Interessierte hatten Fragen zu den Exponaten in der Auslage. Während der Zuspruch für die Schaufenster in der Fußgängerzone nicht realistisch zu messen ist, fanden sich am Samstag und Sonntag etwa 150 Besucher im Rathaus ein, um sich die dortige Ausstellung anzusehen und sich mit den „Betreuern“ von Stadt und Denkmalpflegeverein zu unterhalten. Einige Gäste waren von weit her gekommen, einzelne erschienen sogar an beiden Tagen und am Samstag verließ der letzte Besucher um 18.30 Uhr die Ausstellung, die bis 18 Uhr geöffnet sein sollte. Am Sonntag warf sich Dr. Marc Scheibe in seine Uniform als französischer Kriegskommissar und weitete seine Führung durch die Ausstellung zu einem spannenden Vortrag aus. In diesem Zusammenhang kaum zu glauben, dass er eine ursprünglich recht verhasste Persönlichkeit darstellte, denn die Kommissare waren unter anderem für die Beschlagnahme von Wohnraum und Verpflegung für ihre Truppen zuständig. Ebenfalls vor 200 Jahren nicht denkbar: Im Publikum befanden sich auch zwei uniformierte Preußen, die weder auf der Guillotine landeten, noch versuchten, auf den Commissaire zu schießen.

Kriegskommissar Marc Scheibe erläuterte die Geschehnisse im „Rhein-Main-Gebiet zurzeit der französischen Revolution und Napoleons 1792-1815“ unter anderem mithilfe der „Schmitt'schen Karte“ von 1797.

Foto: privat

Infolge der ausgefallenen Schusswechsel haben die Veranstalter nun allerdings rund 20 Kilo Schießpulver übrig, die sie gerne an Organisatoren ähnlicher Vorhaben weiter verkaufen würden, Interessenten können sich bei Hermann-Josef Lenerz im Amt 50 melden (06174/ 202 256). Dort wird aber auch schon über ein Reenactment-Revival, besser gesagt einen zweiten Anlauf 2014 beraten, zur Sicherheit und mangels historischer Datumsvorlage dann etwas früher im Jahr. Freilich werden sich burgfesterfahrene Königsteiner und Nachtturnier-Ritter darüber im Klaren sein, dass auch ein Hochsommer-Termin nicht wirklich vor den Kapriolen des Wetters schützt. Von „Spätsommer“ ist derzeit die Rede, näher festlegen können sich die Organisatoren bei der Umplanung zu diesem Zeitpunkt natürlich nicht, es gilt schließlich eine hohe Zahl an Beteiligten zu koordinieren. Die wiederum sind sich mit dem Organisationsteam von Stadtverwaltung, Heimatverein und Plasterschissern einig, wieder anzutreten. Schließlich steht das an sich gelungene Konzept schon und soll nun sogar noch verbessert werden, von einer Broschüre ist unter anderem die Rede. Glück im Unglück: Wer Lust hat, seine Ideen und Engagement einzubringen, kann sich ebenfalls noch melden.

Schließlich wäre noch eine andere Art der Meldungen anzusprechen: Besonderen Trost und auch den Mut für einen zweiten Versuch schöpften die Veranstalter aus den Rückmeldungen, die sie persönlich oder in Form etlicher E-Mails erhielten: Trotz des nachher doch recht passablen Wetters liefen bislang keinerlei „Meckermails“ ein, vielmehr bekundeten die enttäuschten Beinahe-Zuschauer unisono ihren Respekt vor der schwierigen Entscheidung in Sachen Sicherheit.

Die Offenbacher sind schuld

Der Königsgucker schaut ja ganz gerne einmal bei den anderen hinter die Kulissen und schreckt auch nicht vor einem Blick unter Hempels‘ Sofa zurück. Diesmal aber genügte der Blick auf die eigenen Reihen: Breitgestreute Enttäuschung drückte die Stimmung nicht nur in der Redaktion, sondern im ganzen Verlagshaus Hochtaunus. Am späten Donnerstagabend war die erste Meldung durchgesickert: Die Burgerstürmung ist abgesagt! Am Freitag fiel der Rundblick gar nicht leicht, denn der Königsgucker schaute meist bedröppelt auf die eigenen krummen Füße, wie die KollegInnen hatte er mit beinahe elterlicher Freude dem Kind „Reenactment“ beim Wachsen zugesehen und nach Kräften unterstützt, Titelgeschichte und Sonderseiten zusammengetragen. Bei so vielen Beteiligten hatten sich weitaus mehr Menschen als nur die Reporter darauf gefreut, etwas Großes zu erleben, und nun war es abgesagt, wegen einer Sturmwarnung, die keinen müden Wind nach sich zog.

Zugegeben, am Samstagmorgen ersetzte dichter Nebel den entgangenen Pulverdampf so effektiv, dass man von taktischen Manövern in Woogtal oder Kurpark nicht viel gesehen hätte, aber an den Bäumen regte sich kein Blatt, ein Umstand, der auch den Veranstaltern, die ohnehin schon kollektiv geknickt im Rathaus saßen, besonders schwer im Magen lag – ihnen ein besonderes Lob für das Krisenmanagement.

Und das Zugeständnis: Ihr habt es richtig gemacht, die Warnung des Wetterdienstes musste aus Gründen der Sicherheit beachtet werden. Ob aber die Wetterfrösche in Offenbach tatsächlich bei einer solch vagen Möglichkeit auf Sturm oder Orkan tatsächlich so früh und so definitiv warnen müssen, sei dahingestellt. Natürlich haben wir erst vor Kurzem von Mojib Latif persönlich im Offenen Treff erfahren, dass Wetter ein vielfältiger, hoch komplexer, fast chaotischer Prozess ist, aber gerade deswegen sollte man verbindliche Warnungen nicht allzu früh herausgeben, schließlich bleibt auch noch die wenn auch teurere Möglichkeit einer kurzfristigen An- und Absage.

Adventskalender buchen

Schneidhain – Die beiden Kirchengemeinden in Schneidhain werden auch in diesem Jahr die Adventsfenster anbieten. Vom 1. bis zum 23. Dezember wird im Ort allabendlich ein neues Fenster geöffnet. Familien und andere Interessierte, die eines der Fenster mitgestalten möchten, melden sich bitte im katholischen Pfarrbüro, Telefon 06174/21236.

Stammtisch der CDU in Schneidhain

Schneidhain – Der Stammtisch der Schneidhainer CDU findet jeweils am ersten Donnerstag des Monats statt. Der nächste Termin ist der 7. November um 19.30 Uhr in der Dorfschenke, Wiesbadener Straße 183.

Gedenken an der Königsteiner Synagoge

Mit einer Gedenkveranstaltung am Königsteiner Synagogenmodell im Kurpark wird jedes Jahr an die furchtbaren Ereignisse in der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 erinnert, in der landesweit Synagogen zerstört, jüdische Wohnungen und Geschäfte beschädigt und jüdische Bürger in Konzentrationslager gebracht wurden.

In diesem Jahr beginnt das Gedenken am Sonntag, 10. November, allerdings bereits mit der zentralen Gedenkfeier des Hochtaunuskreises in der Bischof-Neumann-Schule um 14 Uhr, zu der natürlich auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist. Die Zentrale Gedenkfeier des Hochtaunuskreises erinnert im Rahmen unserer Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum auch an eine besonders dunkle Epoche deutscher und letztlich auch Königsteiner Geschichte.

Die Gedenkfeier in der Bischof-Neumann-Schule beginnt um 14 Uhr. Einlass ist bereits ab 13 Uhr, damit die Möglichkeit gegeben ist, die Ausstellung verschiedener Schulen des Hochtaunuskreises zu diesem Thema zu betrachten. Nach Ende der Zentralen Gedenkfeier ist gegen 15.45 Uhr ein gemeinsamer Gang zum Königsteiner Synagogenmodell im Königsteiner Kurpark und der dort um 16 Uhr beginnenden Gedenkstunde vorgesehen.

Mainova-Energie-Mobil in Königstein

Königstein – Das Energie-Mobil des regionalen Energieversorgers Mainova steht am Montag, 11. November, von 9 bis 12 Uhr in Königstein (Hauptstraße, Parkplatz Stadtmitte). Bürgerinnen und Bürger können sich unverbindlich vor Ort über das Angebot an Erdgas- und Strom-Tarifen, darunter Ökostrom novanatur aus heimischer Erzeugung, von Mainova informieren lassen.

Auskunft über Tarife und Preise sowie Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy, der stets auch Energiespartipps bereithält. Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen.

Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter 0171/5815778 auch telefonisch erreichbar.

Tag der offenen Tür an der Bischof-Neumann-Schule

Königstein – Zu einem „Tag der offenen Tür“ mit vielen Angeboten für potenzielle neue Schüler und deren Eltern lädt die Bischof-Neumann-Schule für Samstag, 16. November, von 9 bis 13 Uhr ein. Die feierliche Eröffnung mit Chor findet um 9 Uhr in der Kollegskirche statt.

Benefizkonzert des Rotary-Clubs

Königstein – Fröhliches und Nachdenkliches, Freud und Leid – im Leben untrennbar miteinander verbunden und in der Klezmer-Musik künstlerisch verarbeitet, dies ist der Rahmen, in den Rotary das Stadtjubiläum einerseits und die Flüchtlingshilfe andererseits mit einem beides verbindenden Benefizkonzert stellt.

Zum 700-jährigen Stadtjubiläum veranstaltet der RC Bad Soden – Königstein am 15. November ein Benefizkonzert, für das der Klarinettenvirtuose Roman Kuperschmidt mit seiner Band als Künstler gewonnen werden konnte. Das Konzert beginnt um 20 Uhr im Haus der Begegnung in Königstein. Kuperschmidt und seine Freunde werden die Besucher auf eine Reise durch die Welt der Musik mitnehmen. Der Titel des Konzerts „Von Klassik bis Klezmer“ verspricht eine große Bandbreite verschiedener musikalischer Stilrichtungen und bietet für jeden Musikgeschmack etwas Besonderes.

Eintrittskarten sind an der Abendkasse für 20 Euro erhältlich. Karten können im Vorverkauf auch bei der Stadtinformation und der Buchhandlung Millennium erworben werden. Einlass ist bereits ab 19.15 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt das „World of Breakfast“-Team des Taunusgymnasiums in Königstein, ein seit zwölf Jahren bestehender gemeinnütziger Verein, der gerne seinen Beitrag dazu leistet, diesen Abend in angenehmer Erinnerung zu behalten.

Der Erlös ist zur Unterstützung von Flüchtlingsfamilien gedacht, die das Schicksal aus verschiedenen Krisenregionen nach Königstein verschlagen hat. Die Familien sollen in Absprache mit dem Sozialamt der Stadt Königstein bei der Integration in der neuen Heimat unterstützt werden.

Doppelt Gutes tun kann, wer für Eintrittskarten spendet, die an Mitbürger gehen sollen, die sich ein solches Konzert und eine finanzielle Beteiligung an Feierlichkeiten nicht leisten können. Der Club übernimmt die Organisation und lädt entsprechend dem Spendenaufkommen Mitbürger ein, gemeinsam das Stadtjubiläum bei diesem Konzert zu feiern.

DRK-Ortsvereinigung Königstein sucht Lebensretter

Königstein – Die DRK-Ortvereinigung Königstein und der DRK-Blutspendedienst bitten um Unterstützung durch eine Blutspende am Mittwoch, 13 November, von 15.30 bis 20 Uhr in der Grundschule Königstein, Jahnstraße. Das Blut mit seinen vielfältigen Aufgaben übernimmt viele notwendige Funktionen, wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Das lebenswichtige Blut kann nur der Körper selbst bilden. Ohne Blutspender kommt auch die beste medizinische Versorgung nicht aus, denn viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich geworden. Ein großer Teil der Bundesbürger ist mindestens einmal im Leben auf das Blut anderer angewiesen.

Statistisch gesehen wird das meiste Blut inzwischen zur Behandlung von Krebspatienten benötigt. Es folgen Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, Sport- und Verkehrsunfälle. Durch den Ausbau des Rettungswesens steigen die Chancen, bei einem schweren Unfall zu überleben. Dazu gehört aber auch, dass immer genug Blutkonserven zur Verfügung stehen – und die müssen zuvor von jemandem gespendet worden sein

Im Namen aller Patienten sagt der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen Danke und verlost unter allen Spendern in der Zeit bis 8. Dezember fünf Mal ein Wochenende für zwei Personen in Nürnberg mit einer Übernachtung in einem Vier-Sterne-Hotel und dem Besuch des Christkindlesmarktes.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Essen & trinken für Genießer

HOTEL KÖNIGSHOF

Seit 25 Jahren Ihr familiäres Hotel in Königstein

Ankommen und Wohlfühlen

Reichhaltiges Frühstücksbuffet,Wireless LAN,
separater Veranstaltungsraum für bis zu 40 Personen

Wiesbadener Str. 30 · D-61462 Königstein im Taunus
Tel. +49 (0) 61 74 / 29 07 - 0 · Fax +49 (0) 61 74 / 29 07 52
HKoenigstein@t-online.de · www.koenigshof-koenigstein.de

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein

Falkenstein · Falkenstein

Zum Schorsch

Ab 8. November:
Gänsebraten oder -keule

· täglich wechselnder Mittagstisch

Planen Sie schon jetzt Ihre Weihnachtsfeier und reservieren Sie rechtzeitig.

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
warme Küche bis 22.00 Uhr / Montag Ruhetag
Am Bornacker 3 · Königstein · Tel. 0 61 74 / 25 68 08

Falkensteiner Kreisel direkt rechts

Falkenstein · Falkenstein

Restaurant & Bar

Villa Philippe

Gegen den Winterblues:
Kerzenlicht und festliche Menüs
in der Villa Philippe
Jeden Tag Mittagskarte mit garantiert schnellem Service
– täglich geöffnet –

Hainstraße 3 · 61476 Kronberg i. T. · Tel. 06173/993751
info@villa-philippe.de · www.villa-philippe.de

Genießen Sie die Vorzüge der mediterranen Küche im neu gestalteten Restaurant

– große Auswahl an Tapas
– wechselnde Mittagsmenüs ab 7,50 €
– marktfrische Tagesempfehlungen

Scharderhohlweg 1
61462 Königstein/Falkenstein
Telefon 06174-9610801
www.lavida-falkenstein.de

Di.-So. 11.30-14.30 Uhr
und 18.00-22.00 Uhr
warme Küche

Restaurant
La Vida

Brasserie
posthaus
Restaurant · Bar · Café · Terrasse

Das „Playmate des Monats“

Größe : 68 cm
Taille : 39 cm
Oberweite : 42 cm
Teint : braungebrannt
Erscheinung : knusprig
Temperament : Backofen-hitzig

bei uns zu „vernaschen“
ab 11.11.2013

Sie planen Ihre Weihnachtsfeier?
Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot!

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung
Tel. 06173-927950
e-mail: info@posthaus.de • www.posthaus.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 12.00 – 14.30 & 17.00 – 23.00 Uhr
Sa. & So. 17.00 – 23.00 Uhr
Feiertags ist Ruhetag

Posthaus Brasserie
Berliner Platz 7-9
61476 Kronberg

Indische Spezialitäten aus dem Taunus

Königstein (el) – Grillen auf indisch, im Lehmofen. Die Besonderheit der indischen Küche ist der traditionelle Ton- oder Lehmofen, der Tandoori-Ofen. Fisch und Fleisch werden mit einer besonderen würzigen Joghurt-Marinade – dem Tandoori Masala – frisch zubereitet und darin gegrillt. Im Tandoori-Ofen können sich die einzigartigen Aromen voll entfalten und sorgen somit für ein einmaliges Geschmackserlebnis.
Auch indische Brote, wie Naan oder Chapati werden im Tonofen frisch gebacken.
Das erklärt der erfahrene Gastronom und Inhaber Ramesh Sharma seinen Gästen, der dazu einlädt, die Gerichte seines Landes zu probieren. Wer diese Einladung annimmt, wird begeistert sein, allein schon von der Atmosphäre des Restaurants, das abends durch brennende Kerzen in ein einziges Lichtermeer getaucht wird.
Hier ist ein indischer Koch am Werk, der früher in einem Fünf-Sterne-Haus tätig gewesen ist und nicht nur die Tandoori-Spezialitäten aus dem Lehmofen, sondern auch die Currys als Vegetarisch-, Vegane- und auch Fleischgerichte mit ayurvedischen Gewürzen zusammenstellt. Auch mittags wurde ein praktischer Lieferservice eingerichtet. Empfehlenswert in diesem Zusammenhang: Die dreigeteilte ,,Lunchbox“, entweder mit zwei vegetarischen Gerichten mit Basmatireis und Raita oder einem vegetarischen Angebot und einem Hähnchen-Gericht für 6,90 Euro (ebenfalls mit Basmatireis und Raita). Probiert haben sollte man auch die indischen Salate – wie etwa den Salatteller mit Chicken Tikka sowie die sensationell guten, hausgemachten Nachtische. Einmalig ist auch die Einladung zum Gänsekeulen-Essen aus dem Lehmofen. Reservierungen für dieses Geschmackserlebnis werden ab 10. November entgegengenommen.

Noch einen weiteren Termin sollte man sich unbedingt vormerken: Am Sonntag, 17. November, ab 13 bis 22 Uhr, feiert das Restaurant sein einjähriges Jubiläum mit Sektempfang und landestypischen Vorspeisen, zu denen Schama alle einlädt. Reservierungen hierfür sind sehr willkommen und empfehlenswert.
Die Öffnungszeiten haben sich geändert. Dies gilt ab dem 18. November. Sie lauten wie folgt: Montag bis Freitag von 11.30 bis 14.30 und 17.30 bis 22.30 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 17 bis 22.30 Uhr.

Schama RESTAURANT mit Tal

Limburger Straße 8 · 61462 Königstein
Telefon 06174/5684
info@restaurant-schama.de
www.restaurant-schama.de.

Zwei Glashüttener mit dem Rad auf der Via Claudia Augusta

Glashütten – Eine Alpenüberquerung, da sind sich zumindest alle Radfahrer einig, gehört zu den großartigsten Erlebnissen für Touren in Mitteleuropa überhaupt. Die Strecke entlang der historischen Fernstraße der Römer, der Via Claudia Augusta, gilt dabei als besonderer Höhepunkt. Während Rennrad-Enthusiasten vom Mont Ventoux in Südfrankreich schwärmen, träumen Tourenradler von einer Alpenüberquerung. Dieser Herausforderung haben sich die beiden Glashüttener Gert Reiss (74) und Günter Zimmermann (74) gestellt und sind gerade voller Begeisterung und vielen Eindrücken in den Taunus zurückgekehrt.

Geschafft: Gert Reiss (li.) und Günter Zimmermann sind am Reschenpass angekommen.

Start der Radreise, auf den Spuren der Römer, war der Ort, an welchem die erste richtige Straße von der Adria über die Alpen an die Donau auf früheren Pfaden der Kelten, Räter und Etrusker endete: Donauwörth. Dieses immense Werk, 15 vor Christus begonnen, wurde erst 46/47 nach Christus unter Kaiser Claudius fertig gestellt. Sie sollte den militärischen Nachschub ermöglichen, aber auch die Menschen an der Adria und dem Po mit denen in den Donauebenen im Norden des Römischen Reichs verbinden und den Warenverkehr erleichtern. Heute macht die Radroute entlang der Via Claudia Augusta diesen uralten Kultur- und Handelsweg wieder lebendig. In Donauwörth erinnert die „Reichsstraße“ daran, dass sie Bestandteil der Straße des Heiligen Römischen Reiches war, die die Reichsstädte Nürnberg und Augsburg miteinander verband. Sie ist heute Teil der Romantischen Straße.

Unmittelbar vor Donauwörth als sicherer Beweis für die Via Claudia Augusta: ein historischer Meilenstein quasi als offizieller Startpunkt. Und dann ging es zum Einradeln mit kaum merklichem Anstieg entlang des Lech, nach Augsburg. Der Name der Stadt geht auf die römische Provinzhauptstadt Augusta Vindelicum zurück, die 15 vor Christus unter Kaiser Augustus als Castra (Kastell), ein römisches Militärlager, gegründet wurde. Damit gehört die „Fuggerstadt“ Augsburg auch zu den ältesten Städten Deutschlands. Sie lässt sich einen Blick in die „Fuggerei“, die älteste bestehende Sozialsiedlung der Welt, mit 4,50 Euro bezahlen. Das ist jedoch ein angemessener Betrag, wenn man bedenkt, dass heute in der 1521 von Jakob Fugger gestifteten Siedlung bedürftige katholische Augsburger Bürger für eine Jahres(kalt)miete von 0,88 Euro wohnen können.

Flussaufwärts an dem über 260 Kilometer langen Lech ging es auf Kieswegen durch endlos erscheinende Birken- und Kiefernwälder, meist auf der historischen Route, nach Landsberg am Lech. Der Ort überrascht mit einem bewundernswert gut erhaltenen historischen Stadtbild, entstanden im 12. Jahrhundert an einer wichtigen Handelsstraße, der Salzstraße. Der Salzhandel begründete auch den ansehnlichen Wohlstand der Stadt.

Auf den 77 Kilometern von Landsberg nach Hopfen am See ist es dann so langsam vorbei mit dem leichten Dahinradeln und die zirka 15 Kilo Gepäck in den Packtaschen machen sich zunehmend bemerkbar. Der Luftkurort, ein Stadtteil von Füssen, liegt zirka 800 Meter hoch und lässt beim Anblick der Allgäuer Berge künftige Anstrengungen erahnen, aber die Strecke von Füssen bis zum Reschenpass und Reschensee ist zwar anspruchsvoll, aber landschaftlich der Höhepunkt der gesamten Tour. Der Lechfall am Ortsausgang von Füssen, die tiefe Schlucht und die umgebenden Berge waren die Einstimmung für den wohl schwierigsten und anstrengendsten Teil des Alpencross. Auf dem Weg nach Imst im österreichischen Bundesland Tirol ist auf 85 Kilometern und 850 Höhenmetern der Fernpass zu überwinden. Im Angesicht der imponierenden Zugspitz-Arena in der kargen, hochalpinen Gegend um Heiterwang ist das eine anspruchsvolle Herausforderung. Aber Reiss und Zimmermann widerstanden der Versuchung, den Bikeshuttle Fernpass in Anspruch zu nehmen, der wegen der Anstrengungen und Schwierigkeiten dieser Strecke eingerichtet wurde. Wie berechtigt diese Einschätzungen sind, wurde bald klar. Eine Wegstrecke, die eigentlich nur für Mountainbike-Fahrer ohne Gepäck ausgewiesen ist. Berechtigt war der Hinweis, den Fernpass schon am Vormittag in Angriff zu nehmen. Doch bei der Ankunft im Hotel in Imst waren die Anstrengungen fast schon wieder vergessen. In Imst gründete Hermann Gmeiner 1949 unter dem Eindruck des Elends von Kriegswaisen und heimatlosen Kindern nach dem Zweiten Weltkrieg den Verein SOS-Kinderdorf. 1951 wurde das weltweit erste SOS-Kinderdorf in Imst eröffnet.

Da der Radweg in weiten Teilen direkt auf der historischen Römer-Route verläuft, gab es auch vielerlei historische Spuren zu entdecken. So wie die Reste der Via Claudia im Fels mit Fahrzeugrillen. Über die Entstehungszeit dieser Fahrspuren gibt es allerdings unterschiedliche Erkenntnisse. Die Römer jedenfalls entwickelten aus strategischen Gründen „eigene“ Spurweiten, um Fremden oder gar Feinden ihre Benutzung zu erschweren.

Auf dem nun etwas leichteren Weg nach Pfunds, auf dem Innradweg und verkehrsarmen Nebenstraßen, gab es nur in der Kleinstadt Landeck einen unfreiwilligen Halt in einer Fahrradwerkstatt.

In Pfunds, dem Tagesziel im Dreiländereck nahe den Grenzen zur Schweiz und zu Italien, stehen im Zentrum stattliche Mittelflurhäuser mit vorspringenden Giebeldächern, freien Treppenaufgängen und Fassadenmalereien wie im Engadin. Sie sind heute noch ein Beleg für den Wohlstand des Ortes aus der Zeit, als der Handelsverkehr zwischen Augsburg und Venedig noch über den Fernpass und den Reschenpass verlief.

Auf die zwei aus dem Taunus wartete nach dem Fernpass auf dem Weg nach Schluderns noch der Reschenpass. Auch hier verzichteten sie auf den hilfreichen Radshuttle und kämpfen sich von Martina, dem Schweizer Grenzort zu Österreich in Graubünden in 1035 Meter Höhe, die wenig befahrene Reschenstraße auf 1.394 Höhenmetern nach Nauders hinauf. Doch auch nach der 14. Kehre, auf der Norbertshöhe, war es nur scheinbar geschafft. Bis nach Reschen und dem Reschensee waren noch einige Steigungen zu fahren.

Doch als im Reschensee der Kirchturm der überfluteten Gemeinde Graun erschien, war das eigentliche Ziel der Tour erreicht. Die Alpen waren überquert. In Glurns, italienisch Glorenza, im Vinschgau (Südtirol), sind die Radler vom gut erhaltenen Zustand der mittelalterlichen Stadtmauern überrascht. Die Stadt war schon in der Römerzeit ein wichtiger Knotenpunkt für mehrere Handelsstraßen. Zahlreiche Besucher schlendern durch die engen Gassen und vermitteln einen lebhaften, fast schon süditalienischen Eindruck. Es wird vorwiegend Deutsch gesprochen. Was nun noch kam, war – zunächst bis zum Etappenziel Terlan mit Blick auf Bozen – eher eine Genussfahrt.

Es ging durch den Vinschgau tendenziell bergab, unter anderem vorbei an Schloss Juval, dem Museumsschloss von Reinhold Messner, durch eine vor allem von Obst- und Weinanbau geprägte Landschaft. Nicht endenwollende Obstplantagen, in denen die Ernte gerade begann. Warum die Äpfel aus dieser Region doch relativ teuer sind und im In- und Ausland so sehr geschätzt werden, wurde verständlich: Biologischer Anbau, keine Maschinenernte. Viele Helfer pflücken jeden Apfel einzeln und verpacken die Ernte sorgfältig in speziellen Kisten. Ähnlich aufwändig ist die Ernte in den Wein-Plantagen. An der Etsch entlang und an Bozen vorbei auf hervorragend ausgebauten Radwegen Richtung Trento waren nur noch einige wenige, zumeist deutsche Tourenradler, mit ihren Gepäcktaschen unterwegs. Dafür beherrschten die professionell ausgestatteten und gestylten italienischen Wochenend-Rennradfahrer das Feld, die sich mit seltsamen, aber wirkungsvollen Warnpfiffen „freie Bahn“ verschafften.

Einen Besucherservice, wie man ihn sich auch anderswo wünschen würde, bot die Stadt Trient. Die Übernachtungsgäste erhalten eine Trento-Card, die ihnen die kostenlose Benutzung der lokalen Busse und aller Museen und sonstiger Einrichtungen in der Stadt und der Umgebung erlaubt. Pech nur für die kulturinteressierten Radreisenden aus dem Taunus: Der Trient-Tag war ein Montag – und bis auf den Dom – alles geschlossen. Der Dom war der Hauptort der Sitzungen des Konzils von Trient von 1545 bis1563, das der Gegenreformation zu ihrem Auftrieb verhalf und schließlich auch zum Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges führte.

Zunächst führte die Strecke flach an der Etsch entlang, ein letzter steiler Anstieg und dann waren die Radreisenden nach letzten 111 Tageskilometern in Verona und bezogen in der Nähe des Fernbahnhofes für zwei Tage Quartier im Hotel San Pietro. Mit der geschichtsträchtigen Stadt, einer Gründung aus vorchristlicher Zeit, sind Herrscher wie Aalarich, Attila und der Ostgotenkönig Theoderich verbunden, der in der Sage Dietrich von Bern ist. Aus dieser Zeit stammt der alte Name von Verona, „Dietrichsbern“. 952 gehörte die Stadt zum Herzogtum Bayern. Erst zu Beginn des 12. Jahrhunderts wurde Verona selbstständig und besaß eigene Stadtrechte.

Um sich einen Überblick über die heute 250.000-Einwohner-Stadt zu verschaffen, unternahmen Reiss und Zimmermann zwei sich ergänzende Stadtrundfahrten, bevor sie die vielen Sehenswürdigkeiten zu Fuß erkundeten. Dazu gehört vor allem die Arena, das zweitgrößte Amphitheater nach dem Colosseum in Rom, in welcher vor jeweils 22.000 Besuchern die weltberühmten Opernfestspiele stattfinden. Und auch wenn das Gedränge beängstigend war: In der seit dem Jahr 2000 zum Weltkulturerbe zählenden Altstadt gehörte ein Besuch von „Julias Haus“ zum absoluten „Muss“. Seinen Ruhm verdankt das Haus der Geschichte „Romeo und Julia“ von William Shakespeare.

Vor allem junge Frauen hängen verzückt und schmachtend an der Julia aus Bronze unter dem rekonstruierten berühmten Balkon, von welchem nun frisch getraute Liebespaare in die Menge jubeln.

Bereits 91 Tage vor dem Termin hatten sich die „Alpen-Crosser“ die Zugreservierungen (zum Super-Sparpreis) vor allem auch für die Fahrräder gesichert. So konnten sie nach über 710 Kilometern und etwa 3500 Höhenmetern im Fahrradsattel während der achtstündigen 1. Klasse-(EC)-Rückfahrt in den Taunus voller Zufriedenheit noch einmal ihre erlebnisreiche Radtour, auf der sie weder die Regenkleidung, noch Pullover auspacken mussten, Revue passieren lassen. Ein Radler-Traum war Wirklichkeit geworden.

Stolpersteine werden am 18. November verlegt

Königstein – Die ersten 20 Stolpersteine werden am 18. November in Königstein verlegt. Der Initiator der Aktion, der Künstler Gunter Demnig, wird persönlich die Steine in den Bürgersteigen vor fünf Häusern einlassen.

Die Steine sollen die Erinnerung an die Vertreibung und Vernichtung von Juden, politisch Verfolgten und Euthanasieopfern in der Zeit des Nationalsozialismus wachhalten. Die Steine werden jeweils vor dem letzten frei gewählten Wohnort der Opfer angebracht. Alle Interessierten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen, teilte die Initiative Stolpersteine Königstein mit. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Alten Rathaus. Von dort führt der Weg über fünf Stationen bis zur Stadtbibliothek, in der anschließend eine Ausstellung zum Schicksal Königsteiner Juden eröffnet wird.

Bereits am Sonntag, 17. November, berichtet Demnig in einem Vortrag über seine europaweite Aktion, in deren Rahmen bereits über 43.000 Stolpersteine verlegt wurden. Die Veranstaltung in der Lounge des Kids Camp im Untergeschoss des Hauses der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, mit Zugang unter der Fluchttreppe des großen Saales beginnt um 19.30 Uhr. Bürgermeister Leonhard Helm wird einleitende Worte sprechen.

Am 18. November werden die letzten drei Stolpersteine vor dem städtischen Haus Thewaltstraße 11 verlegt. Dort wohnten einst Lina Cahn und ihre Töchter Rosa und Flora. Beide Mädchen wurden in Königstein geboren und besuchten das seinerzeitige St. Anna-Lyceum, die heutige Ursulinenschule.

Lina Cahn führte in der Thewaltstraße eine Pension Charakter, die noch 1935 existierte. Der Kurbetrieb für Juden wurde nach 1933 immer schwieriger und kam in der zweiten Hälfte der dreißiger Jahre zum Erliegen, die Pension musste geschlossen werden.

Die 1898 geborene Flora Cahn arbeitete beim Arbeitsamt Frankfurt. Dort wurde sie als Jüdin aufgrund des „Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums“ im Mai 1933 entlassen.

Danach arbeitete sie als Hausangestellte in verschiedenen Städten in Deutschland, aber auch in Frankreich. Von Juli 1938 bis August 1939 war sie unentgeltlich bei der Jüdischen Gemeinde in Frankfurt tätig, kurz unterbrochen von einer fünfwöchigen Anstellung in Berlin. Als sie im August 1939 auswanderte, bekam sie „ein Abschiedsgeschenk von einigen hundert Reichsmark, und die Gemeinde bezahlte meine Fahrtkosten nach England“, berichtete sie nach dem Ende der Nazi-Herrschaft.

In England arbeitete sie zunächst als Hausangestellte und Kellnerin. Im Frühjahr 1947 wanderte sie in die USA aus und war dann als Kellnerin sowie Verkäuferin beschäftigt. 1954 stellte sie einen Antrag auf Entschädigung, den sie mit dem Namen Florence Cornell unterzeichnete.

Ihre drei Jahre jüngere Schwester Rosa arbeitete 1928 und 1930 mit einem Aushilfsvertrag als Kontoristin bei der Stadtkasse Königstein. Hier kam es zu einem Arbeitsgerichtsprozess, der mit einem Vergleich endete.

Zusammen mit ihrer Tochter Rosa zog Lina Cahn im März 1938 nach Frankfurt. Wahrscheinlich hatten sie gehofft, dort ein besseres Auskommen zu finden, denn in Königstein war ihnen durch das Ende der Pension die finanzielle Grundlage entzogen worden. Rosa arbeitete als Hausangestellte im Westend, Lina wurde zur Fürsorgeempfängerin. Aufgrund der Verordnung über den Einsatz des jüdischen Vermögens vom Dezember 1938, die Juden zwang, ihren Grundbesitz und ihre Betriebe zu verkaufen, mussten auch Lina Cahn und ihre Töchter im Oktober 1939 ihre 3.100 Quadratmeter große Wiesen- und Ackerfläche in Schneidhain veräußern. In dem notariellen Kaufvertrag hieß es: „Der Kaufpreis in Höhe von 330 RM darf nicht unmittelbar an die Verkäufer ausgezahlt werden, sondern ist auf ein Sperrkonto der Verkäuferinnen bei einer Devisenbank einzuzahlen, über das diese nur mit Genehmigung der zuständigen Devisenstelle verfügen dürfen.“ Der Text zeigt, dass die Frauen nicht selbst über ihr Geld verfügen durften.

Die 70-jährige Lina Cahn und ihre 40 Jahre alte Tochter Rosa wurden am 22. November 1941 nach Kowno in Litauen deportiert. Dort wurden die beiden Frauen drei Tage später erschossen.

Katholische Kirchengemeinden planen für eine bessere Zukunft – ein Neuanfang

Königstein – Der 1. Januar 2014 wird für Katholiken im Taunus ein besonderes Datum sein. Denn mit Jahresbeginn werden die bestehenden Kirchengemeinden zu einer „Pfarrei neuen Typs“, einer neuen großen Pfarrei, zusammengeschlossen. Die Kirchengemeinden Königstein, Falkenstein, Schneidhain, Mammolshain, Kronberg, Schönberg, Oberhöchstadt, Schloßborn und Glashütten werden zu einer Pfarrei unter dem Namen „Maria Himmelfahrt im Taunus“ zusammengeführt.

Wie es zu dieser grundlegenden Neuordnung gekommen ist, welche Folgen sich daraus für die neue Einheit, für das Gemeindeleben vor Ort, für Gottesdienstbesuche, für die Kinder- und Jugendarbeit ergeben, wird die Königsteiner Woche in den kommenden sechs Wochen in einer fortlaufenden Serie der Autoren Dietmar Knopp und Sebastian Riedel darstellen. Am 14. und 15. Dezember 2013 sind alle Katholiken der neun Gemeinden dazu aufgerufen, aus ihren Reihen einen Pfarrgemeinderat (PGR) für die neue Pfarrei zu wählen. Der PGR ist das zentrale Entscheidungsorgan der Pfarrgemeinde in allen pastoralen Fragen und bestimmt daher nachhaltig das Gemeindeleben in der Pfarrei und den örtlichen Kirchengemeinden. Seine Wahl ist richtungsweisend für die weitere Arbeit in der neuen Einheit der Kirche.

Die katholische Kirche – international, national wie auch regional – steht vor großen Herausforderungen, die mit den alten Strukturen nicht mehr zu bewältigen sind. Solche Situationen, wenn sie richtig und frühzeitig erkannt und angegangen werden, können auch als Aufbruch und Chance genutzt werden. In Deutschland erlebt die katholische Kirche seit mehr als 20 Jahren eine Entwicklung, die man als einen schleichenden Niedergang interpretieren könnte: zurückgehende Priesterzahlen, schwindender Einfluss in der Gesellschaft, sinkende Gläubigenzahlen in den Kirchen, Missbrauchsskandal, verdächtige Intransparenz, jüngst die medial ausgewalzten Diskussionen um den Limburger Bischof.

Vielleicht ist das der beste Zeitpunkt, um die ohnehin notwendigen Umbrüche im organisatorischen Bereich zu einem inhaltlichen Neuaufbruch zu nutzen. Papst Franziskus hat uns in den wenigen Monaten seiner Amtszeit aufgezeigt, wie Kirche durch Einheit von Verkündung und Handeln Glaubwürdigkeit und damit Vertrauen zurückgewinnen kann. Auch die deutschen Bischöfe haben bei aller Unterschiedlichkeit zwischen den Bistümern Ansätze gezeigt, auf die drängenden Fragen unserer Zeit und unserer Gesellschaft nicht mehr nur auf Jahrzehnte und teilweise Jahrhunderte alte Antworte zu verweisen. Der Appell des II. Vatikanischen Konzils, Kirche gegenwartsfähig zu machen, scheint nach 50 Jahren neue Kraft zu erhalten. Dazu reicht es nicht aus, wenn wir zusehen, wie „die da oben“ agieren. Wir müssen auch von der Basis der Ortskirche aus Antworten finden und unsere Meinung zu Gehör bringen. Die Bündelung von vielen kleinen Kirchengemeinden ist eine Chance, der Ortskirche ein größeres Gewicht zu geben und trotzdem das bewährte kirchliche Leben in den einzelnen Gemeinden zu bewahren.

Pfarrer Olaf Lindenberg.

Diese Herausforderung hat das Bistum Limburg schon seit 2008 in einer Pilotphase und seit 2011 in der Fläche angenommen. Dabei werden im bistumsweiten Prozess „Bereitschaft zur Bewegung“ aus Pastoralen Räumen Pfarreien neuen Typs. Vier solcher Pfarreien haben sich in den letzten Jahren bereits gebildet, in Oberursel, in Bad Ems/Nassau und zwei Pfarreien in Wiesbaden. Mit dem 1. Januar 2014 kommt mit der Pfarrei „Maria Himmelfahrt im Taunus“ eine weitere hinzu. Ihre Gründung wird derzeit gerade in besonders stürmischen Zeiten vorangetrieben. Deshalb reflektieren die Beteiligten den Prozess und die langfristige Wirkung des Umbruchs erst recht kritisch.

Vielleicht hat diese Neugründung auf dieser Grundlage die besten Chancen, den positiven Aufbruch nachhaltig zu gestalten und die Kirche vor Ort wieder im wahrsten Sinne des Wortes attraktiver, d.h. anziehender zu machen.

Wie das im Einzelnen geschehen wird, dafür können die bisherigen Festlegungen zur neuen Struktur der einen Pfarrei in dem bisherigen Pastoralen Raum Königtein - Kronberg - Schloßborn nur die Grundlagen schaffen. Dieser Prozess ist jetzt weitgehend abgeschlossen. „Wir wissen, dass es viele offene Fragen hinsichtlich der strukturellen Neuordnung gibt. In der bisherigen Phase der Planung und Vorbereitung haben wir immer gesagt, dass wir gemeinsam unterwegs, gemeinsam auf einem Weg sind, und so wird es auch in Zukunft sein. Wir wollen mit allen Menschen Kirche gemeinsam vor Ort gestalten. Die Zusammenführung der neun Gemeinden zu einer neuen Pfarrei soll nicht nehmen, im Gegenteil, sie wird geben – ein Mehr an Gemeindearbeit über Stadtgrenzen hinweg, ein Mehr an Austausch von Glaubenserfahrungen, ein Mehr an Gemeinschaft“, so Pfarrer Lindenberg.

Was das konkret für die Katholiken in unseren Gemeinden bedeutet, das wird in den kommenden Wochen, bis zur Wahl des neuen Pfarrgemeinderates, an dieser Stelle erklärt und erläutert. Auf welchem Pastoralkonzept wird die neue Pfarrei aufgebaut sein? Welche Veränderungen wird es auf der Ebene der Kirchorte geben und welche Veränderungen wird es – abgesehen von dem neuen PGR – auf der Ebene der neuen Pfarrei geben? Was passiert mit den sieben Kindergärten, die dann zur Pfarrei „Maria Himmelfahrt im Taunus“ gehören? Und wie ist Kirche vor Ort ab dem Jahr 2014 erreichbar? In der kommenden Woche geht es um das Thema „Pastoralkonzept“ und um die Frage, welche theologische Ausrichtung hinter der neuen Pfarrei stehen wird.

Bei konkreten Fragen können Sie jederzeit auf die Ansprechpartner in Ihren Gemeinden zugehen. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.kkkk4u.de.

Provence-Weinprobe mit Käse und Oliven

Königstein – Die Feier des 40-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Königsteins mit Le Cannet Ende Juni dieses Jahres an der Côte d‘Azur ist unvergessen. Daher lädt der Förderkreis der Städtepartnerschaft Mitglieder, Freunde und Interessenten zu einer Provence-Weinprobe mit dazu gereichten Käsen und Oliven ein. Die jährliche Probe als virtuelle önologische Reise durch Regionen Frankreichs unter dem Motto „Kulinarische Wege und Umwege nach Le Cannet“ findet statt am Freitag, 15. November, 20 Uhr, im Katholischen Gemeindezentrum Königstein, Georg-Pingler-Str. 26. Um den üblichen Kostenbeitrag wird gebeten. Weitere Informationen zur Städtepartnerschaft unter www.le-cannet.de.

„Die frühe Fotografie“ in Königstein: Vortrag

Königstein – Die Kolpingfamilie Königstein lädt für Donnerstag, 7. November, um 19.30 Uhr, zu einem Vortrag mit Rudolf Krönke in das katholische Gemeindezentrum ein. Im Rahmen seines Vortrages „Die frühe Fotografie – Königstein zwischen 1860 und 1900“ zeigt Rudolf Krönke, Vorsitzender des Vereins für Heimatkunde, bisher unbekannte Fotografien, die teilweise noch älter als das bisher bekannte Bildmaterial sind.

Königstein, ein aufstrebender Kurort, zog damals zahlreiche Fotografen großer Ateliers aus Frankfurt, Berlin und Prag an, die standardisierte Bilder in großer Anzahl erstellten. Auch die Königsteiner Fotografen Friedrich Kehrer und Franz Schilling sowie Carl Friedrich Mylius trugen mit ihren Aufnahmen dazu bei, dass durch die Kurgäste Souvenirbilder aus Königstein in der ganzen Welt verbreitet wurden.

Der Sammelleidenschaft Rudolf Krönkes ist es zu verdanken, dass von den einst massenhaft erstellten Bildern noch eine geringe Zahl zusammengetragen werden konnte. Die Besucher – Gäste sind wie immer herzlich willkommen – dürfen sich bei diesem Vortrag Krönkes einmal mehr auf einen interessanten Abend freuen.

Für die kalte und nasse Jahreszeit in die Turnhalle

Königstein – Wer im Winterhalbjahr nicht gerne draußen Sport treibt, sollte jetzt in die Halle wechseln. Beflügelt von der Motivation des Sommers kann man direkt durchstarten. Ein fester Wochentag hilft dabei, sich regelmäßig für ein Bewegungsprogramm zu begeistern.

Karate ist eine Ganzkörpersportart, die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sogar zur gesundheitsfördernden Sportart erklärt worden ist. Man kann Karate zur Förderung der allgemeinen Fitness ausüben oder aus sportlichem Ehrgeiz die eine oder andere Farbgurtgraduierung anstreben. Auf jeden Fall dient es aber der Koordination, Kondition und der Beweglichkeit. Also einfach vorbeikommen, mitmachen und Spaß am Sport haben.

Trainingsort ist die Turnhalle des Taunusgymnasiums immer montags (Halle 6) für Kinder von 18 bis 19.30 Uhr sowie Erwachsene von 19.45 bis 22 Uhr und freitags (Halle 5) für Kinder von 19.30 bis 20.30 Uhr sowie Erwachsene von 20.35 bis 22 Uhr.

Der Polstermöbelspezialist
NAGEL HOME COMPANY
⇨Polstern und neu beziehen
⇨Lederaufarbeitung und Ledernachfärbung
⇨Über 3000 Stoffe u. Leder zur Auswahl
Bad Camberg-Würges
☎ 0 64 34/94 35-140
www.nagelhomecompany.de

Stahltrapezprofile sofort ab Lager • Telefon 06403 2315
Luxmetall Metalldachpfannen und Profile, kurzfristig auf Maß, mit Kranentladung! • www.Dächer-und-Wände.de

Armin Mueller-Stahl
Unikate · Lithografien · Giclées
19.10. – 23.11.2013
BILDER Hofmann
Oberhöchstadterstr. 4a-6
61440 Oberursel
Tel.: 06171 · 57880
www.bilder-hofmann.de
geöffnet:
Di bis Fr 9.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.30 - 14.00 Uhr

© Dr. Julia Hümme, Ostholsteinmuseum Eutin
Eintritt frei – Spenden zugunsten der Hospizgemeinschaft „Arche Noah“ in Schmitten erbeten.

Wein & Feinkost
Direkt aus Italien

Tuttolomondo
Mittelweg 6, 65779 Kelkheim, Tel: 06195-9876579
Mo.-Mi & Fr. 9-19 h und Do. 9-21h und Sa. 9-17 h
www.tuttolomondo.com

Sporthotel Erbismühle
EVENTS
Dinner Krimi am 23.11.2013
Alle Events als Gutschein erhältlich.
Weihnachtsfeier in der Erbismühle –
wir beraten Sie gerne
– www.erbismuehle.de –
Herr und Frau Gans laden ein:
Ganze gefüllte Hafermastgans
mit Majoran-Birnensauce, glacierten Maronen, Apfel mit Rotkohl, Speck-Rosenkohl, hausgemachten Kartoffelklößen und Kroketten
ab 4 Personen à € 23,50
Gebratene Keule von der Hafermastgans „St. Martin“
mit Orangen-Honigsauce, dazu Apfelrotkohl und Serviettenknödel
pro Person € 18,40
Gasthof Sporthotel Erbismühle
www.erbismuehle.de
info@erbismuehle.de
61276 Weilrod
Telefon 0 60 83/28 80

Achtung aufgepasst!
Kaufe Pelze aller Art.
Zahle von 800,– bis 5.500,– € in bar.
Desweiteren auch antike Gegenstände, Porzellan, Orientteppiche, Ölgemälde, Nähmaschinen, Silber und jegliche Art von Goldschmuck.
Fa. Engelmann
– seit 1980 führend auf dem Markt –
Tel.: 01577 3691076
Wir sind täglich erreichbar von 8.00 bis 21.00 Uhr

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen.
Wir sind Ihr Ansprechpartner für
Wohnungsauflösungen & Entrümpelungen
preiswert, schnell und zuverlässig.
Verwertbares wird verrechnet.
Fa. WaDiKu
Tel.: 06190-1575
Mobil: 0176-45061424
Fax: 06190-889700
E-Mail: wadiku@aol.com

Becker | Sennhenn | Schuster
2000 - 2013
Rechtsanwälte

Hubertus Becker
Dr. h.c. Marion Schuster
Fachanwältin für Arbeitsrecht
AKTUELL: Wir sind gemäß DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert für anwaltliches Dienstleistungs- und Kanzleimanagement. Damit gewährleisten wir zusätzlich zu unserer fachlichen Qualifikation optimierte Kanzleiabläufe und eine geprüfte Organisation in allen Bereichen.
kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe
Otto Volger Straße 5 | 65843 Sulzbach/Ts. | 06196/74613
www.becker-sennhenn-schuster.de | kanzlei@becker-sennhenn-schuster.de

Kirchen-Nachrichten

Gottesdienste in den katholischen Kirchen

Pfr. Olaf Lindenberg ✆ 06174 – 2 14 80
Kaplan Steffen Henrich, ✆ 06174 – 63 91 803
Pastoralref. Andrea Bargon ✆ 06174 – 29 39 986
Gemeinderef. Miriam Book ✆ 06174 – 2 12 36
Gemeinderef. Katrin Silano ✆ 06174 – 93 21 26

www.kkkk4u.de

St. Marien Königstein

Pfarrbüro: Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 214 80 * Fax: 06174-21115*
Email: st.marien-koenigstein@kkkk4u.de
Geöffnet: Montag-Freitag von 9-12 Uhr
***

Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Rosenkranzgebet: Mo-Fr. um 18.00 Uhr Haus Raphael
Die Kirche ist Montag-Freitag von 15-17 Uhr geöffnet.
***

Samstag, 09.11.
12.30 Uhr Trauung Tatjana Jordan und Alexander Kohl
Sonntag, 10.11.
11.00 Uhr Heilige Messe
12.15 Uhr Taufe: Moritz Breustedt
18.30 Uhr Heilige Messe – in besond. Anliegen von Frau Margret Gajewski
Dienstag, 12.11.
16.45 Uhr Hl. Messe
† Verstorbene der Familie Dornschalk

Christkönig Falkenstein

Pfarrbüro: Am Hain 1
*Tel.: 06174–73 90 * Fax: 06174 – 29 75 77*
Email: christkoenig-falkenstein@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Mo, Mi, Fr von 9-12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.
***

Freitag, 08.11.
18.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 10.11.
09.30 Uhr Heilige Messe
† Gertrud Mühl
† Lonie Ehl
† Hermann Bind u. verst. Angeh.
19.00 Uhr ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé

Heilig Geist Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Schloßborn
Email: schlossborn@bistum-limburg.de
***

Donnerstag, 07.11.
19.00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 09.11.
18.30 Uhr Heilige Messe
Donnerstag, 14.11.
19.00 Uhr Heilige Messe

St. Michael Mammolshain

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Königstein
Email: st.michael-mammolshain@kath-koenigstein.de
***

Sonntag, 10.11.
11.00 Uhr Heilige Messe,
† Gerhard Buckel und Gabriele Dietz
Mittwoch, 13.11.
17.30 Uhr Lobpreis und Anbetung
18.30 Uhr Heilige Messe

Regelmäßige Gebetszeiten
Euch. Lobpreis und Anbetung:
Mittwochs, 17.30 - 18.00 Uhr in St. Michael
(nicht in den Schulferien)

Öffnungszeiten der Marienkapelle in St. Michael, Mammolshain:
Dienstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 Uhr bis nach der Abendmesse
Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr

St. Johannes d. T. Schneidhain

Pfarrbüro Waldhohlstraße 18
*Tel.: 06174–2 12 36 * Fax 06174 – 209408*
Email: st.johannes-schneidhain@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Di 9-12 Uhr, Do 15.30-18.30 Uhr
***

Samstag, 09.11.
18.00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 10.11.
17.30 Uhr Ökumenischer Wortgottesdienst zu St. Martin in der Katholischen Kirche
Mittwoch, 13.11.
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Philippus u. Jakobus Schlossborn

Pfarrbüro Pfarrgasse 1
*Tel.: 06174–6 12 19 * Fax 06174 – 96 43 70*
Email: schlossborn@bistum-limburg.de
Geöffnet: Mo, Di, Do Fr von 9.00-12.00 Uhr
***

Freitag, 8.11.
10.00 Uhr Heilige Messe (im Gemeindehaus)
Sonntag, 10.11.
10.30 Uhr Heilige Messe
† Anni und Albert Schmitt und Angehörige
† Herbert Greipel und Helene Miksch und Tochter
Dienstag, 12.11.
19.00 Uhr Heilige Messe

Lesungen und Evangelium:
L1: 2Makk 7,1-2.7a9-14
L2: 2 Thess 2,16-3,5
Ev: Lk 20,27-38

Kollekte: Für die Pfarrgemeinden

Regelmäßige Gottesdienste im:
Ursulinenkloster:
Sonntag: 09.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr;
Sa 7.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:
Do 19.00-20.00 Uhr
Anbetung in der Schwesternkapelle,
tägl. 9-18 Uhr
St. Raphael:
Sonntag: 10.00 Uhr; Mo-Fr 18.30 Uhr
Beichtgelegenheit:
Jeden Samstag, 11 Uhr in St. Marien
Jeden 1. Samstag im Monat, 17.15 Uhr in St. Alban
Jeden 1. Dienstag um 8.00 Uhr in St. Vitus.
Ökumen. Friedensgebet:
Jeden Montag um 18 Uhr in St. Marien
Rosenkranzgebet:
Mo. – Fr. um 18.00 Uhr Haus Raphael
Jeden Montag um 17.30 Uhr in St. Peter und Paul
Jeden Samstag um 17.30 Uhr in St. Alban
Jeden Dienstag um 18.30 Uhr in St. Philippus und Jacobus
Jeden Freitag um 9.30 Uhr in St. Philippus und Jakobus
Lobpreis und Anbetung:
Jeden Mittwoch, 17.30 Uhr in St. Michael, Mammolshain (nicht in den Schulferien)
Kirche in Not: Di, Do, Fr 8 Uhr;
Mo 16.30 Uhr; Mi 11.30 Uhr

Veranstaltungen – Informationen
Alle Veranstaltungen sind, soweit nicht anders angegeben, jeweils im örtlichen Pfarrheim, Pfarrsaal, Gemeindezentrum

St. Marien, Königstein, Georg-Pingler-Straße 26
Donnerstag, 07. 11.
19.30 Uhr Kolpingfamilie
Montag, 11.11.
15.00 Uhr „Froher Feierabend“
Dienstag, 12.11.
20.00 Uhr Kolpingfamilie
Donnerstag, 14.11.
12.30 Uhr Ma(h)l gemeinsam essen
Donnerstag, 14.11.
19.45 Uhr Kontemplation (findet in d. Kindertagesstätte statt)
Montag, 18.11.
15.00 Uhr „Froher Feierabend“

Christkönig, Falkenstein, Heinzmannstr. 1
Mo. 11.11.
18.30 Frauentreff: St. Martin
So. 17.11.
10.30 Förderverein: Vorstandssitzung
Di. 19.11.
12.30 „Gemeinsam essen“

Heilig Geist, Glashütten
Do 07.11.
17.00 St. Martinsfeier in der Kirche, anschl. Umzug zum Martinsfeuer

St. Michael, Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1
So 10.11.
17.15 Martinszug, Treffen am Eingang des Friedhofs
Di 12.11.
15.00 Seniorenkreis im Haus St. Michael
19.00 Liturgieausschuss und Gottesdienstkreis im Pfarrbüro
Mi 13.11.
16.30 PGR-Vorstand bei Bernhard
19.30 KOLPING zweiter Abend „Fotos bearbeiten und präsentieren“ in der Grundschule Mammolshain (nähere Information siehe gesonderte Ausschreibung)
Do 14.11.
19.30 KOLPING Vorstandssitzung im Haus St. Michael

St. Johannes, Waldhohlstraße 18
Do 07.11.
20.00 Öffentliche PGR-Sitzung im Pfarrbüro
Mi 20.11.
15.00 „Frohe Runde“ Früchte des Herbstes

St. Philippus und Jakobus, Pfarrgasse 1
Mo 04.11.
18.00 Familienkreis: Kegeln
Mi 13.11.
19.00 kfd-Frauenkreis
Do 14.11.
15.00 Seniorentreff: Vortrag von Frau Murmann „Logotherapie – Sinn und Wertorientierung im Leben“, zu Beginn gibt es Kaffee und Kuchen.
Sa 16.11.
19.30 Vortrag Bruder Paulus: „Was ist Glück?“

Katholische Kindertagesstätten

KiTa und Hort St. Marien
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
Kita-st.marien@kkkk4u.de
KiTa Christkönig
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
Kita-falkenstein@gmx.de
KiTa St. Michael
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kigamammolshain@gmx.de
KiTa Marienruhe
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kindergarten.schlossborn@bistum-limburg.de
KiTa St. Christophorus
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
kindergarten-st.-christophorus@online.de

Diese und weitere Informationen finden Sie aktuell auf unserer Website unter **www.kath-koenigstein.de**

Evangelische Immanuel-Gemeinde

Donnerstag, 07.11.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.300h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr)
Freitag, 08.11.
10.30h Seniorentanz im Adelheidstift
Samstag, 09.11.
10.00h Probentag des Vokalensembles
16.00h Taufgottesdienst der Familie Thiel
Sonntag, 10.11.
10.00h Abendmahlsgottesdienst mit Pfrn. Stoodt-Neuschäfer
11.15h Einführung zu „Ein deutsches Requiem“ von J. Brahms
im Adelheidstift mit Kantorin K. Götz
14.00h Zentrale Gedenkveranstaltung des Hochtaunuskreises zum 75. Jahrestag der Novemberpogrome
Montag, 11.11.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
19.30h Vokalensemble
Dienstag, 12.11.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Konfirmanden K 2015
17.00h Konfirmanden K 2014
18.00h Dämmerschoppen für Herren
Mittwoch, 13.11.
16.30h Gesprächskreis
Donnerstag, 14.11.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.300h Kleine Kinderkirche (Kinder bis 1 . Schuljahr)

Besonders herzlich wird eingeladen zur Matinee am Sonntag, 10. 11. um 11.15h. Kantorin Götz stellt das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms vor. Anhand von Musikbeispielen und historischen Erläuterungen wird auf die beiden Aufführungen am 23. und 24. November in der Immanuelkirche eingestimmt.

Königsteiner Vokalensemble
montags von 19.30 bis 21.30 Uhr
Adelheidstift, Burgweg 14

Evangelische Singschule Königstein
Musikalische Früherziehung
Mittwoch, 16.00 – 16.45 Uhr
Gruppe 1, Ev. Kindergarten Heuhohlweg
Mittwoch, 17.00 – 17.45 Uhr
Gruppe 2, Fortgeschrittene, Ev. Kindergarten Heuhohlweg
Donnerstag, 15.00 - 15.45 Uhr
Gruppe 3, Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Donnerstag, 16.00 - 16.45 Uhr
Gruppe 4, Ev. Gemeindehaus Schneidhain

Finken
(Kinder zwischen 4-6 Jahren)
Freitag, 14.45 – 15.30 Uhr
Finken 2, Adelheidsaal, Burgweg

Felix-Kurrende
(Kinder 1. – 4. Klasse)
Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr
Kurrende 1, Mädchen, Grundschule Königstein
Mittwoch, 15.15 – 16.00 Uhr
Kurrende 2, Jungen, Adelheidsaal, Burgweg
Mittwoch, 12.30-13.15 Uhr
Kurrende Schneidhain, Grundschule Schneidhain

Außerdem bieten wir Kurse in verschiedenen Kindergärten vormittags an.

Anmeldung und **Informationen** zu allen Kursen im Büro der Ev. Singschule Königstein,
Tel.: 06174 – 946953
oder per Mail: info@singschule.net

Pfarramt: E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de; www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Burgweg 16, 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74-73 34, Fax: 0 61 74-75 25

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen
Bürozeiten: Dienstag–Freitag 9–12 Uhr;
montags geschlossen.

Evangelischer Kindergarten: Heuhohlweg 22,
Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

Evangelische Gemeinde Falkenstein

Gottesdienste
Sonntag, 10.11.
11.00 Uhr Abendmahlgottesdienst, Pfarrer Peter Gergel

Veranstaltungen
Donnerstag, 07.11.
19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal
Dienstag, 12.11.
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2014
18.00 Uhr Info-Abend Konfirmation 2015 im Arno-Burckhardt-Saal
Mittwoch, 13.11.
15.00 Uhr Die fröhliche Mittwochsrunde im Arno-Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet dienstags, mittwochs und freitags von 8.30–12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.
Pfarrer: Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153, Fax 930630. Sprechstunde nach Vereinbarung.
Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis 17.30 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de

Evangelische Gemeinde Mammolshain

In den Herbstferien bleibt das Büro geschlossen und es fallen alle regelmäßigen Veranstaltungen aus. Wir wünschen allen erholsame und gesegnete Ferien.

Sonntag, 10.11.
11.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Spangenberg
Montag, 11.11.
19.45 Uhr Pfadfinder
Dientag, 12.11.
16.00 – 17.30 Uhr
Konfirmandenunterricht in Neuenhain
19.00 Uhr Mitarbeiterbesprechung

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:
Frau Peters: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-654 563
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196/22861 oder 06196/21413

Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

Sa 9.11.
19.00 Uhr Klassik, Musette, Jazz mit dem Akkordeon Konzert in der Kirche - Eintritt frei
So 10.11.2013
10.00 Uhr Gottesdienst mit Akkordeon-Begleitung (Pfr. Gergel/Kirche)
11.00 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)
17:30 Uhr Eröffnung Martinsfeier (kath. Kirche)
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
Wochenspruch: 2. Korinther 6, 2
„Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.“
Di 12.11.
09.00 Uhr Miniclub
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Pfarrer Peter Gergel, Am Hohlberg 17,
61462 Königstein-Schneidha
in, Tel. 06174/21134,
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pfarrbüro: Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 06174/21134, Fax. 2032978

Woche für Woche aktuelle Nachrichten.

SPORT SPORT SPORT SPORT

U20-Sieg in der Volleyball Landesliga

Königstein – Am 3. November fand der zweite U20 Spieltag in Kriftel in der Wiesengrundhalle statt. Der SCK konnte durch sehr gute Leistungen glänzen und sich den Sieg in der Landesliga sichern.
Im ersten Spiel stand der TV Dieburg auf gegnerischer Seite. Beide Sätze gingen ganz klar an die Mannschaft von Norbert Herrmann. (1. Satz: 25:10, 2. Satz: 25:11)
Im zweiten Spiel gegen TSV Auerbach taten sich die Spielerinnen des SCK schwerer, so dass es zu 3 Sätzen kam. Anfangs deutete alles auf ein weiteren leichten Sieg hin, da der erste Satz mit 25:9 Punkten gewonnen wurde. Vielleicht ging es zu einfach, denn im zweiten Durchgang schlichen sich plötzlich ungewohnt viele Fehler ein, so dass der Satz knapp abgegeben wurde (22:25). Im Tiebreak war die Ordnung aber wieder hergestellt (15:10). Im vorletzten Spiel gegen die TG Rüsselsheim sorgten erfolgreiche Angriffe und hohe Aufmerksamkeit im Block für einen deutlichen Sieg (25:14 / 25:14).
Das letzte Spiel wurde zwischen der Heimmannschaft Kriftel und dem SC Königstein ausgetragen. Auch hier glänzte Königstein mit gelungenen Spielzügen und hatte die Gegnerinnen eindeutig im Griff. Da am Ende den Kriftlern die Kraft fehlte, ging das Spiel mit 2:0 Sätzen an die Königsteinerinnen (25:16/25:04). In der siegreichen SCK-Mannschaft spielten diesmal drei „Newcomer“: Alisa Häring, Meike Brenner und Fay Parpan, die sich gut präsentierten.
Es spielten für den SCK: M. Brenner, A. Häring, A. Hangen, M. Hildebrandt, L. und A. Klinke, A. Liebe, F. Parpan, E. Peckelsen, S. Tiedke.

GANZJÄHRIG GEÖFFNET!

… ich bin dann mal weg!

Auf diesem Wege möchte ich meiner Familie und allen Freunden danken, die mir, in der wohl schwersten Zeit meines Lebens, zur Seite standen. An meinen Exmann und meine Exfreundin:
„Ich kann noch in den Spiegel schauen!“

Alexandra Lotz
früher: Feldstraße 4a, Oberems
jetzt: Mainstraße 3, Bad Camberg

Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines
20-jährigen Praxisjubiläums
möchte ich mich bei Frau Katharina und Dr. Sebastian Duong, Ex-Chef Dr. Thomas Grauer und meinen lieben Kolleginnen bedanken.
Auf weiterhin gute Zusammenarbeit freut sich
Andrea Maier-Lohse
Zahnarztpraxis Duong Falkenstein

HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 20 12 36

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Gedanken zur Woche

Liebe ist eine zu allen Zeiten reife Frucht und in der Reichweite jeder Hand.
Mutter Theresa

Grossmann Bestattungen
Heinz Großmann
Bestatter – Trauerberater
Hauptstraße 47 / Sackgasse 2
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 / 21254
www.taunusbestattung.de

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Herzog-Adolph-Straße 2 · 61462 Königstein
Telefon: 06174 · 639 66 92
Büro: Mo., Do., Fr. 10 – 12 Uhr / Di. 17 – 18 Uhr
Hospizseelsorger Herbert Gerlowski

SPORT SPORT SPORT SPORT

Fitza sprintet in Brasilien mit Staffeln zu WM-Medaillen

Königstein – Am letzten Wettkampftag der Leichtathletik-Weltmeisterschaft der Senioren in Porto Alegre (Brasilien), an der 4.200 Sportler aus 82 Ländern teilgenommen haben, wurden bei strahlendem Sonnenschein die Staffelwettbewerbe ausgetragen. Mit von der Partie: Christian Fitza, der viele Jahre in Königstein gelebt hat. Er holte zwei Mal Edelmetall in der Viererstaffel – zum einen über 100 und zum anderen über 400 Meter.
Der mittlerweile in Mainz wohnende Christian Fitza hat mehr als 30 Jahre in Königstein im Stadtteil Schneidhain gewohnt. Er hat auch heute noch enge Bindungen an die Stadt. Erst im Alter von 60 Jahren wurde bei der Abnahme des jährlichen Sportabzeichens sein Talent in den Sprintdisziplinen erkannt. Seit diesem Zeitpunkt tritt er bei nationalen und internationalen Meisterschaften der Senioren an und hat seine erst junge „Karriere“ nun mit den beiden Staffelerfolgen bei der Weltmeisterschaft gekrönt.
Die deutsche 4x100-Meter-Staffel in der Besetzung Gabel, Lippoldes, Loddeke und Fitza gewann in 57,02 Sekunden die Silbermedaille in der Klasse M 65. In einem spannenden Lauf übergab Loddeke den Staffelstab, an zweiter Position hinter den US-Sprintern, an Fitza, der als Schlussläufer den Vorsprung gegenüber den an dritter Stelle liegenden Argentiniern noch ausbauen konnte. Die Goldmedaille ging erwartungsgemäß an die US-Amerikaner, die mit dem überragenden Charles Allie nicht zu schlagen waren.
Die deutsche 4 mal 400 Meter Staffel in der Klasse M 65 mit Fitza, Hermes, Konrad und Gabel gewann die Bronzemedaille in einer Zeit von 4:42,40 Minuten hinter den Kolumbianern, die den zweiten Platz belegten und den US-Amerikanern, die wieder einmal die Goldmedaille errangen. Es hat sich so ergeben, dass Christian Fitza in seinen sechs Sprintläufen während der WM fünfmal in den gleichen Läufen wie Charles Allie lief. Der US-Amerikaner, der mehrere Senioren-Weltrekorde hält, wurde während der Weltmeisterschaft auch zum weltbesten Seniorensportler 2013 gewählt. Er hat fünf Goldmedaillen bei der WM in Brasilien gewonnen und war der herausragende Athlet der Weltmeisterschaft. Bei Siegzeiten in der Altersklasse M 65 über 100 Meter von 12,55 Sekunden, 25 Sekunden über 200 Meter und 56,60 Sekunden über 400 Meter kann durchaus von einem Usain Bolt der Seniorensprinter gesprochen werden.

Christian Fitza mit der Silber- und Bronzemedaille.

Vieles kann der Mensch entbehren, nur die Mutter nicht.

Wir nehmen Abschied von

Hedwig Schiller

geb. Schnurr
* 11. 10. 1917 † 30. 10. 2013

Wir vermissen Dich sehr.

Winfried und Barbara Kracke, geb. Schiller
Hansgeorg und Dorothea Weck, geb. Schiller
Regina Müller, geb. Schiller
Reiner und Ursula Görner, geb. Schiller
Enkel und Urenkel

Die Beerdigung hat am Dienstag, dem 5. November 2013, auf dem Schneidhainer Friedhof stattgefunden.

Das Requiem ist am Mittwoch, dem 13. November 2013, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes d. T. in Schneidhain.

Mein lieber Mann, mein guter Vater

Wilhelm Selle

* 12. 9. 1925 Steimke/Altmark
† 29. 10. 2013 Mammolshain

ist nach einem erfüllten Leben unerwartet von uns gegangen.

Seine Liebe und Güte werden uns sehr fehlen.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Maria Selle, geb. Brendel
Thomas Selle
sowie alle Angehörigen

61462 Königstein-Mammolshain, Vorderstraße 33

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet heute, Donnerstag, 7. November 2013, um 14.00 Uhr auf dem Mammolshainer Friedhof statt.

Der Lebensweg eines Menschen, den wir über alles liebten, ist zu Ende gegangen.
Gott fügte es, dass sie nicht länger leiden musste.

Helga Schütz

geb. Bender
* 19. 9. 1934 † 31. 10. 2013
1979 Gründerin Mode-Stübchen Neu-Anspach
1983 Gründerin Mode-Stübchen Königstein

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Günter Schütz
Dieter und Renate
Liane und Ulrich
Tessy mit Nadine und Marc
sowie alle Angehörigen

61267 Neu-Anspach, Bahnhofstraße 124

Von Herzen danke ich meiner geliebten Mutter für ihre Liebe, Hingabe und Fürsorge.
Deine Tochter Liane Schütz

Wir werden sie niemals vergessen, denn wir sind für immer dankbar, dass wir sie bei uns hatten.

Die Trauerfeier fand in Neu-Anspach statt.

SPORT SPORT SPORT SPORT

FC-TSG weiterhin obenauf

Viel Verkehr im Strafraum der FSG Weilnau. **Foto: Bernhard Bender**

Königstein – Tabellenführer 1. FC-TSG Königstein ist zweifellos die Mannschaft der Stunde in der Kreisoberliga und scheint zumindest momentan auch das Maß aller Dinge dort zu sein. Dafür spricht neben der Serie von sechs Siegen in Folge auch das mit Abstand beste Torverhältnis, welches sowohl die meisten geschossenen Tore als auch die wenigsten Gegentreffer aller 16 Teams in der Liga beinhaltet.

Daran konnte vergangenen Sonntag auch die FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach nichts ändern, die mit einer 0:4-Packung im Rückreisegepäck den Kunstrasenplatz am Königsteiner Kreisel verließ. Jene FSG, die in den vergangenen beiden Jahren jeweils die Vize-Meisterschaft in der Kreisoberliga errungen hat und jeweils erst in der Relegation zur Gruppenliga am Aufstieg gescheitert war. Zwar läuft es in dieser Saison für das nur im unteren Tabellenmittelfeld befindliche Team nicht annähernd so gut wie in den Jahren zuvor, aber Respekt war auf Königsteiner Seite vor der Begegnung ob der nach wie vor vorhandenen Qualitäten auf FSG-Seite trotzdem angesagt. Mit sehr starken 30 Minuten zu Beginn der Partie schuf der 1. FC-TSG jedoch die Grundlagen für den klaren Sieg, führte man doch da bereits durch Tore von Viktor Walz und Nikolai Pyatt mit 2:0. In der Folgezeit kontrollierten die Mannen von Trainer Andreas Berggold das Geschehen und schalteten erst in den letzten 20 Minuten vor Spielende nochmal einen Gang höher.

Prompt stellten sich noch zwei weitere Tore durch Michael Figueiredo und Aldin Hadzibulic ein, die letztlich den souveränen 4:0-Sieg abrundeten. Somit führt der 1. FC-TSG nun die Tabelle mit zwei Punkten Abstand auf den am Wochenende ebenfalls siegreichen FV Stierstadt an, der Königsteiner Vorsprung auf die punktgleich auf Rang drei und vier liegenden Teams von Teutonia Köppern und der Sp Vgg. 05 Bad Homburg ist jedoch bereits auf durchaus ordentliche sechs Punkte angewachsen.

Am kommenden Sonntag steht ein erneutes Heimspiel für den 1. FC-TSG an. Um 14.30 Uhr trifft man im ersten Spiel der Rückrunde auf dem Kunstrasen am Kreisel auf Gruppenliga-Absteiger DJK Helvetia Bad Homburg, den man zum Saisonauftakt mit 5:0 abfertigen konnte. Die DJK wird auch heuer von akuten Abstiegsängsten geplagt, ist sie doch Drittletzter. Ein Sieg für den Tabellenführer ist also auf dem Papier Pflicht, aber ein tiefer Griff in die Klamottenkiste der Sprichwörter fördert zwei passende Mahnungen zu Tage, nämlich „Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste“ sowie das alte Herberger-Motto „Das nächste Spiel ist immer das schwerste“. Werden diese Warnungen beherzigt und vor allem auch verinnerlicht, müsste es eigentlich mit dem siebten Sieg in Serie für die Königstein-Falkensteiner Fußballgemeinschaft des 1. FC-TSG klappen.

A-Liga-Spitzenreiter 1. FC-TSG Königstein II hat hingegen durch eine 1:2-Heimniederlage im Spitzenspiel gegen seinen Verfolger Sportfreunde Friedrichsdorf den „Platz an der Sonne“ an ebenjene Mannschaft aus der einstigen Zwiebackstadt abtreten müssen und liegt nun selbst wieder in Lauerstellung auf Rang zwei. Leider konnten die Königsteiner Reservisten trotz der frühen 1:0-Führung durch ein herrliches 25-Meter-Freistoßtor von Thorsten Schönberger (3.) keine Sicherheit in ihre Aktionen bringen und schon sehr früh war klar, dass man es mit einem Gegner zu tun hat, der vor allem in physischer Hinsicht den Königsteiner Reservisten alles abverlangen würde. Zwar ging es aus Königsteiner Sicht noch mit einem bis dato bereits recht glücklichen 1:0 in die Halbzeitpause, aber nach dem Wiederanpfiff kam Friedrichsdorf schon recht früh zum 1:1-Ausgleich und verzeichnete auch in der Folgezeit die besseren Chancen.

Daher auch nicht gänzlich überraschend nach 78 Minuten der 2:1-Siegtreffer für die Sportfreunde, der trotz Königsteiner Bemühen bis zum Schlusspfiff verdienten Bestand hatte. Am kommenden Sonntag tritt „die Zweite“ des 1. FC-TSG erneut zu Hause an. Diesmal geht es im ersten Spiel der Rückrunde gegen die DJK Helvetia Bad Homburg II (12.45 Uhr). Mit der Mannschaft aus dem Homburger Stadtteil Kirdorf haben die Mannen von Trainer Alexander Goncalves noch eine kleine Rechnung offen, verlor man doch zum Saisonauftakt gegen den jetzigen Tabellenzehnten trotz drückender Überlegenheit absolut unnötig mit 1:2. Eine Niederlage, die heute noch wehtut….

Vortrag von Pfarrer Lindenberg

Königstein – Für Dienstag, 12. November, 20 Uhr, lädt die Königsteiner Kolpingfamilie zu einem Vortrag mit Präses Pfarrer Olaf Lindenberg ein. Thema des Abends: „Was kommt auf uns zu? Über christliche Zukunftshoffnung.“

Die Veranstaltung findet im katholischen Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Straße 26, statt. Herzliche Einladung an alle Interessenten.

Preisträger-Konzert der Piano-Akademie

Königstein – Bei einem außergewöhnlichen Konzert der „Piano-Akademie e.V.“ am Sonntag, 1. Dezember um 17 Uhr, in dem akustisch hervorragenden Mendelssohn-Saal des Ramada Hotel Bad Soden werden junge Preisträger verschiedener Jugendmusikwettbewerbe auftreten, u.a. des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“, des „Mendelssohn-Wettbewerbs“ der KulturRegion Frankfurt Rhein-Main sowie des „Steinway-Wettbewerbs“.

Die jungen Pianisten sind zwischen 12 und 17 Jahre alt, sie werden sowohl Solo- als auch Kammermusikwerke aus der Klassik und Romantik spielen. „Sie gehören zu den besten Nachwuchsmusikern unserer Region – einige von ihnen streben sogar ein Musikstudium an“, betont Claudia Schellenberger, Künstlerische Leiterin der Piano-Akademie e.V. – und ergänzt: „Die Freude und Ernsthaftigkeit, die diese ausgewählten jungen Künstler an der Musik zeigen, ist beispielhaft.“

Das Podium im Hotel ist bestens dafür geeignet, ein Bild des deutschen Musikernachwuchses zu vermitteln.

Das vielseitige Programm wird von Gerhard Schroth, FAZ-Kritiker und renommierter Konzertführer, moderiert – so erfährt der Hörer interessante Details zu dem jeweiligen Werk.

Der Eintritt beträgt 15 Euro für Erwachsene, Kinder und Studenten zahlen 5 Euro. Die Karten können auch per Telefon unter 06171/9280-90 bestellt werden.

Wälder, Weinberge und der „Schwarze Peter“

Erklimmen des Barbeleyfelsens.

Königstein – Auch im Oktober war der Taunusklub Königstein wieder auf Wanderfahrt. Diesmal ging es nach Veldenz bei Bernkastel-Kues. Da Veldenz mit öffentlichen Verkehrsmitteln praktisch nicht erreichbar ist, wurde die Anreise diesmal mit einem Bus bewerkstelligt. Das wurde auch deshalb sehr gelobt, weil es dadurch keine Koffer oder Reisetaschen über Bahnsteige und in Züge zu schleppen gab. Mit dem Hunsrück mit seinen schon leicht herbstlichen Wäldern „im Rücken“ und der Mosel und ihren Weinbergen mit (fast) reifen Trauben „vor der Nase“, kamen die Königsteiner im Landhotel Bottler in Veldenz bestens unter. Schöne Zimmer, freundliches Personal und gutes Essen können – auch anderen Gruppen – nur weiterempfohlen werden.

Eine Wald- und Weinberge-Wanderung eröffnete das Fünf-Tage-Programm. Vom „Runden Hammerfelsen“ aus konnte die Gruppe bei gutem Wanderwetter den Blick in die Moselebene genießen und später dann genussvoll die Weinberge durchstreifen. Auf dem Veldenzer Kulturweg „Pfarreienweg“, der mehrere Kirchengemeinden miteinander verbindet, wanderten die Tauniden am zweiten Tag fünf Stunden durch drei Bachtäler, Wälder und Felder, erkletterten den Barbeleyfelsen und kehrten urig im Forellengut Klaramühle zur Mittagsvesper ein.

Wer kennt nicht den „Schwarzen Peter“? Sein Bild ist das „Aushängeschild“ der Grafschaft Veldenz. Hier stammte er her; und hier durchzog er – zeitweise zusammen mit dem „Schinderhannes“ – in räuberischen Absichten den Hunsrück.

In Burgen, der letzten der fünf Kirchengemeinden, gefielen besonders die „Kunstwerke“ eines Metallkünstlers und die vielen kleinen Brücken über den Frohnbach, fast für jede Seitengasse eine eigene. In Burgen wurde aber auch 1752 Johann Peter Petri, der „Schwarze Peter“, geboren. Die Wanderer konnten sich auf einer Infotafel ausführlich über dessen Leben informieren. Er verkörperte sozusagen die Höhen und Tiefen der damaligen Zeit, denn er wurde „Räuber“ durch gesellschaftliche Ungerechtigkeit. In den Wirren der damaligen Besatzungszeit verlor er Hab und Gut und geriet so – auch um seine Familie unterhalten zu können – auf die schiefe Bahn. Das nach ihm benannte Spiel soll er übrigens im Gefängnis als Zeitvertreib „erfunden“ haben.

Dieser Tag schloss feuchtfröhlich bei einer Weinprobe im Keller des Gasthofes.

Weiter stand eine Morgen-Wanderung mit anschließender Schiffstour nach Bernkastel an. Dort wurden die Wanderer fachkundig durch die Altstadt geführt, entdeckten für sich die Burg Landshut hoch über der Stadt oder auch Geschäfte, Wein- und Caféstuben, stärkten sich mit Zwiebel- oder anderen Kuchen, streiften mit vielen holländischen, belgischen und anderen Touristen einfach durch die engen Gassen mit den schmucken Fachwerkhäusern, oder besuchten das Kusanusstift auf der anderen Moselseite in Kues. Hier hat Nikolaus von Kues (1401-1464), Bischof und Kardinal, schon 1458 eine wohltätige Stiftung gegründet, die u.a. ein „Armenhospital“ betrieb, das seither ununterbrochen als Altenheim in Funktion ist und so zu den ältesten Einrichtungen seiner Art in Europa gehört. Es wurde ausdrücklich für 33 ältere Menschen eingerichtet. Die Zahl 33 erinnert an die in der Bibel erwähnten 33 Lebensjahre Jesu. Diese Option besteht auch heute noch. Nikolaus Kusanus gilt als der „größte Sohn des Mosellandes“.

Eine weitere 13-Kilometer-Wanderung führte wieder in die Hunsrückwälder, zum Schloss Veldenz und in das romantische Hinterbachtal. Das Schloss war leider nur sehr eingeschränkt von außen zu besichtigen. Es ist in Privatbesitz und dient u.a. als Jugendbildungsstätte.

Am letzten Abend im Gasthof unterhielt sich die Gruppe – in bewährter Weise, sozusagen „aus dem Ärmel“ – mit Sketchen, Liedern, kleinen Vorträgen und einem Quiz. Das unterhaltsame und lustige Abendprogramm machte großen Spaß. Am nächsten Vormittag gab es noch eine Weinbergswanderung zur Mülheimer Weinbergslage „Sonnenlay“. Hier, hoch über Mülheim, hatte sich die Organisation eine Überraschung ausgedacht. In einer Art „Laubhütte“ – auf der Vortour entdeckt – gab es eine Weinprobe, um diese schönen Tage gut abzuschließen. Leider fing gerade dort der Himmel an zu weinen, so dass der Rückweg ein wenig nass ausfiel. Nach dem Mittagessen blieb noch Zeit, die römischen Ausgrabungen im Keller der Villa Romana gegenüber dem Hotel zu besuchen. Das kleine Museum im Haus selbst war geschlossen. Nachmittags brachte dann der Bus die Wanderer mit allen schönen Erinnerungen wieder zurück in den Taunus.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Falkenstein – Die evangelische Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein lädt ein zur Anmeldung der neuen Konfirmanden, die im Jahr 2015 zur Konfirmation gehen sollen.

Ab sofort werden im Pfarramt (Telefon 7153, Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag, 8.30 bis 12 Uhr) Anmeldungen entgegengenommen. Angemeldet werden in der Regel Jugendliche, die jetzt in der siebten Klasse sind. Ausnahmen sind nach Rücksprache möglich. Der Unterricht beginnt im Advent und dauert eineinhalb Jahre. Die Konfirmation findet dann in der achten Klasse statt. Der Termin der Konfirmation steht heute schon fest: Wie in unserer Gemeinde üblich am Sonntag Rogate, das ist der 5. Mai 2013.

Die Jugendlichen, die zur Gemeinde gehören, werden dazu in diesen Tagen schriftlich eingeladen. Doch auch wer nicht getauft ist, kann am Unterricht teilnehmen und sich dann für Taufe und Konfirmation entscheiden.

Jugendliche aus anderen Kirchengemeinden, die in Falkenstein zum Unterricht gehen möchten, werden um Rücksprache gebeten. Auch wer sich noch nicht sicher ist oder Rückfragen hat, wende sich gerne an Pfarrer Breidenstein. Weitere Einzelheiten können besprochen werden bei einem Info-Abend am Dienstag, 12. November, 18 Uhr, im evangelischen Arno-Burckhardt-Saal im Debusweg, zu dem alle künftigen Konfirmanden und ihre Eltern eingeladen sind.

Empty White Circles aus Königstein in Kronberg

Königstein/Kronberg – Noch vor zwei Jahren lebten Kevin und Sean in Königstein. Die zwei Brüder machen seit jeher gemeinsam Musik und haben schon damals als „Empty White Circles“ in der Umgebung auf zahlreichen Konzerten gespielt, zuletzt auf dem Königsteiner Burgfest 2011. Mittlerweile hat es die Jungs aus Boston für das Studium nach Oxford gezogen, wo jedoch keineswegs Schluss ist mit der Musik: Vor etwa einem Jahrt trafen die beiden Singer-Songwriter auf Calum (Lead-Gitarre), Ricky (Drums) und Dave (Bass), und schon waren die „Empty White Circles“ zu fünft. Anfang des Jahres brachte die Band dann ihre erste EP heraus. Kurze Zeit später erklärte sie das BBC-Radio als vielversprechenden Newcomer.

Im letzten halben Jahr haben die Circles mehrere Konzerte im Süden Englands gegeben, zuletzt als Headliner der O2-Academy in Oxford selbst.

Jetzt kommen sie am 22. November in den Receptur-Keller in Kronberg. Als Support-Band wird „Press On Regardless“, eine Band aus der Gegend, spielen. Das Konzert beginnt um 21 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wer gerne handgemachte Musik in Richtung Oasis, Mumford & Sons oder The Lumineers hört, sollte sich das Konzert auf keinen Fall entgehen lassen.

Martinszug des Heimatvereins Falkenstein

Falkenstein – Der Heimatverein Falkenstein organisiert wie in jedem Jahr den Martinszug. Am Montag, 11. November, findet die Aufstellung für den Laternenumzug zwischen den beiden Friedhöfen in Falkenstein um 17.15 Uhr statt.

Unterstützt wird der Heimatverein vom Förderverein der Grundschule Falkenstein und der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein sowie dem Spielmannszug Kronberg.

Die Klassen 4 a und 4 b spielen die Martinslegende am Feuer auf dem „Platz unter den Eichen“. Anschließend sammeln die Soldaten in ihren Büchsen Geld für den Umzug. Lose für die Martinsgänse (1 Euro) können ebenfalls nach dem Spiel oder eine Woche vorher im Schulhaus gekauft werden.

Für das leibliche Wohl – gegrillte Würstchen, Brezeln, Kakao, Saft und Glühwein – ist ebenfalls gesorgt. Der Heimatverein Falkenstein lädt herzlich ein.

SCHREINEREI Josephowitz
Schöneberger Straße 14 · 61476 Kronberg
Tel. 06173/6 12 08 · Fax 06173/64 01 21
DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN
Winteraktion
Fenster- und Dichtungswartung
Befolgen Sie die vom Beschlaghersteller vorgeschriebenen Wartungshinweise und nutzen Sie unseren Service zum Vorbeugen des Fenstertausches und sparen Sie gleichzeitig Energiekosten. Durch unseren 24-Stunden-Notdienst sind wir im Bereich Fenster und Türen die erste Wahl. Fensterwartung, Fensterbeschläge und Fensterreparatur für die Firmen Roto, Siegenia, Aubi, Winkhaus, GU, Geze und mehr.
Diese Angebot beinhaltet die Einstellung und Schmierung aller mechanischen Beschläge. Diese Angebot gilt nur für private Haushalte.
Winteraktion-Coupon
WINTER 2013
Gültig bis 12/2013
Bis zu 5% Energiekosten senken
nur 8,- € pro Fensterflügel
GEZE Siegenia Roto WINKHAUS G-U
schreinereijos@yahoo.de
Tel. 06173/6 12 08

Bauen & Wohnen

Auch Jahre nach dem Einzug an Schlussbegehung denken!

Zum Jahreswechsel ziehen viele Bauherren in ihr neues Heim. Sind sie erst einmal drin, möchten sie mit dem Bauen am liebsten nichts mehr zu tun haben. Diese Haltung kommt viele teuer zu stehen, warnt der Verband Privater Bauherren (VPB), dann nämlich, wenn sie nach dem Einzug die Gewährleistungsfristen außer Acht lassen.

Wer jetzt in diesem Winter sein fünftes Einzugsfest feiert, der sollte sich auf seine Rechte besinnen und schnellstens eine Schlussbegehung machen, damit bislang unentdeckte Schäden noch innerhalb der Gewährleistungsfrist vom Bauunternehmer beseitigt werden können. Der ist nämlich noch in der Pflicht.

Bei der Schlussbegehung unterstützt der unabhängige Sachverständige die Hausbesitzer.

Die Gewährleistungsfrist beträgt bei Verbrauchern – und das sind vor allem private Bauherren – fünf Jahre nach BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und beginnt mit der Bauabnahme. Für den normalen Bauherrn kann die Zeit knapp werden, vor allem, wenn sich der Bauunternehmer nicht rührt.

Dann muss der Hausbesitzer rechtliche Schritte erwägen wie etwa ein selbstständiges Beweisverfahren oder eine Klage. In jedem Fall braucht er sachverständige Beratung.

Weitere Informationen beim Verband Privater Bauherren (VPB) e.V., Bundesbüro, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, Telefon 030 2789010, Fax: 030 27890111, E-Mail: info@vpb.de, Internet: www.vpb.de.

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

BADAUSSTELLUNG
mehr als 500m²
Beratung
Verkauf
Traumbäder zu Internetpreisen!
Komplettbäder
alles aus einer Hand
iceprice.com
Camp-Phönix-Park • Eschborn • Katharina-Paulus-Str. 5
Mo-Fr: 10.00 - 18.00 Uhr • Sa: 10:00 - 16:00 Uhr
Telefon: 06101/989550

Fußboden-Verlegung
H. Selmani
• Parkett • Laminat • Kork • Bambus
• Teppich • Linoleum • PVC
• Sanierung von altem Parkett, Dielen & Treppen
Bischof-Kaller-Str. 6 · 61462 Königstein/Ts.
Mobil: 0176-24 00 86 66 · Tel. 06174 9480125
www.top-fussbodenverlegung.de

Parkettverlegung Drössler GmbH
Parkettlege- u. Schreinermeisterbetrieb
mit PARKETT-STUDIO!!!
Neu: Öffentlich bestellter u. vereidigter Sachverständigter für das Parkettleger-Handwerk Rhein-Main
Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen
Parkettsanierung · u. v. m. · Pflegemittelvertrieb
www.parkettgotti.de
Tel.: 0 61 95 / 6 41 43 · Fax: 0 61 95 / 67 11 31
Frankfurter Str. 71A · 65779 Kelkheim
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 17–19.30 Uhr, Fr. 11.30–14 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!
Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!
JUCHHEIM
KUNSTSTOFF · FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER
Jürgen Behrendt · Fon 06081/2172
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
www.juchheim.de

OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN
KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN
Feuerung für Holz, Kohle, Gas und Elektro
Kamin-Heizsysteme, Gartenkamine
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm. Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 0 69/34 20 15, Fax 34 20 16
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Meine (T)Raumdecke in nur 1 Tag!
BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT 1982
PLAMECO DECKEN
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Di. + Do. 14–18 Uhr und Sa. 12–16 Uhr
pflegeleicht und hygienisch
Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten
Fachbetrieb Rhein-Main · Berner Str. 50
60437 Nieder-Eschbach (hinter IKEA) oder rufen Sie an: Tel. 0 69-89 90 67 44

weru
Fenster und Türen fürs Leben
30% Drama-Queen
50% Power-Frau
20% Luxus-Girl
100 % Genau mein Fenster
So individuell wie Sie: AFINO von Weru. Entdecken Sie die neue konfigurierbare Premiumqualität beim Weru-Fachbetrieb:
FENSTER+TÜREN-STUDIO
KURT WALDREITER GMBH
Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Tel. 0 61 71/7 80 73
Fax 0 61 71/7 80 75
waldreiter@t-online.de
www.waldreiter-weru.de

Tag der offenen Tür 09./10. Nov. 2013
Sa. 10-16 Uhr
So. 11-16 Uhr
Neuheiten 2014
• Hervorragende Wärmedämmwerte
• Geprüfte Einbruchhemmung
• Optimaler Schallschutz
TOP Wärmedämmwert U_D 0,49 W/m²K
Biffar GmbH & Co. KG
Niederlassung Frankfurt
Bethmannstr. 50 - 54
60311 Frankfurt
Tel. 069/951 098 812, frankfurt@biffar.de
Biffar®
Für ein sicheres Zuhause.
www.biffar.de
Türen • Fenster • Vordächer • Überdachungen • Garagentore

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Eigener Gerüstbau und -verleih
30 Jahre ZÖLLER + JOHN GMBH 1983 - 2013
Unser Leistungsprogramm jetzt zum Winterpreis:
Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07 / 71 44 · Fax 0 60 07 / 93 06 44 · Handy 01 71 / 7 82 81 92
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Martinsumzug in Mammolshain

Mammolshain – Am 10. November führt der Kindergarten St. Michael mit vielen freiwilligen Helfern den Martinsumzug in Mammolshain durch. Um 17.15 Uhr treffen sich Jung und Alt im Hardtgrundweg am Friedhof und laufen mit ihren Laternen durchs Dorf. Abschließend werden sich alle auf dem Bolzplatz, dem Spielplatz im Dorf versammeln, um dort bei einem Glühwein und Wecken der Legende der Mantelteilung zuzuschauen und das große Martinsfeuer zu bewundern. Die Bons für Wecken können vorab im Kindergarten St. Michael, sowie der Grundschule Mammolshain erworben werden.

Leserbrief

Nur Ampelanlage bringt Sicherheit

Armin Kempfer, Meisenweg, Königstein, schreibt zur Verkehrssituation: Wie wir alle wissen, kommt es immer wieder zu zum teil schweren Unfällen auf der B8/516 in der Höhe der Aus- beziehungsweise Einfahrt Johanniswald, weiter in Richtung Altenhainer und Wiesbadener Straße und nach Schneidhain. Erst kürzlich war wieder ein Rettungshubschrauber im Einsatz, aber es folgen keine Konsequenzen. Auf der Bundesstraße gelten hier 80 Stundenkilometer, die aber oft durch die talwärts geneigte Straße überschritten werden. Im Bereich der Abzweigung zum „Johanniswald" wäre es unbedingt notwendig, eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzuführen. Außerdem wäre eine bessere Sichtbarkeit des Hinweisschildes „Johanniswald" an der Bundesstraße zu begrüßen. Besonders bei Dunkelheit, Nebel und im Winter bei Schneefall ist es schlecht zu erkennen, wenn man dazu noch beim Linksabbiegen von der Bundesstraße auf die oben von Königstein heranrasenden Autos achten muss, die oft auch die erlaubte Geschwindigkeit von 80 Stundenkilometern überschreiten. Auch aus der Gegenrichtung muss auf die gefährliche Einmündung hingewiesen werden. Steht man vor der Ausfahrt der Altenhainer Straße kann man oft sehen, wie buchstäblich in letzter Sekunde der Abbieger aus Richtung Frankfurt kommend, gerade noch vor einem herunter rasenden Auto einkreuzt. Hier muss doch die Bundesbehörde informiert werden, um eine Reduzierung der Geschwindigkeit zu bewirken. Hier würde nur eine Ampelanlage an dieser Stelle Sicherheit bringen.

Private *Kleinanzeigen*

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Achtung kaufe Pelze, Silberbesteck, Schmuck, alles aus Omas Zeiten, zahle bar, Anfahrt kostenlos. Josef: Tel. 069/20794984

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Suche Alles für Zwillinge, Geschwis. Kinderwag. Bugaboo, Babyzimmer u.s.w. Tel. 0176/80296665

Eisenbahnfreunde suchen ...
Modelleisenbahn & Modellfahrzeuge
Bitte alles anbieten von
klein bis groß (alle Spuren).
Tel. 0175 – 382 33 60

100,– für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935-45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222/806333

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler,Verstärker+Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Kaufe Porzellanfiguren u. Tiere von Meissen, Rosenthal, KPM, Hutschenreuther, Höchst, Allach usw. alte Bronzefiguren, alte Gemälde u. Regimentsteller, Geschirr Flora Danica, Copenhagen-Musselmalet, alte Ansichtskarten vor 1945. Tel. 069/555998

Sammler sucht Pelze jeglicher Art, sowohl Zinn, Silberbesteck, Armband, Taschen, Uhren auch defekte Münzen, Modeschmuck und Teppiche, auch aus Omas Zeiten, Zahle Bar und Fair. Tel. 06196/7860216

Achtung! Seriöser Bar-Ankauf von alten Möbeln, Bilder, Porzellan, Modeschmuck, Uhren, Hausrat usw. auch aus Nachlässen oder Wohnungsauflösungen. Alles anbieten, auch def. Sachen. Zahle höchst Preise. Tel. 0152/31827126 oder 06181/14164

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Erfolg durch Werbung

Kaufe moderne Möbel und Leuchten aus den 50er, 60er und 70er Jahren
Skandinavische Teak- und Palisander-Möbel, Designerstücke und hochwertige Einrichtungsgegenstände. Möbel u. a. von Behr, Fritz Hansen, Cassina, Herman Miller, Knoll, Kill, De Sede etc. Auch restaurationsbedürftig, defekt.
Herr Fritz, Dreieich
Tel.: 06074 8033434 · Fax: 06074 8033508
Email: moebelankauf@hotmail.de

Kaufe für Flohmarkt Waren aller Art, sowie Damen u. Herren Bekleidung, Nähmaschinen und Sonstiges einfach mal alles anbieten. Tel. 0162/5108883

Suche ein gebrauchtes, gut erhaltenes Klavier zum Kauf. Vorzugsweise Yamaha, Kawai, etc. Tel. 0174/9260711

Armbanduhren von Heuer, IWC, Omega Sinn, Rolex, Tudor, Patek von Sammler gesucht ab 1960. Tel. 0151/15514075

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Weinkellerauflösung? Spezialist für Weinkellerbewertung u. Ankauf von hochwertigen Rotweinen. Zahle bar. Tel. 0172/6810125 oder thomas@hartwine.de

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Sammler sucht Pelze und Zinn, Silber Besteck, Modeschmuck, defekte Armband-Uhren. Zahle bar und fair. Tel. 06104/8036486

Kaufe Briefmarken und Münzen. Sammlungen, Nachlässe von Deutschland, Europa u. aller Welt. Tel. 06173/63177

Kaufe Pelzmantel Nerz an. Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck. Zahle bar und fair. Tel. 06145/3461386

AUTOMARKT

BMW X5 Diesel, 3,0 l., silbermet, Schnitzer Umbau, 185 PS, 261Tkm, Aut., Ahk, Alu, Leder, Allrad, Navi, NR, Grüne Plakette, Mod 2004, KP 11.500,– €. Tel. 0172/9988823

Citroen C3 Tendance Limousine EZ Juli 2010, 54 kw, metallicblau, TÜV bis Juli 2015, 16.500 KM, VB 8.900,00. Tel.: 06173 78629

Ford Focus 1,8 l TDDI, Bj. 2004, KM 120.000, 90 PS, Umweltpl. 3 (gelb), TÜV 09/14, VB 2.200,– €. Ab Freitag Tel. 0173/2846097

VW Polo 6 N, BJ 97, 2-HD, TÜV NEU, keine Mängel, viele Neuteile! Neue Winterreifen. Top Zustand, Farbe blau. Airbags, ABS, Schiebedach, ohne Servo, Preis: 999,– € Festpreis. Tel 06172/6680256

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2012
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 72/ 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 288 43 07

Bar-Ankauf alle Fahrzeuge –
auch mit Mängeln, Sa. und So. –
0177-2802695 · 06102-7039329

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Vermiete Douplex Parkplatz B.H. Saalburgstr. 87, 60,– € Mon. Tel. 0176/80296665

Doppelparker-Stellplatz Bad Homburg, Dorotheen-/Louisenstraße, für 70,– € / Monat zu vermieten. Tel. 0171/6553918

TG-Stellpl. (Duplex) in Dornholzhsn., Saalburgstr. 160 e zu vermieten für 50,– € mtl. Tel. 0160/94415718

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch. Tel. 06172/4954181 (AB)

KFZ ZUBEHÖR

Heinemann, Pkw-Anhänger, 400 kg zul. Ges.Gew., EZ 1993, TÜV Sept. 2014, VB € 250,–. Tel. 06195/2187

REIFEN

4 AUTEC Alu-Felgen 7 x 16 H2, 7-Stern-Design, LK 112 mit Dunlop SP Winter-Sport M3 Reifen 205/60 R16 96H XL M+S für z.B. Audi, FP 99,– €. Tel. 06171/85512

Borbet Alufelgen 7Jx16H2 mit Winterreifen, Typ: Pirelli Sottozero Winter 205/55 R16 91H, Profil: ca. 5 mm, passend auf Opel Zafira Sport 2.0 Turbo, 250,– €. Tel. 0174/9493660

WR für GLK 4 Kompletträder (Alufelgen) Bridgestone Blizzaki neu 11/2012, 3.447 km gefahren 950,– €. Tel. 06172/34917

4 WR Semperit Mastergrip, 165/70 R14 auf Felgen 52105 Jx14, nur 2 Winter benutzt, 2.000 km, passend für VW, Seat, Skoda, VB 150,– €, Tel. 06171/21607

4 WR/Stahlf. für Smart, 2x145/65 R15 72T Semperit DOT 3009 + 2x175/55 R15 77T Conti Winterc. DOT 2909 wenig gef. 100,– €. Tel. 06172/451180

4 Pirelli LM-Komplettwinterreifen, 225/45 R17 94V, Preis nach Vereinbarung. Tel. 06172/24719

4 Winterreifen auf Alufelgen für Passat ETC. 205/55 R16 91H Dunlop VB 150,– €, 5 Jahre alt. Tel. 06172/454263

Winterreifen Goodyear 195/65 R15, Alufelgen, 220,– €. Tel. 0163/9898065

Winterreifen (4x) Michelin, Energy Saver für Mercedes -B 200, Bj. 2012 (205/55 R 16 91 H) einmal genutzt (fast neu), € 400,–Tel. 06173/320066

4 Winterkompletträder Toyota original für Verso/Avensis 3, 205/60 R16 auf 6,5x16 5 Loch Stahlfelgen, gutes Profil, Wg. Fahrzeugwechsel, 100 EUR, Tel. 0176/990 58463

Vier Winterreifen Michelin 165/70R14T für Skoda Farbia auf Felgen mit DOT 4304 also ca. 9 Jahre alt aber wenig gefahren. Preis EUR 65,- Tel. 0151/23419662

Winterreifen Michelin Alpin, 195/65 R15 91 T, 2 Saison gefahren ca 6000 km, sind noch auf Audi original Alufelgen „Kanaldeckel" für Audi 80 B3. Reifen sind für 180,- € zu haben. Felgen nach Absprache wenn gewollt. Tel. 0176/52103489.

4 WR Dunlop Sport M3 195/65 R 15 1 Saison auf Stahlfelge für Golf IV, VB 180,- € Tel. 0170/8417310

Winterreifen-Satz auf Ford Alu-Felge, Bridgestone Blizzak LM-18 175 65 R 15 4-Loch, 2x 5,4 mm + 2x 6,2mm. Preis 100,- € Tel. 0152/34025382

BEKANNTSCHAFTEN

www.freundschaftsservice.de

Suche neue Kontakte zu Menschen reiferen Alters. Bevorzugt: musisch, kreativ, lebendig, offenen Herzens und offenen Geist. Tel. 0162/2647300

Wer hat Zeit und Lust, mich ehrenamtlich einmal die Woche zu besuchen zum Reden oder Spielen. Inge Henning, Haus Louise Lindenallee, Zimmer 27.

WWW.SICH-WIEDER-VERLIEBEN.DE

SIE SUCHT IHN

Elisabeth, 58 Jahre/166 groß, ehemalige Hotel-Frau, Rentnerin, finanziell unabhängig. Eine ganz liebe, attraktive Frau. Sehr zärtlich, warmherzig, verschmust, mag Natur, Musik, Tiere und alles was schön ist. Seit dem Tode meines Mannes bin ich sehr alleine, einsam. Welcher ebenfalls alleinstehende Mann ab 60/68 J. möchte mit mir eine harmonische Partnerschaft eingehen, PKW wäre angenehm. Warte auf dich. Melde Dich. Chiffre OW 4501

Einsame, attraktive Witwe, Mitte 70. Da ich keine Kinder habe, werde ich Weihnachten alleine sein. Ich habe e. gute Rente u. e. Auto, bin e. gute Hausfrau u. umzugswillig, doch was nutzt das alles, wenn mein Herz einsam ist. Gerne würde ich e. lieben Mann, verwöhnen u. umsorgen. Anruf über **Tel. 0 800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!!!

Anwältin, 59, verw. kinderl., blond, attraktiv, gute Figur. Wünschen Sie sich eine Frau aus Ihrer Nähe? ☎ **0 61 92/96 14 82** www.dergemeinsameweg.de

64-j. verw. LEONORE...
ehemalige Krankenschwester. Wer die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen! Für diese Anzeige braucht es etwas Mut - für Ihren Anruf auch, aber evtl. sind wir danach nicht länger allein! Bin warmherzig, sehe gut aus u. habe e. sonnige Seele. Bin finanziell versorgt, nicht ortsgebunden und e. gute Hausfrau. Gern komme ich Sie besuchen, wenn Sie anrufen über
PV (069) 56030677 9-22 Uhr- auch Sa/So

Paula, 69 Jahre, *Witwe, eine bezaubernde, attraktive Frau, mit viel Charme + Natürlichkeit. Ich lache gern, bin eine leidenschaftliche Köchin, mag die Natur, die Musik, gemeinsame Unternehmungen. Auf Wunsch könnte ich auch zu Ihnen kommen. Rufen Sie heute gleich einfach an über Anzeigenservice, Anruf* ***kostenlos 0800 - 22 88 445***

Zeit der Besinnung – Vorweihnachtszeit – der Wunsch nach Zweisamkeit, Nähe u. Wärme ist in der dunklen Jahreszeit groß. **Christa, 70 J.**, attraktiv schlank u. unternehmungslustig, sucht Dich, den liebevollen zuverlässigen Mann für das gemeinsame Glück. Anruf über **Tel. 0 800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Liebevolle Witwe, Regina, 74 J., bin e. saubere, gute Hausfrau, nicht ortsgebunden, mit weiblicher Figur und schöner Oberweite. Ich bin bescheiden, optimistisch u. zärtlich, schätze ein ordentliches Zuhause, gemütl. Fernsehabende u. würde Sie gerne mit meinem Auto besuchen, wenn Sie sich gleich melden über 1&1-pv, **Tel. 06172 - 8039962**

IRMGARD, 58 J., WITWE...
Finanziell versorgt mit Erspartem, guter Rente und eig. Haus, jedoch nicht ortsgebd. Ich bin fürsorgl., liebe ein schönes Zuhause und die gute Küche. Doch die Einsamkeit nimmt mir die Lebensfreude. Welchen lieben Mann darf ich glücklich machen? Gemeinsam könnten wir es uns richtig schön machen. Habe ein Auto und komme Sie besuchen. Bitte rufen Sie an über
PV (069) 56030677 9-22 Uhr- auch Sa/So

➧ Hier finden Sie Ihr neues Glück ➧

Ursula, Witwe, Mitte 60, mit schl., vollbusiger Figur, umzugswillig, Autofahrerin u. gute Köchin. Weihnachten sind die Kinder in Urlaub u. ich bin alleine. Geht es Dir auch so? Ich suche e. Mann, Alter egal, der auch nicht länger das 5. Rad am Wagen sein möchte. Ich schmuse, kuschle, koche u. verwöhne gerne. Gerne komme ich Dich besuchen! Anruf über **Tel. 0 800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Kinderkrankenschwester, 39/160, lange, blonde Haare, sportlich, wünscht sich reifen Partner. Ich suche keinen Traumprinzen. Du musst einfach nur „der Richtige" sein. ☎ **0 61 92/96 14 82** www.dergemeinsameweg.de

Liebevolle GITTA, 47 Jahre...
Eine sehr natürliche und gut aussehende Frau mit gepflegtem Äußeren, einfühls. u. verantwortungsbewusst. Finanziell gut versorgt und nicht ortsgebunden. Ich suche e. Mann dem Ehrlichk., Treue und Verständnis wichtig sind! Wenn auch Sie sich eine glückl. Beziehung wünschen, dann rufen Sie bitte gleich an über...
PV (069) 56030677 9-22 Uhr- auch Sa/So

Buntes Laub, die ersten kalten Tage, Sehnsucht nach Wärme, eine Hand, die meine hält. Wie schön, wenn ich das Alles mit Ihnen erleben dürfte. **Sonja, 60 J., Witwe,** weiblich schlank, hübsch u. chic, aber auch häuslich, sehnt sich nach e. lieben Mann für e. Leben zu Zweit. Auch im Herzen jung gebliebene „ältere" Herren sollten e. Anruf wagen über **Tel. 0 800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Krankenschwester, SIMONE...
36 J., ist e. bildhübsche Frau, mit strahl. schönen Augen u. schlanker Figur. Ich bin sehr EINSAM u. suche auf diesem Weg einen ehrlichen und treuen Mann, der auch meine unterschiedlichen Arbeitszeiten akzeptiert. Dein Familienstand ist mir egal und Kind/er sind gern willkommen. Also - gleich anrufen, verabreden u. kennenlernen - jetzt üb.
PV (069) 56030677 9-22 Uhr- auch Sa/So

ER SUCHT SIE

Sehr sportl., jg. Blonder Mann mit blauen Augen + Humor, NR, 1,86m., natürl. Typ sucht schöne sportlich/muskulös gebaute, junge Frau über 1,65 m groß, ohne Tatoo u. ab 20 J. für eine schöne gemeinsame Zukunft. Gerne Fitnessgirl od. Reiterin/Turnerin/Schwimmerin/Radlerin/Läuferin etc. Ich freu mich auf deine Antwort mit Tel.-Nr. Chiffre OW 4504

Robert, Ende 70, aktiv, junggeblieben, groß, schlank, vielseitig interessiert. Die Kinder gehen ihre eigenen Wege, das Haus ist leer u. ich sehne mich nach e. liebenswerten Gefährtin für e. harmonischen Lebensabend. Möchten auch Sie Schritt für Schritt e. Partnerschaft aufbauen, dann greifen Sie schnell zum Telefon! Anruf über **Tel. 0 800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Ludwig, 69/180, ltd. Ingenieur, gepfl. Erscheinung, humorv., viels. interessiert. Ich möchte die schönen Seiten des Lebens zu zweit genießen. Freunde und erw. Kinder ersetzen keine wirkliche Gefährtin. Bitte haben Sie etwas Mut und melden Sie sich noch heute. ☎ **0 61 92/96 14 82** www.dergemeinsameweg.de

JÖRG, 52, selbst. Unternehmer...
u. Witwer. Ein liebenswerter, unkompliz. Mann mit toller Ausstrahlung - groß, gute Figur, strahlende Augen u. e. sicheres Auftreten. Durch die Selbstständigkeit habe ich beste Rücklagen und bin sehr wohlhabend. Aber der Tod meiner Frau brachte mir auch die Einsamkeit. Ist es falsch, sich nochmal Glück & Liebe zu wünschen? Lassen Sie sich von meiner Lebensfreude anstecken und rufen für ein Treffen an, über
PV (069) 56030677 9-22 Uhr- auch Sa/So

Architekt, 57/180, unternehmungsl., großzügig, gebildet, kulturell u. sportl. interessiert. Trotz guter Freunde bin ich oft allein. Geht es Ihnen genauso? ☎ **0 61 92/96 14 82** www.dergemeinsameweg.de

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 0 61 72 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Erfahrener Betreuer, kompetent, vertraulich, menschlich bietet für Senioren Betreuung, Pflege, Unterstützung im Alltag mit besten Referenzen. Tel. 0177/9398710

Suche für gelegentliche leichte Pflegeunterstützung Krankenschwester/ Kankenpfleger (vorzugsweise pensioniert) in Oberursel/Stierstadt – Kontakt. Tel. 0178/2000998

Private Kleinanzeigen

Altenpflegerin (34) mit viel Erfahrung u. Freude an dieser Arbeit sucht Familie mit Pflegebedarf oder Stelle in einem Heim. Referenzen vorhanden. Mob. 0160/2704970

24 h Betreuung
günstig
Tel. 06172 - 287495

HÄUSLICHE PFLEGE

Betreuung 24 Std. zuhause
WMC-Betreuung24.com
Tel. 06174/9682370 · Mob. 0172/9251889

Meine polnische Freundin sucht eine Betreuungsstelle bei älteren auch pflegebedürftigen Menschen in Frankfurt und Umgebung. Bitte nur mit Wohnmöglichkeit.
Tel. 0172/6847745 ab 18 Uhr

Suche für meine tschechische Bekannte eine Betreuungsstelle bei älteren, hilfsbedürftigen Menschen. Bitte nur mit Wohnmöglichkeit.
Tel. 0157/83861783

SENIOREN-BETREUUNG

24 Stunden Betreuung
Polnische Betreuungskräfte
legal, erfahren, zuverlässig
Tel. 06172 - 6069960

Unterstützung für Senioren im Alltag. Ehem. Chefsekretärin, nett und freundlich sowie zuverlässig und ehrlich erledigt für Senioren Schreibarbeiten, Schriftwechsel mit Behörden und Behördengänge. Übernehme ebenso gerne Fahrdienste, Einkäufe, Vorlesen, Begleitung bei Arztbesuchen und Spaziergängen. Mögl. Raum HG. Honorar nach Vereinbarung.
Tel. 0172/6629043

Suche für meine an Demenz erkrankte Mutter eine Betreuung, zwei Tage die Woche ca. 8 bis 10 Stunden. Tel. 0176/78561162 Kronberg

KINDERBETREUUNG

Freundl., zuverl. Kinderfrau (Bundeszert.) angest. in Kiga betreut Ihre Kinder liebev. Abend + WE.
Tel. 0160/2024866 ab 17h

Erfahrene deutsche Kinderfrau mit Herz, Verstand u. Führerschein gesucht ab 1.5.2014 von Kronberger Familie, 3 Kinder (9, 6, 3), 15 - 20 Std./Wo., f. Nachmittagsbetreuung u. Fahrtdienste, gelegentlich Babysitting, Tel. 06173/998756

IMMOBILIEN-MARKT

Königstein zentrale Lage am Kreisel 1 Zimmer-ETW, EBK, gr. Balkon, Bad/WC (Badewanne) Keller, Autoabstellplatz, Gasheizung - Kaufpreis € 65.000,- vermietet o. frei von Privat. Anfragen an Chiffre: KW 45/01

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Obstbaumgrundst. 1.200 m² in Steinbach zu verkaufen 40,– €/m².
Tel. 0172/9988823

Fischteichanlage in 35644 Altenkirchen zu verkaufen ca. 9.500 m² mit Hütte und 2 Fischteichen. KP 30T €, von Priv. Näheres unter:
Tel. 0172/9988823

Freizeitgrundstück oder Garten in Kronberg (gern auch verwildert) von junger Familie zum Kauf gesucht.
Tel. 0175/4869557
Email: no-ip@vollbio.de

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat: Kleines 1-Fam.-Reiheneckhaus in Friedrichsdorf-Köppern, 102 m² WFL., kleiner Vorgarten, zu verkaufen. Preis 210.000,– €,
Tel. 06172/31668 oder 0152/04961359

IMMOBILIEN-GESUCHE

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim.
Tel. 0176/4005 6969

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim1, Marxheim, Diedenbergen, Kriftel, Bad Soden, Liederbach oder Kronberg. Größe ca. 400-600 m². Tel. 0173/9553045

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suchen freistehendes Einfamilienhaus in sehr ruhiger Lage. Bitte keine Makler. Tel. 069/41079956
E-Mail: rmffm30@web.de

Freistehendes Einfamilienhaus, ca. 200 qm WFL von privat gesucht. Preis bis € 800 000,-
Tel. 01523/4048864

GEWERBERÄUME

Verm. Lagerraum (unter) Bad HBG. Stadtt. Lagerraum, 150 m² Grundfl., 10 m x 15 m u. 5 m hoch, gut geeignet f. Baumaterial, Gerüst., Dachdeckerm., od. Sonstiges, mit Stromanschluß, Miete monatl. 450,– € + Kaution. Tel. 06172/41893

Gewerbeimmobilie in Bad Homburg (Kirdorf) von Privat zu vermieten. 3 Zi., Küche, 2 Toiletten, ca. 91 qm. Nähere Informationen unter:
Tel. 0173/6552043

MIETGESUCHE

2 Zi-Wohnung 55-60 m², EBK, Duschbad, Balkon, Keller, Miete 550,- € + NK in Oberursel-Nord.
Tel. 06171/6947726

Wunschmieterin gesucht? Freundliche, zuverlässige, naturverbundene Frau in den besten Jahren, sucht von privat, ruhige, gepflegte Wohnung (ca. 70 qm) in Bad Homburg/ Oberursel mit dem gewissen Etwas im Grünen. Angebote unter.
Tel. 0174/7349833

Nettes Paar sucht 2-Zi-Wohnung bis 525,– € in Oberursel oder Bad Homburg. Tel. 0157/38408487

3-Pers. Haushalt su. baldm. grossz. angel. 1 FH, ab 200 qm, mögl. große Kü., 2 Badez./Du, gehob. Ausst., in Königstein zu mieten, gerne von priv. Tel. 0179/771-9698 od. 06222/662628 tgl. ab 16:00.

Älteres Paar sucht Altbau-Wohnung o. -Haus zur Miete, ab 120 m², ruhige Lage, ab März 2014.
Mobil: 0157/88465519

Manager Familie (3 P.) int. Unternehmen sucht im HTK & MTK, 4 ZW od. Häuser bis 2100,- € kalt, ab sofort zu mieten, Dr. Kim,
Tel. 0177/7971617
od. senfkorn@hotmail.com

Rentnerehepaar sucht ab April 2014. 3-4- Zi.-Wohnung, senioren-gerecht, mit Balkon, guter S-Bahn oder Bus Anbindung, ruhige Lage, im 20 km Umkreis von Kelkheim. Angebote über Tel. 02655/961290

HitRadio FFH Mitarbeiter in Festanstellung sucht Wohnung in Kelkheim. 2-3 ZKB. Bis € 700 warm. EBK. Von Privat. Ich: Nichtraucher, keine Haustiere, Singel.
Tel 0163/4725375

Wir suchen, für eine nette 4 köpfige Familie in Kö. u. Umgebung zum 01.02.2014 eine 4 Zimmer Whg. oder Haus zu Mieten. Kaltmiete bis 950.- Euro. Tel. 0157/31375767

Möbliertes Appartment in Kelkheim (Umkreis 8km) von Wochenendheimfahrer gesucht. Bis 600,- €/ Monat. Tel. 0178/1459092

In kleiner Wohneinheit im HTK (Vordertaunus) DG-/Obergeschoss/ Einliegerwohnung gesucht, ohne Durchgangszimmer, ab 2 Zimmer, ab ca. 60 qm. Tel. 0172/6669237

Suche für meine Tochter (Hotel-AZUBI) möbl. Kleinwohnug/Appartment bis 500.- € warm.
Tel. 0151/40765926 o. 0175/1699576

VERMIETUNG

Bequemer geht's nicht. S-Bahn um die Ecke (10 Min. Ffm), Supermarkt mit Cafeteria gegenüber, persönl. Parkplatz v. d. Tür, überdachte Raucherecke, sep. Eingang, Waschmaschine.
Schöne möbl. Wohnung, 1 + 2 Zimmer mit Geschirr und Hausrat für 1 – 2 Personen. Tägl. 28,50 € ab 4 Wochen inkl. Uml. (Wasser, Strom, Heizung, Parkplatz, Sauna u. Solarium). Noch Fragen?
Tel. 06171/86199 AB oder 0174/8864187

Oberursel Nord, 3 Zi. Whg., 85 m², HH, 4. St., Südbalkon, neue EBK und Fußboden, 685,– € + NK, 45,– € TG. Tel. 06171/52474 ab 19.00 Uhr

3-ZW Oberursel-Stierstadt, gepfl. MFH, 3.OG, Südbalkon, Laminat, TGL-Bad, S-Bahn 8 Min. 735,– € + NK v. Priv. Tel. 06171/205190

Villa Oberursel, möbliertes Zimmer an Nichtraucher zu vermieten. 300,– € inkl. Telefax. 06171/22174, Tel. 089/72018662

Ab sofort von Priv.: HG-Mitte 3 ZKB, 75 m² im 12. St., EBK, TGL Bad + Whirlpool. Balkon, TGP, voll renoviert 750,– € + NK + 3 MMKT.
Tel. 0162/3232275

Bad Homburg Zentrum, 2-ZW., 1. OG, 60 m², Balkon, Miete 580,– € + KT/NK. Tel. 06172/21696 + 0176/82016086

Bad Homburg, helle 2 ZW, Küche, Bad, BLK, Keller, EG, ruhige Feldlage, EBK kann abgekauft werden, Tiere erlaubt, KM 500,– € + NK 150,– € + KT. Tel. 0171/3056041

Bad HG, zentrale Lage, helle 4 ZW, 3 FH, EBK, Tgl.-Bad, ca. 100 m², Laminat, Balkon, Keller, 900,– € + NK + KT, nette Mieter ges.
annette.barth@web.de

Kelkheim-Eppenhain - naturnahe DG-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, großzügiges Bad mit Dusche und Badewanne, Terrasse, Balkon, Gartennutzung, Wfl. 86 m², KM 690,– € zzgl. NK, Pkw-Stellplatz 40,– €, ab sofort, provisionsfrei
GfBG mbH, Tel. 069/95908765

Wunderschöne, ruhige Traumwohnung in Königstein, Stadt, Schule, Kinderg. fußläufig. 115qm, 4 Zi, 2 Bäder, Küche, Sonnenbalkon. mit Blick. 2 TG-stpl. 1.450€ warm. Abst. 6.500€ f. neue hochwert. Einbauküche, keine Provision.
Kugler: Tel. 0151/11625401

Königstein, 2 - ZW, Küche, großes Bad, Balkon, Keller, Garage, helle, gut geschnittene Wohnung, gepflegtes Haus, nette Nachbarn, € 590,00, zzgl. NK.
Tel. 0172/6664384

Königst-Falkenst. helle ruh., 4-ZW, 104 m², neues Bad/G-WC, Kü. frei gestaltbar, gr. Blk., € 995,– + NK+KT + Garage/Stellpl. Tel. 06174/933032 0176/24208070

Königstein Kernstadt, helle 2 Zi.-Whg., 59,74 qm plus verglaster Wintergarten 5qm (idyllische Lage) nähe Opelzoo, EBK, Wannenbad, Miete € 480,- + € 250,- Uml. zzgl. 3 MM Kt. ab 1.1.14, ohne Makler. Anfragen unter Tel. 06174/4979 o. 06196/21586

Kronberg: Sanierte, teilmöblierte 2,5 Zimmerwohnung, 78 qm, mit großer Loggia u. schönem Blick mit Tiefgaragenplatz zum 1.12.2013 zu vermieten. In der Anlage befinden sich im Hallenbad, eine Sauna sowie zwei Tennisplätze. Mietpreis € 870,- + NK. Tel. 0160/8292815

Kronberg-Altstadt: 1 Zi.-Whg. (ca. 20 qm) möbl. mit sep. Eingang, Küche mit integr. Du, WC, Flur, an NR zu vermieten. Miete 370,- € (warm) + 2 MM Kaution. Tel. 06173/1240

Glashütten, sonnige, schöne, 2 ZKB, 73m², 2. Stock, gr. Balkon m. Fernsicht, ab sofort 540,- € + NK/Kt, Tel. 06082/1580, 0160/91061449

Kelkheim-Eppenhain 3 Zi.-Wohnung, Küche, Bad, Wintergarten, 82,5 qm von. Privat ab sofort zu vermieten. KM 550,- Euro + Umlagen + Kaution. Tel. 06190/1796

Privatvermietung in Kronberg 3-Zi.-Kü., Bd., Balk., 75 qm, komplett neu möbl., PKW Platz, S4 u. Bus, 1.OG.,f rei ab 15.11. 3MM KT, 750,- € WM. Tel. 0171/1276326

Kronberg/Schönberg v. Privat, 4-Zimmer, Kü., TGL-Bad, Gäste-WC, Laminatboden, großer Südbalkon, 110qm, in 3-Fam. Haus, z. 01.02.14 1250,- € und 200,- € NK,
Tel. 0172/6942270

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und unter www.thorntoncottages.ie

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280
Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- EUR pro Übernachtung)
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Lernlust statt Lernfrust! Erfahrene Nachhilfelehrerin in HG bietet nachhaltige Unterstützung in Mathe, Englisch und Deutsch, Klasse 5 – 8.
Tel. 0152/25677849

Dipl.-Handelslehrer ert. Nachh. in Mathem. u. Wirtsch., alle Kl., restl. Fäch. a. Anfr., Bad Hg. u. Umg.,
Tel. 06172/9310220

Mathematik wirklich verstehen geht am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse und Aufarbeitung alter Lücken.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher übersetzen erfordert prof. Hilfe und Begleitung bei Übersetzungen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt erfolgreich Einzelunterricht.
Tel. 0162/3360685

Bilanzbuchführung, KLR, Contr., BWL, VWL. Erfolgr. Nachhilfe u. Prüfungsvorbereit. f. Schüler, Stud., Fortbild., IHK.-Prüfg. Tel. 06172/33362

Ehemaliger Gymnasiallehrer erteilt günstig Nachhilfe in Mathematik, auch beim Schüler zu Hause in Oberursel. Tel. 06171/583474

Probleme in Mathe? Erfahr. Mathe-Lehrerin bietet indiv. Hilfe + kompetente Förderung im Einzelunterricht.
Tel. 0177/8301985

Mathe Abiturvorbereitung. Erfahrener Nachhilfelehrer schließt Wissenslücken, motiviert u. bietet durch ein spezielles Lernsystem die optimale Vorbereitung auf eine schriftliche o. mündliche Mathe- Prüfung/ Präsentation. Tel. 06173/4483

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Mathematiknachhilfe u. Abiturvorbereitung von Naturwissenschaftler: Analysis, Vektorrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung. Hausbesuche nach Absprache.
Tel. 06082/923879

Nachhilfe Französisch. Versäumtes gezielt nachholen, privater Einzelunterricht, auch in den Ferien.
Tel. 06196/80 77 48

Erfahrener Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathematik und Physik. Erfolg garantiert!
Tel. 0157/87812406

Gymnasiallehrer erteilt erfolgreiche Nachhilfe für alle Fächer außer Mathematik bei Ihnen zuhause.
Tel. 0173/8600778

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suche Putzhilfe im Privathaushalt in Oberursel-City, alle 14 Tage 5 Stunden, Vorzug Donnerstags.
Tel. 0151/12894141 ab 19.00 h

Aktive und gründliche Putzfrau - deutschsprachig für 2 x 5 Std. nach Kronberg gesucht, nachmittags ab 14 Uhr. Chiffre OW 4503

Zuverlässige, deutschsprechende Putzhilfe auf Minijobbasis nach HG für 1x/Woche gesucht.
Tel. 06172/41215

Putzhilfe für Privathaushalt in Friedrichsdorf-Köppern gesucht, ca. 2 x 3 Std. auf Mini-Job-Basis.
Tel. 0172/6086999

Familie mit zwei Kindern sucht eine neue Perle zum Putzen und Bügeln, 2 x 4 Std. pro Woche vormittags in Oberursel Bommersheim. Referenzen von Vorteil. Tel. 0172/6947677

Wer reinigt freitags in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr unsere Büroräume in Oberursel-Nord auf Mini-Job-Basis?
Zuschriften unter Chiffre OW 4505

Rollstuhlfahrerin sucht: Hilfskraft für Wochenende zu Hause in Oberursel od. wochentags 8:30 – 14:30 Uhr in Ffm beim Bankarbeitsplatz (MS-Office Kenntnisse erwünscht). Bezahlung nach Stunden, auf 450,– EUR-Basis, nur angemeldet! Bitte melden unter Tel. 0162/7858372

Deutschsprachige Putzhilfe, NR, für 2 x 5 Std. wöchentlich gegen Rechnung in Bad Homburg gesucht. Chiffre OW 4402

Wir suchen ab Januar eine zuverlässige, erfahrene Betreuungsperson, die unsere Kinder (5, 3) an 4 Tagen mittags vom Kiga abholt u. bei uns (Kelkheim-Münster) betreut, Umfang ca. 12 Std./Woche. Auto nicht zwingend erforderlich. Gerne Studenten/Ersatzoma etc., Minijob.
Tel. 0173/7321548

STELLENGESUCHE

Zuverlässiges Frauen-Team
mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen!
Tel. 0179 / 8114178

HAUSRENOVIERUNG – INNEN – AUSSEN
Deutsches Spezialisten-Team leistet für Sie zuverlässige Handwerksarbeit, preiswert, sauber und qualitativ top!
DSF – Jürgen Brenner u. Partner
T. 06003/934466 o. 0172/6647676

Nette Haushaltshilfe bügelt und putzt gerne auch bei Ihnen.
Tel 0163/6636253

Nette Frau sucht Arbeit, putzen, bügeln im Privathaushalt.
Tel. 0157/75617394

Fleißige, zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt Putzen, Bügeln. Tel. 0176/99300615

Nette Frau aus Polen sucht Arbeit. Putzen und Bügeln im Privathaushalt + Altenpflege.
Tel. 0173/7172274

Polnischer Handwerker renoviert Ihr Zuhause: tapezieren, streichen, Fliesenboden verl., verputzen, Flachdachabdichtung, Trockenbau.
Tel. 0173/4009751

Nette, zuverlässige Frau mit guten Deutschkenntnissen sucht eine Putzstelle im Privathaushalt.
Tel. 0151/66167641

Zuverlässige, nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt und Büro.
Tel. 0157/74855233

Zuverlässige Putzfrau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt.
Tel. 0157/76113152

Ich suche Putz- und Bügelstelle für nachmitags in Oberursel, B. Homburg oder Kronberg.
Tel. 0163/80 52178

Streichen, verputzen, Laminat und Fliesen verlegen, Trockenbau, tapezieren. Zuverlässiger Mann mit Erfahrung sucht Arbeit.
Tel. 0172/8319033

Dipl.-Betriebswirtin sucht neues Aufgabengebiet ab Dezember im Bereich Office-Management und Finanzen mit Englisch im Raum Oberursel. (Teil- oder Vollzeit).
Chiffre OW 4502

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalt in Bad Homburg und Oberursel. Tel.0152/15373757

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaus, bügeln und Büro.
Tel. 0157/84234251

Jung. Mann 32, gelernt. Büro-Kfm. Sucht Vollzeitjob in Oberursel o. Umgebung. Gerne neue Branche. Bitte melden. Tel. 0160/91792232

Nette, zuverlässige Frau mit Erfahrung, selbst. und flexibel sucht Putz- und Bügelstelle.
Tel. 0152/12698909 ab 13.30 Uhr

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaus und Bügelstelle.
Tel. 0178/9629855

Erfahrener Pflasterer sucht Arbeit: Pflasterarbeiten, Isolierungsarbeiten, Mauerarbeiten und Erdarbeiten.
Tel. 0157/76176333

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0171/2302138

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Pol. zuverlässiges Team sucht Arbeit, Tapezieren, Streichen, Fliesen verlegen, Boden verl. Natursteine u.v.m. preiswert. Tel: 0151/17269653 06196/5247453

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und Abbau, Profi. Tel. 06171/883692
Mobil. 0177/5839840

Zuverlässige, nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt und Büro. Tel.0176/98421768

Renovierung aller Art. Maler, Lackier- und Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung aller Art, Ikea Möbel. Tel. 0157/79149220

Frau sucht Arbeit – Putzstelle und Bügelstelle Tel.0157/78574831

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0177/1373707

Guter pol. Handwerker sucht Arbeit. Renovierung, Sanierung, z.B. tapezieren, streichen, verputzen, fliesen, mauern, Bodenverlegung, Trockenbau, Möbelmontage.
Tel. 0152/03295206

Zuverlässiger polnischer Handwerker: Bauarbeiten, Zaun, Fliesen, Laminat, Tapezieren, Streichen, Referenzen. Tel. 0152/10290950

Polnisches Handwerker Team. Bauarbeiten aller Art (Flies, Tapez, Streichen uvm.) PREISWERT.
Tel. 0152/10208437

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen u. Umzüge. Tel. 0176/20504139 + 06195/8092790

Deutsche Haushaltsperle hat noch Kapazitäten frei, zuverlässig und freundlich. Bitte nicht Bad Homburg. Tel. 0157/80540084

Nette Frau sucht eine Arbeitstelle in einem Familienhaushalt (berufstätige Menschen) zum Bügeln und auch zum Putzen. Pkw vorhanden, mit Referenzen. Tel. 06173/2803

Zuverlässige Frau mit Referenzen sucht Putz- und/oder Bügelstelle.
Tel. 0163/6877098

Erfahrener pol. Handwerker sucht Arbeit: Renovierung, Malen, Tapezieren, Bad u. Fliesen, Parkett, Laminat Teppichb. kl. Umzüge. etc.
Tel. 0157/76887795

Übernehme Schreibarbeiten aller Art (vor Ort u. zuhause, nach Vorlage o. Band), Übersetzungsarbeiten (E/D, D/E, F/D), Buchhaltungsvorbereitungs- und OCR-Arbeiten, Reisekostenabrechnungen, Organisation Ihres Büros bzw. Ihrer Ablage - schnell, zuverlässig und preiswert.
Tel. 0152/53918955

Zwei deutschsprachige junge Damen suchen Putzstelle in Privathaushalt in Königstein u. Umgebung. Tel. 0157/81580212

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

Private Kleinanzeigen

Renovierungen aller Art. Innen-Außenputz. Maler-Tapezierarb. Trockenbau. Fliesen-Plattenverl. Parkett-Laminat. Gartenarb. uvm. Zuverlässig. Tel. 0152/22950288

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Priwathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0163/9456670

Junge Polin sucht Stelle zum Putzen: Privathaushalt, Büro-, Treppen- u. Fensterreinigung, Hundebetreuung. Tel. 0157/87072955

Gärtner sucht Arbeit, Laub entfernen, Hecken schneiden, Außenreinigung wie z. B. Kehren, Platten legen, Bäume-Rückschnitt, Werkzeuge u. Maschinen vorhanden sowie Fahrzeug. Entsorgung möglich.
Tel. 0162/3544419
oder 06173/5060923

Elektriker su. NB. Schnell & zuverlässig. Tel. 0179/9404090

Sehr fleißige, zuverlässige u. absolut Loyal j. Frau mit Erfahrung sucht Arbeit als Haushälterin in B. Homburg, Oberursel
Tel. 01624926757

RUND UMS TIER

Ponypflege. Sa, So, feiertags v. 8.00 – 10.00 von Privat, Feldberg/Ts, ab sofort gesucht. NR, Auto notwendig, Erfahrung erwünscht.
Tel. 06084/2525

www.katzensitterclub.de
Bei Abwesenheit betreuen wir unsere Katzen gegenseitig und unentgeltlich. Tel. 06195/987517

Wer mag mit belgischem Tervuere nachmittags (Mo. – Fr.) Gassi gehen. Köhlerweg - OU.
Tel. 0162/3066258

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubs-Pflege. 300 m² Freigeh., beh. Haus. Rüsselsh. Tel. 06142/72314
www.katzenpension-schoemig.de

UNTERRICHT

Diplom Spanisch Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe.
Tel. 06172/450289
Handy 0172/8711271

Privat Musiklehrer gibt Unterricht in Klavier, Orgel + Keyboard f. Kinder, Jugendliche + Erwachsene. Kommt auch ins Haus.
Tel. 06171/55600

Mathematik wirklich verstehen geht am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse und Aufarbeitung alter Lücken.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher übersetzen erfordert prof. Hilfe und Begleitung bei Übersetzungen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt erfolgreich Einzelunterricht.
Tel. 0162/3360685

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de.
Tel. 06172/8564027

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171/9160558
Fr. Sternberg

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

Gitarrenschule Frank Hoppe Oberursel-Weißkirchen, qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen. Infos unter: www.gitarrenschule-frankhoppe.de oder info@gitarrenschule-frankhoppe.de
Tel. 06171/581295

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.
Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

German for professionals and their families.
Mobile: 0157/88465519

English conversation, grammar and vocabulary. All age groups,including retirees. Absolute beginners welcome. Free trial lesson. Centre of Bad Homburg
Tel. 0176/55308726

Russisch u. Ukrainisch - Sprachunterricht für Kinder u. Erwachsene. Anfänger und Fortgeschrittene sind willkommen. Sollten Sie diese Sprachen für Ihren Beruf benötigen, so sind Sie bei mir richtig.
E-Mail: iryna_siv@yahoo.de
Tel. 0176/34178141

Klangvoll singen – ausdrucksvoll sprechen. Lernen Sie Ihre Stimme kennen! Unterricht in F-Niedersrsel u. Bad Vilbel. Tel. 06101/542696
www.stimmbildung-frankfurt.de

Klavierunterricht in Königstein. Klavierlehrer erteilt qualifizierten Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 06174/63 94 501

VERKÄUFE

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Hausflohmarkt Samstag, 09.11.13 von 10-16 Uhr, Rheinstr. 13, 61440 Oberursel, u.a. Eckbank, DVDs, viel Weihnachtsdeko, Blumentöpfe, Werkzeug und Tupper.

Frisch gepresster Süsser jeden Donnerstag ab 15:00 Uhr von Äpfeln aus eigenem Anbau.
Tel. 06007/917840

Herbst- und Winteräpfel aus eigenem Anbau, verschiedene Sorten.
Tel. 06007/917840

Haus Flohmarkt, Samstag und Sontag von 11 - 17 Uhr Raabstr. 11 Bad Homburg Kirdorf am 09. u. 10.11.2013. Haushaltwaren, Bücher, Briefmarken, Elektro und vieles mehr. Auflösung.

Bett, Buche hell, neuwertig mit Sprungrahmen, komplett elektr. verstellbar 380,–€ VB. Tel. 06172/75376

Schlafcouch, blau gemustert, gut erhalten, günstig abzugeben, 2 Sitzer. Tel. 06172/75376

Hof- und Garagen Flohmarkt am 9.11.2013 von 10.00 bis 17.00 Uhr, Gablonzerstr. 48, Oberursel.

Porz. Sammelteller – 10 Motive, russ. Legenden-Manufaktur, Vinogradoff/ V.P.-Art Studios Lim. Auflage + Zertifikate f. 150,– €.
Tel. 0170/3455702

Lowa Sport Ski Schuhe, Gr. 39-40 4-Schnaller schwarz Damen 35,– €. Wellensittigkäfig mit Zubeh. Sehr gut erhalten 22,– €, Presenda Spiegelteleskop mit Zubehör 120,– €, Durchm. 100 mm, Brennw. 1000 mm. Tel. 06172/43718

String-Regale (70er-Jahre), 11 Leitern weiß, 40 Bretter Teak, Preis 90,– € VB Tel. 06172/2850301

Sitzgarnitur mit elektrischer Recamiere, Rundecke, Sitztiefe verstellbar, Maße von links: ca 160 (199) x 359 x 225 cm, 5 Jahre alt, zu verkaufen. Preis VB.
Tel. 0152/02580774

Wohnungsflohmarkt – Oberursel, Lange Str. 59 – Sa. 9.11., 10 – 13 Uhr. Flurkommode, Massivholz, Schreibsekretär mit Armstuhl, alte Stühle, sehr großer Tisch, Schrankwand, Ess- und Kaffeegeschirr, Schüsseln, Platten, Kristallglas, Bestecke, Vasen, Deko u.v.m.

Günstig: Playmobil-Indianerdorf, Postkutsche, Fort, Goldmine, Blockhütte, Dschungelruine und viele Kleinigkeiten, alles vollständig. Lego Technik, Fishertechnik, Knex, Straxbahn, Carrerabahn, Actionman, Bücher und Spiele.
Tel. 06171/23174 ab 16.00 Uhr

Snooker spielen, aber kein Platz f. gr. Tisch? Dieser maßstabsgetr. Billardtisch in klein erfüllt d. gl. Zweck. Hochw. Mat., kompl. m. Queues, Kugeln, etc. Größe: 90 x 50 cm, 21 cm hoch. Sehr neuw. Neu 300,– €, jetzt 60,– €. Tel. 0176/41408635

Hutschenreuther 12 Monatsteller (Jan. – Dez.) mit Vogelmotiven von Ole Winther. Einzelpreis je 12,– €, nur kompl. abzugeben für 60,– €. Grß. Oldtimer-Modelauto: Horch, ca. 33 x 14 cm. Neupreis 130,– €, jetzt 40,– €. Tel. 0176/41408635

Alpenländ. Weihnachtskrippen, passionierter, sehr erfolgreicher Krippenbauer muss aus Alters- und Krankheitsgründen aufgeben. Abverkauf der Restbestände: Kompl. Krippen mit handbemalten, wunderschönen Figuren. Sonderpreise! Termin vereinbaren: Tel. 06172/43732

Pelzmantel-Blaufuchs, Gr. 38 – 40, 450,– € Privat an Privat.
Tel. 06172/451966

Gästebett Holz, zus.klappb. neuwertig, 80 x 200 kompl. 80,– €, Schubkarre ber. 20,– €, umst.halber abzugeb. Tel. 06172/778382

Ledercouch cremef., 2 J. alt, NP 2500,– €, VK 350,– €, 2,08 x 0,83 x 1,03, Rollator Leichtgew. neuwertig m. Tasche, NP 199,– €, VK 99,– €,
Tel. 06171/21504

Neuw. Elektr. TV-Sessel zu verkaufen, 600,– € (Hukla, dunkelbraun Leder) sowie schöne Schlafcouch 200,– €. Tel. 0170/2174739

Adventsbasar 2013 im Kurhaus Bad Homburg. Als passionierter, erfolgreicher Krippenbauer zeigen wir traditionell auch dieses Jahr am 1. Adventswochenende (30.Nov./ 1. Dez) und 2. Adventswochenende (7. Dez - 8. Dez.), jeweils von 11.00 - 19.00, unsere stilechten alpenl. Weihnachtskrippen mit wunderschönen, ausdrucksstarken, handbemalten Figuren u.v.m. Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf.
Tel. 06172/43732

Umzugskartons günstig abzugeben. Abholung Königstein Schneidhain. Bitte Kontakt per Mobiltelefonnummer: Tel. 0151/14710100

Alpaka-Bettdecken, hochwertige Naturprodukte aus der Region, 100% Alpaka-Vlies. Odenwald-Alpakas, Sudetenstr. 14, 64385 Reichelsheim, Tel. 06104/912267
www.odenwald-alpakas.de

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Maxi Cosi Pebble pink 0-13 kg Family-Fix, Angel Care, Moby Tragetuch, Trittbrett für KW. Alles wurde 2012 neu gekauft u.v.m.
Tel. 06195/806484

Gründerzeit-Spiegel um 1900, Schinkelgiebel, furniert, restauriert, orig. Spiegel. Höhe 158cm, B 72cm 650,- €. Carl Th. Reiffenstein Sepia/ Tusche, Landschaftszeichnung, gerahmt, H/B 6cm, 500,- €. Rolf Lukaschewski, Merilyn Liebe, Glaube, Hoffnung, Druckblatt 21 von 110, signiert H 98cm B 70cm, 450,- €.
Tel. 0152/34025382

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 9.11.13 und Do., 14.11.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 9.11.13 von 14.00–18.30 Uhr (jeden Sa.)
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 10.11.13 von 10.00–16.00 Uhr
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 10.11.13 Hattersheim, von 10.00–16.00 Uhr,
GLOBUS, Heddingheimer Str. 8

2nd Hand Modemarkt
So., 10.11.13 Frankfurt, von 11.00–14.30 Uhr,
in der Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

VERLOREN/ GEFUNDEN

Die kleine weiße Maske vom Grabstein Ernst Sondergeld ist verschwunden. Sie hatte eine besondere Beziehung zu dem Verstorbenen, wo anders könnte sie Unheil stiften. Wer weiß etwas? Tatort:
Friedhof Frankfurterstr. Kronberg
Chiffre: KB 45/1

Nokia 3210 (alt) Handy am 30.10.13 vom Rewe Markt zum Busbahnhof o. im Bus 223 um 18Uhr16 nach Glashütten verloren.
Tel. 06174/62442

VERSCHIEDENES

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa – International
• Überseeumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) hilft Senioren bei der sinnvollen Verwendung. Auch von PC, Laptop, Digital-Kamera, Dia-Scanner, MP3, usw. Bad Homburg und nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Entrümplungen, Häuser, Wohnung, Keller, Garagen, schnell – sauber – günstig – auch kurzfristig.
Tel. 06171/4251 o. 0171/3211155

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

A – Z-Meister – Rolläden – Fenster – Türen – Dachfenster – Küchen – Bad-Sanierung – Schreiner – Glasschäden – Einbruchschäden – Renovierungen – Reparaturen – Entrümpelung. Tel. 0171/3311150

Zauberer für j. Anlass – ein Highlight auch für Kinder ab 4 J. (ab 6 Kinder) und Sen. Tel. 069/865394
www.matteo-orlando.de

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallplatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172/78810

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Reparatur, Schulung, Kaufberatung, Virusentfernung, Datenservice. Tel. 06172/123066

In 4 Wochen kommt ein lieber und erfahrener Nikolaus zu großen und kleinen Kindern und in Firmen.
Tel. 06084/5812

„Wer aufhört
zu werben,
um Geld zu sparen,
kann ebenso
seine Uhr anhalten,
um Zeit zu sparen."
Henry Ford

Keine Zeit zum Bügeln? Bügele Ihre Wäsche (Hemden, Blusen, T-Shirts ect.) Sorgfältig, schnell u. preiswert. Hol- und Bringservice.
Tel. 0163/3408727

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas
0170/7202306 od. 06196/5615071

Kopiere LP, MC auf CD.
Tel. 06081/585205

Computerfachfrau, hilft Frauen und Senioren, Unterricht, Hilfe bei Softwareproblemen. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert. Tel. 0173/3225211

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Ihre Antwort lassen Sie in einem Briefumschlag, versehen mit der Chiffre-Nummer, uns zukommen. Alles andere übernehmen wir:

schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.800 Exemplare

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung · Oberurseler/Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Bitte beachten Sie, dass dieser Coupon ausschließlich für **private** Kleinanzeigen gültig ist! Kleinanzeigen direkt per E-Mail an kw@hochtaunus.de bitte mit allen Angaben.

Anzeigenschluss dienstags, 14.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre:
Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Unterschrift _____

Der Betrag von _____ €
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Kontonummer _____
Bank _____
Bankleitzahl _____
Unterschrift _____

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffregebühr:
bei Postversand 4,50 €
bei Abholung 2,00 €
Gewünschtes bitte ankreuzen

Eine Rechnung wird Ihnen nicht zugesandt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174 9385-50**

Stellenmarkt

Aktuell

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer/Innen für Deutsch und Englisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:

Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Hospital-Service & HSC Catering GmbH

Für unsere Seniorenstifte Hohenwald und Kronthal in Kronberg suchen wir zur Verstärkung unseres Küchenteams zuverlässige

Küchenhilfen (m/w)

Sie arbeiten im Früh- und Spätdienst (zw. 05.30 – 20.30 Uhr) in der Küche sowie im Speisesaalservice. Sie helfen bei der Produktion der Speisen und scheuen sich nicht auch in der Spülküche das anfallende Geschirr zu reinigen.

Dann bewerben Sie sich jetzt schriftlich unter der Kennziffer 13821 bei der

Hospital – Service & Catering GmbH
Personalabteilung
Steinbacher Hohl 2 - 26
60488 Frankfurt am Main
Telefon 069/7601 4540

Wir suchen ab sofort für unseren namenhaften Kunden in Karben im 2- bzw. 3-Schichtsystem **7 zuverlässige Produktionsmitarbeiter/innen** und **11 fingerfertige Montierer/innen.** Wenn Sie in einem vielseitigen Aufgabengebiet mit übertariflicher Bezahlung und attraktiven Branchenzuschlägen arbeiten möchten, **rufen Sie uns an unter 06172/68766-11.** Ein PKW ist von Vorteil.

Damen (18–30 J.) für Epilierertest in KRONBERG gegen Honorar gesucht!
Telefon 069-57001133
www.seickel.de

Praktikum am Filmset

wir, die all in production, verfilmen zur Zeit 2 Taunuskrimis von Nele Neuhaus in und um Königstein und suchen ab sofort bis Anfang Dezember einen filminteressierten, flexiblen, belastbaren (jungen) Menschen mit Führerschein und Fahrerfahrung, der Lust hat bei uns als Set-Praktikant mitzuwirken. Das Praktikum wird vergütet. Anfragen / Bewerbungen nehmen wir gerne per mail unter **taunuskrimis@all-in-production.de** entgegen.

Zum 1. Januar 2014 suchen wir in Vollzeit

eine deutschsprachige, erfahrene Hauswirtschafterin ab 40 Jahre

Ein Team von langjährigen, erfahrenen Mitarbeiterinnen steht Ihnen zur Seite. Selbstständiges Arbeiten und Flexibilität sind Ihnen nicht fremd? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Rufen Sie uns einfach an! Tel. ab 10.00 Uhr 06174 - 2904610 (Frau Grilletta) oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu, gerne auch per E-Mail an: d.grilletta@migraene-klinik.de

MIGRÄNEKLINIK Königstein GmbH & Co.
Ölmühlweg 31 · 61462 Königstein

MyFitMix gesunde werbung

Werbeunternehmen sucht

motivierte Aushilfe

auf 450,– €-Basis für Verpackungsarbeiten, Konfektionierung und Produktion. Abwechselnd vor-/nachmittags.

Infos unter:
Tel. 0 61 95 / 67 32 10

FK Galvanik w/m
Veredlungsanlagen und Fertigungsprozesse vorbereiten, steuern und überwachen abgeschl. Ausbildung zum Galvaniseur/ Verfahrenstechniker, 3-Schicht-Bereitschaft

Lagerfachkräfte w/m
Waren kommissionieren, ein- und auslagern; abgeschl. Ausbildung, Staplerschein und PC-Kenntnisse erforderlich

Produktionshelfer w/m
Schichtbereitschaft, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Lagerhelfer w/m
Schichtbereitschaft, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Pkw von Vorteil

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Bad Homburg	Louisenstraße 31	**06172-24002**
Frankfurt	Gr. Bockenh.Str.41	**069-13389040**
Friedberg	Kaiserstraße 107	**06031-73780**
Oberursel	Untere Hainstr. 1a	**06171-704200**

amicus
www.amicus.de

Berlitz Eschborn is seeking highly-motivated

Native English Speakers

You: have thorough knowledge of your language and country, possess strong intercultural skills, are lively and highly communicative, have confidence in the classroom, enjoy delivering high customer service.

We offer: free intensive training in the unique Berlitz Method®, excellent opportunities for continuous professional development, an exciting international atmosphere, flexible schedules and a wide range of private and corporate customers.

We look forward to receiving your application at:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81-85
65760 Eschborn · eschborn@berlitz.de

Berlitz® A Global Education Company

Kleinerer Technologiebetrieb sucht längerfristig für vielfältige Tätigkeiten in der Entwicklung, im Einkauf und im Lager sowie für gelegentliche Botengänge (ca. 10–15 Std./Woche) **Studenten (m/w)** mit guten Englisch- und PC-Kenntnissen sowie einem PKW.
Telejet GmbH · Sodener Str. 6
61462 Königstein · Tel. 06174/969910
Mail: m.schmidt@telejet.de

GANZJÄHRIG GEÖFFNET!

Aushilfe o. Teilzeitkraft
für Bistro in Rehaklinik Bad Homburg gesucht.
Tel. 0171 - 2165 867

BAD SODEN AM TAUNUS

Die Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus hat folgende Stellen zu besetzen:

- **Tiefbauingenieur (m/w) (Vollzeit)**
- **Sachbearbeiter (m/w) (Teilzeit)**
- **Kassierer (m/w)**

für das städtische Freibad (Teilzeit)

Ausführliche Beschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bad-soden.de.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 22. November 2013 an den:

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73 · 65812 Bad Soden am Taunus
Telefon: 06196 208-114

Für unser überregionales **kieferorthopädisches Fachlabor** suchen wir ab sofort für den **Standort Bad Homburg** eine/n

Laborhilfe
auf Minijob-Basis

mit handwerklichem Geschick – gerne auch Seiteneinsteiger, Studenten, Schüler ... Freie Zeiteinteilung in den Nachmittags-/Abendstunden. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an:

smileserv
Im Waldhof 12 • 61476 Kronberg
Telefon 0800 – 7 64 53 73 78
info@smile-serv.de

SANDER Catering

Gutes essen, Tag für Tag!

Die SANDER-Gruppe mit ihren Tochterfirmen Sander Gourmet, Sander Catering und Cuisa ist ein familiengeführtes Unternehmen und beschäftigt sich seit mehr als 35 Jahren mit der Produktion von hochwertigen Convenience- Produkten, Bewirtschaftungskonzepten sowie mit Premium-Frische-Menüs. Heute zählt die Sander-Gruppe zu einem der größten Arbeitgeber im Rhein Hunsrück Kreis.
SANDER Catering – bietet ausgewogene und abwechslungsreiche Speisen für alle Altersstufen an und findet gemeinsam mit seinen Kunden individuelle Bewirtschaftungskonzepte, die vor Ort flexibel umgesetzt werden können.

Für unser attraktives Objekt in **Königstein** suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Küchenmitarbeiter/-innen
auf 450,- € Basis.

Ihre Aufgaben:
- ✓ Sie unterstützen uns als Allrounder im Team bei der täglichen Essensausgabe und sorgen für die Zufriedenheit unserer Gäste im Betriebsrestaurant
- ✓ Sie wirken bei Sonderveranstaltungen sowie Extraevents mit
- ✓ Ihre Arbeitszeit liegt zwischen ca. 11.00 und 15.00 Uhr (von montags bis freitags).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für Ihre Fragen steht Ihnen Frau Hissung gerne zur Verfügung.

SANDER Catering GmbH · Julia Hissung · Industriepark 12 · 56291 Wiebelsheim
Tel.: 06766/9303829 · bewerbung@sander-catering.com

Wir suchen zuverlässige

Austräger/innen,

gerne auch rüstige Rentner,

zum Verteilen der Königsteiner Woche

in Falkenstein!

Wer sein Taschengeld aufbessern möchte, meldet sich unter:

Königsteiner Woche

Theresenstr. 2 · 61462 Königstein · Telefon 06174/9385-41

Kalter Krieg an der Firewall – und keiner kennt Chinas Rolle

Königstein (hhf) – Zu einem interessanten Diskussionsabend, der vor dem Hintergrund der NSA-Abhöraffäre gewiss auch als „aktuelle Stunde“ bezeichnet werden darf, hatte die „Montagsgesellschaft“ in die Villa Rothschild eingeladen. „Manchmal tut uns die Politik auch einen Gefallen“, freuten sich die Veranstalter, vergleichbar mit einem Fußballspiel, in dem die Flanke direkt in den Lauf des Stürmers hineingeschossen wird. Als Referenten zum Thema „Cyberwar! Wie viel Sorgen müssen wir uns machen und welche Rolle fällt der aufsteigenden Supermacht China zu?“ ergänzten sich hervorragend ein General und ein Professor, die auch in der anschließenden Diskussion ihr Fachpublikum zu fesseln verstanden.

Den Anfang machte NATO-Direktor und General a. D. Ulrich Wolf, von Ausbildung her Pionier, Absolvent internationaler Generalstabslehrgänge und studierter Wirtschaftswissenschaftler. Bis ins Jahr 2009 versuchte er in maßgeblicher Position, die Sicherheit der NATO im Cyberwar zu garantieren, die Behörde nennt sich „NCSA“, wobei die Ähnlichkeit zu „NSA“ kein Zufall ist. Heute als Berater für Internet-Sicherheit auch in der freien Wirtschaft tätig ist er sich mit seinem Co-Referenten einig: Staat und Firmen tun auf diesem Gebiet viel zu wenig.

„Ich habe immer so ein bisschen das Gefühl, dass viele Leute gar keinen Begriff davon haben, was dieser Cyberspace eigentlich bedeutet“, deshalb redet der Ex-Netz-Krieger lieber von der „digitalen Welt“. Diese, so mahnt er, ist wesentlich mehr als nur Internet, vor allem ist sie global – lediglich in einzelnen Kleinstaaten und mehrfach in Afrika gibt es noch weiße Flecken auf dieser Landkarte. Dementsprechend funktioniert diese Parallelwelt nicht so einfach wie die Post, sondern vergisst nichts, was einmal eingegeben wurde und öffnet die Türen für allerlei Kriminalität, woran der einzelne User allerdings oft selbst schuld ist, da er unüberlegt, aber schnell und möglichst umsonst alles haben will.

Ähnliches gilt auch für die Prinzipien, mit denen Firmen sich auf diesem Terrain bewegen, in der Wirtschaftsspionage wird der altbekannte Agent mit der Minox-Kamera vor dem geknackten Tresor längst durch Spähprogramme effektiv ersetzt. Schlimmer noch: Wie im Kalten Krieg tummeln sich die Geheimdienste auch in politischer Mission im digitalen Raum, es gibt neben Trojanern sogar reihenweise „Schläfer“ im Netzwerk, die bei Bedarf zum Beispiel die computergesteuerte Stromversorgung eines modernen Staates lahmlegen können. Wie soll man dann im Dunkeln ohne E-Mails die Truppen zur Verteidigung koordinieren, Videokonferenzen mit Ministern und Kanzlerin abhalten? Springt das computergesteuerte Auto dann überhaupt noch an und was sind die elektronischen Steuerungen von Kanonen und Flugzeugen noch wert? Nun, sie werden ohnehin im Hangar bleiben, weil auch die Spritversorgung längst nicht mehr über Handpumpen läuft.

„Kriege sind wieder führbar geworden!“, mahnt der Militärexperte, vielleicht sogar ausgelöst von Hackern, die sich an der Insulinpumpe eines Staatspräsidenten vergreifen... Tatsächlich ist Estland, eines der am meisten entwickelten Cyber-Länder Europas, 2007 schon einmal Opfer eines großangelegten Blackouts geworden. Wer den zu verantworten hat – Schurkenstaaten, Terrorgruppen oder lustige Compterclubs - ist kaum nachvollziehbar, da die Verursacher sich weltweit „orchestrierter“ Computer bedienen, oftmals ohne Wissen derer Besitzer. Gegen solche Angriffe hilft nur Mauerbau, digitale Firewalls, und deren permanente Überwachung. Dabei gilt es jedoch auch, sich vor „friendly fire“ der Verbündeten Mauerbauer zu schützen: „Die sozialen Netzwerke gehören alle US-Firmen, Europa hat keinen Einfluss.“ Und Deutschland nicht einmal einen gescheiten Volkssturm: Wohlwollend geschätzte zehn Prozent der Bevölkerung ist in Sachen Cyberspace „gut informiert“ und damit überhaupt wehrdiensttauglich. „60 Prozent der Angriffe im Internet werden China zugeschrieben“, wusste Professor Schmid zu berichten, während Deutschland als Aggressor auf diesem Schlachtfeld nicht einmal eine Statistenrolle beanspruchen kann, obwohl es mancher europäische Nachbar dort immerhin schon zum Kleindarsteller gebracht hat. „Unsere Wissensarmut auf diesem Feld ist mit Händen zu greifen“, grollte Professor Dr. Günther Schmid M. A., der sich mit dieser Kritik neben der Cyberwelt auch auf Asien und speziell China bezog. Nach einem kurzen, damals noch üblichen Gastspiel bei der Bundeswehr studierte er Politikwissenschaften, Neuere Geschichte und Völkerrecht, was ihn zuletzt als Berater im Bundeskanzleramt mit Schwerpunkt Sicherheit in Sachen China qualifizierte. Doch auch auf höchster Ebene packt ihn gelegentlich das Grausen: „Das Internet ist das Schlachtfeld des 21. Jahrhunderts“, bestätigt auch dieser Fachmann und reizte das Publikum mit einem Beispiel zu verlegenem Lachen: Ausgerechnet der chinesische IT-Konzern „Huawei“ trat auf der letzten Sicherheitskonferenz in München am 2. Februar 2013 als Sponsor auf, zufällig an dem Tag, als es um den „Cyberwar“ ging. Offiziell fühlt sich China allerdings im Netz eher selbst als bedroht und verkauft international sehr erfolgreich Computerprogramme, die der Kontrolle im Internet dienen, und zwar auch gegen die eigene Bevölkerung (der staatlichen Kunden). Zwei Aspekte sind bezüglich der Digitalisierung in China besonders interessant: Zum einen schaffte es die Nation, sich vom Spätzünder zu einem Global Player zu mausern. Erst 1986 wurden mithilfe der Universität Karlsruhe die ersten landesinternen Strippen gezogen, am 14. September 1987 verkündete man schließlich weltweit: „Über die große Mauer hinweg können wir heute den Rest der Welt erreichen...“. Eine richtige Anbindung an das www erfolgte aber erst am 20. April 1994, 1995 gab es im Land der aufgehenden Sonne 80.000 User und 1996 erfolgte dort die erste systematische Sperrung von Websites. 2006 gründete die KP-Führung die „Roten Hacker“ zu ihrem eigenen Schutz, 2009 wurde eine ganze Unruheregion vom Internet abgeschnitten, Hebel um, aus, fertig.

Zum anderen zeigte sich in diesem Zusammenhang aber auch, dass die Cyberwelt eine Eigendynamik entwickelt, die nicht einmal ein rigides Regime wie in China völlig unterdrücken kann (und das wird nach Wikileaks, Snowden und Kollegen irgendwann sogar die Führungselite der USA begreifen müssen, Anm. d. Red./ hhf). Trotz weltweit ebenso verurteilter wie begehrter Programme zur Kontrolle der Datenflut im nationalen Internet – darin darf man China wohl als Marktführer sehen – umgehen viele Blogger im Land die staatliche Zensur durch Schnelligkeit und Intelligenz, was heißt: Zunächst gehen zwischen 100.000 und 200.000 Meldungen heraus, bevor die (automatisierte) Zensur zuschlagen kann. (Dazu siehe oben: „Das Internet vergisst nichts.“) Dann verbreiten die Empfänger dieser Bloggs die Nachrichten unter anderen Stichworten weiter, die der Zensur noch nicht bekannt sind, ein Verfahren, in dessen permanenter Wiederholung die Meldung schließlich überlebt. Kann man dagegen mit Panzern vorgehen? Oder etwa im ganzen Land das Internet wieder abschalten? „Ich glaube, das ist nicht möglich“, so Schmid, dann ginge wohl das gesamte Volk auf die Straße und die Abschaltung käme einem Eingeständnis des politischen Systemzusammenbruchs gleich. Stattdessen lassen es sich die Eliten gefallen, dass einzelne Mitglieder nach erkannten Verfehlungen zurücktreten müssen, was durchaus schon passieren kann, wenn ein volksnaher Bürgermeister plötzlich mit teurer Rolex am Handgelenk fotografiert wird (Parallelen zu deutschen Bischöfen möglich, hhf).

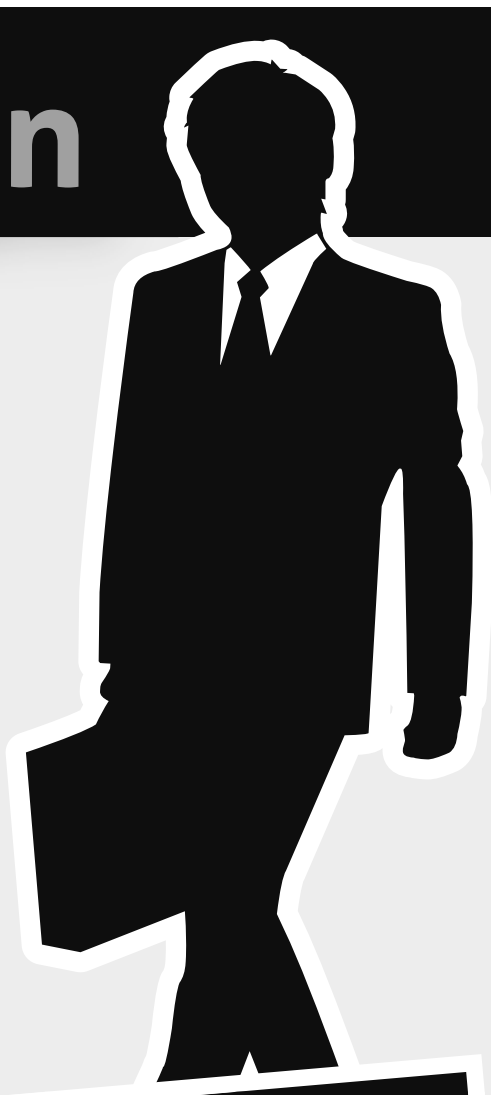
Umgekehrt hat die Staatsführung es schätzen gelernt, Volkes Meinung ungefiltert und unerkannt aus dem Internet zu erfahren, ein Umstand, den auch hiesige Facebooker bedenken sollten wie auch die Tatsache, dass 90 Prozent der Chinesen die Segnungen des Internets freiwillig auf Freizeitgestaltung und Erholung beschränkten (ein Schelm, wer hier Parallelen zu Deutschland ziehen wollte).

Schließlich ist die Einstellung der chinesischen Staatsführung, das Internet im Kabel oder Funk auf ihrem Boden sei Hoheitsgebiet, nicht grundsätzlich von der Hand zu weisen, hier werden Juristen und Ethiker noch lange zu diskutieren haben.

GeschäftsDRUCKsachen

DRUCKERZEUGNISSE
AUS DEM **DRUCKHAUS TAUNUS**
ZEIGEN „**IHRE BESTEN SEITEN!**“

Wir bieten Ihnen eine umfangreiche Palette
an traditionellen Druckerzeugnissen und
modernen Kommunikationsmitteln.



Druckhaus Taunus GmbH
vormals Druckerei A. Pabst

TELEFON:
06195 / 97 94-0

• Siemensstraße 23
• 65779 Kelkheim (Taunus)

Immobilien

Verkäufe

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Königstein
Schicke Wohnetage, ca. 100 m² feinste Wfl., 32,7 m² WEB, 2 Bäder, 12,4 m² Sonnenblk., kl. Einheit nur **€ 234.500,– inkl. Garagenplatz.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Villenanwesen 1A-Lage Glashütten
Ruhige Anliegerstraße, repräsentatives Haus mit über 200 m² Wfl., Doppelgarage, 80 m² Wohn-/Ess-/Kaminbereich, nur **€ 389.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Luxus pur – Schmitten
240 m² feinste Wfl., zzgl. 40 m² Hobby, 530 m² Sonnengrd., Außenpool, feinste Ausstattung, für nur **€ 598.000,– inkl. Luxus-Küche und Garage.**

Königstein – Modernes EFH in 1A-Villenlage
Gr. Wohnbereich mit Parkett und Kamin, 4 freundliche Zi., 3 Bäder, EBK, gr. Sonnenterrasse, für nur **€ 560.000,– inkl. Garage.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Wohnjuwelen – Kronberg

Fünf Luxus-Wohnetagen mit Fahrstuhl und Tiefgarage, tolle Ausstattung mit Parkett, FbHzg., 2,65 m Raumhöhe. Noch haben Sie die Wahl: 112 m² Gartenwhg. für nur 379.000,– €, 112 m² Beletage für nur 389.000,– € oder das Luxus-Penthouse mit 185 m² Wfl. für nur 715.000,– €. Interessiert? Dann kommen Sie am Sonntag von 14.00 bis 16.00 Uhr zur Grundstücksbesichtigung mit Modell.

Besichtigung

Folgen Sie bitte in Kronberg ab der Sodener Straße / Henkerstraße unseren Besichtigungspfeilen.

Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

IMMOBILIEN-INFO

Wohne Deinen Traum ...

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 1038 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

FOCCOS IMMOBILIEN

Königstein – sanierte, histor. Villa
- begehrte 1 A-Südwest-Lage Falkensteins freier Blick ins Grüne, teilweise Fernblick
- 1.000 m² gestaltetes Grundstück; neue Garagen für 4-5 PKW u. Außenstellplatz
- hochw. san. 285 m² Wohnfl., off. Kamin Wohnküche, großzügige Terrassen
- 6 SZ, 4 neuw. Bäder u. Wellnessbereich innovative Heizung/Solaranlage

Preis auf Anfrage

Hainstrasse 1 · 61476 Kronberg/Ts
Tel: 06173/5005 · www.foccos.de

IST IHNEN IHR HAUS ZU GROSS GEWORDEN?

VERKAUF UND VERMIETUNG VON WOHNIMMOBILIEN.

Vertrauen Schaffen - Lösungen finden. Erfolgreich verkaufen.

"Ich freue mich auf Ihren Anruf."

TRAUMMOBILIEN

ANETTE DILGER · Frankfurter Str. 5 · 61476 Kronberg · T. +49 (0) 61 73-394 15 85
M. +49 (0) 151-230 468 18 · anette.dilger@traummobilien.de · www.traummobilien.de

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.

Königsteiner Woche

Immobilien
Gesuche

Bahnbeamter mit Familie sucht zur Miete eine große Wohnung ab 4 Zimmer oder Doppelhaushälfte zum 1. Januar 2014.
Tel.: 06196 654382
info@bellevie-immobilien.de

PMH IMMOBILIEN UG
– Verkauf
– Vermietung
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberstedten
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie.

Immo
Vermietungen

Kelkheim
Altkönigstraße, 3 ZKB, Balk., ca. 81 m², Mt.: 600,– € + NK + Kt.
Kelkheim-City, 2 ZKB, Balk., ca. 64 m², Mt.: 440,– € + NK + Kt.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Königstein
Königstein-City, 2 ZKB, Balk., ca. 56 m², Mt.: 480,– € + NK + Kt.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Königstein/Toplage
Modernes repräsentatives Bürohaus zu vermieten.
340 qm (ca 10 Büroräume)
– Miete Euro 3.500 zzgl. NK –
0151 25259331

Büro/Laden
von privat zu vermieten.
Gewerbegebiet Eppstein-Bremthal
Drei Räume: 2x 14 m², 1x 18 m², separater Eingang.
Tel. 0177 / 443 05 11

Kelkheim, 1,5-Zi.-Whg., 50 m², Pantry, D'Bad, Tepp., Mte.: € 475,– ex. zzgl. NK/Kt. Für den Mieter provisionsfrei!
Tel. 0611-7341648

WOHN - WELTEN

HOCHPREISGARANTIE ...
Mehrere 2 - 5 Zimmer – ETW sofort durch Barzahler bis € 650.000 gesucht. Wir bewerten kostenfrei.

Produktmanager
sucht Hausanwesen für 4 Personen ab 150 Wfl. bis KP 850.000 ab 5/2014

Ärztlicher Klinikdirektor
sucht Haus/ Großwohnung zum Kauf oder Miete ab 140 m² Wfl. Mit 3 SZ.

Japanisches Bankhaus
sucht für Mitarbeiter/ Direktor diversen Wohnraum von der 2ZW bis zur Villa.

Wir prüfen und projektieren
Baugrundstücke / Altbauten / Anbauten / Abriß kostenfrei bei Höchstpreisen.

IMMOBILIENVERKAUF
durch Kontakte / Anzeigenschaltung und breites Internetmarketing.

Barzahler
kauft Altbauten / + Eigentumswohnungen

ECHTE PREISOFFENHEIT...
Sie wollen Ihr Haus/ Wohnung verkaufen oder vermieten? Wir ermitteln für Sie kostenfrei den Marktwert.

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
BÜRO BAD SODEN, Messer - Platz 1
Tel. 06196. 560 960
www.adler-immobilien.de

ICH bin IHR verlässlicher Partner beim Verkauf Ihrer Immobilie !

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de

ICH HELFE IHNEN – diskret, kompetent u. mit meiner 15-jährigen Berufserfahrung! Der große Vorteil: Käufer u. Verkäufer haben nur einen Ansprechpartner – mich ! Alles kommt aus einer Hand ! Kein Besichtigungstourismus ! – Ich freue mich auf Ihren Anruf !

Königstein € 750 +NK+KT
Wohnen am Park! Hübsche 3-Zi.-Dachgeschosswohnung* EBK* TGL-Bad* Loggia* ab 15.11.2013!

Königstein € 162.250
Lichtdurchflutete 2-Zimmer-Eigentumswohnung* 55m² Wfl.* EBK* Bj. 1995* TG-Stellplatz* Balkon* gut vermietet!

Bad Soden € 245.000
Kurparknahe 3-Zi.-ETW* vermietet* 6. OG* herrlicher Blick* helle 85m² Wfl.* große Loggia* neues TGL-Bad* Gäste-WC!

Königstein € 307.000
Kapitalanlage* gut geschnittene 3,5-Zi.-ETW mit herrlichem Blick* helle 115m² Wfl.* 2 TGL-Bäder* Parkett* TG-Platz!

Bad Soden € 365.000
Zentrumsnahe 3-Zimmer-Maisonette-Wohnung mit Blicklage* 114 m² Wfl.* Bj. 90* kl. WE* TG-Stellplatz* ab sofort!

Bad Soden € 479.000
Gemütliche 4-Zimmer-Whg.* große Küche* Dachterrasse* FB-Hzg.* Klimaanlage* Kamin* Aufzug* TG-Stellplatz!

Bad Soden € 529.000
DHH im Musikerviertel* 6 Zimmer* offene Wohnküche* 2 Kamine* WIGA* eingewachsener Garten* Doppelgarage!

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06196. 56 09 60

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Traumhafte Ausblicke in eine fantastische Kulisse – NB-Penthouse in Oberursel – Spitze in Lage, Architektur u. Ausstattung – 155 m² Lebensgefühl, Dachterrasse, Allein-Etage, stufenlos erreichbar, **käuferprovisionsfrei 759.900 €. Beratung: Sa. + So., 13–15 Uhr.** Hohemarkstraße/Philipp-Reis-Straße HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien **Tel. 06192 / 20 68 20** · www.li-24.de

Ihr kompetenter Partner vor Ort für Verkauf und Vermietung

FreudlImmobilien
Birgit Götte
Immobilienmaklerin
Tel.: 0157 85072948
www.freudl-immobilien.de

SGI

VERKAUF

Ober-Mörlen-Langenhain, Wohnbaugrundstück für Haus oder DH, 992 qm Grdst., GFZ 0,35; GRZ 0,3; **129.000,- €**

Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfläche, Hotel Bj. 1990, 32 Zimmer, Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Plätze, gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., inkl. Inventar, **€ 860.000,-**

VERKAUF

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus

Telefon 069 - 24182960

SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.

Königsteiner Woche

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.

GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Der Samstag, der ein Goldener Oktober war

Lange wird man nicht mehr Freude an den verfärbten Blättern haben, die inzwischen auch schon in Mengen zu Boden rieseln. Für den Halloween-Oktober hat sich die kleine Lucy aus Kelkheim-Münster schon bereit gemacht. Sie schnitzte diesen Kopf, der den Pfosten auf dem Hoftor des elterlichen Hauses ziert. Und, richtig geraten: Bei diesen Früchten handelt es sich nicht um Äpfel, auch wenn sie in einer Streuobstwiese wachsen. Fotografiert haben wir Quitten, die jetzt auch geerntet werden.

Kino Kelkheim
Hornauer Str. 102 · Tel. 06195/65577

Woche vom 7. 11. – 13. 11. 2013

ab 12 Jahre
„Der Butler“
Do. – Di. 20.00 Uhr;
Mi. 20.00 Uhr (engl. OV)

o. A.
„Frau Ella“
Do. – Mo. 20.30 Uhr;
Sa. – Mo. auch 17.30 Uhr

o. A.
„Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen 2 (3D)“
Fr. – Mo. 17.00 Uhr

o. A.
„Die Schlümpfe 2 (2D)“
Sa. + So. 15.00 Uhr

ab 6 Jahre
Kinderfilmreihe
„Die Abenteuer des Huck Finn“
Sa. + So. 15.30 Uhr

ab 12 Jahre
Filmkunstreihe
„Gold“
Di. 20.30 Uhr

ab 6 Jahre
„Die andere Heimat“
Mi. 19.00 Uhr

o. A.
Reisedokumentation
„Irland“
Mi. 17.30 Uhr

www.kino-kelkheim.de
info@kino-kelkheim.de

Das ideale Weihnachtsgeschenk

Ihre alten Schmal- und Videofilme als Kopie auf DVD.

Auch Tonbänder, LP, MC und Dias als Kopie auf CD.

Ich rette Ihre Schätze in die Zukunft.

Studio W. Schröder
Frankfurter Landstr. 23
61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon: 0 61 72 - 7 88 10
Annahmestelle in Königstein:
LINDLAU * Hauptstr. 7

p!ano raida

Alles rund um das Klavier, Verkauf, Stimmungen und Reparaturen.
www.pianoraida.de
Oberursel 06171-55256

TAXI war gestern

Personenbeförderung

Flughafentransfer
36,– EURO
Frankfurt City
34,– EURO

myCar
06172 - 3 11 72
&
06171 - 88 98 4 55
www.mc24h.de

Personenbeförderung

Kronberger **Lichtspiele**
mein Kino...

7.11. – 13.11.2013

ab 6 Jahre
Exit Marrakech
Do. – Sa. + Di. 20.15 Uhr
Sa. auch 17.00 Uhr

ab 12 Jahre
Liberace
So. 17.00 Uhr; Mo. + Mi. 20.15 Uhr

o. A.
Die Alpen – Unsere Berge von oben
Fr. 17.30 Uhr; So. 20.15 Uhr

o. A.
Turbo – Kleine Schnecke, großer Traum
Sa. 15.00 Uhr; So. 15.00 (3D)

o. A.
VHS Hochtaunus
Renoir OmU
Mi. 17.30 Uhr

Liveübertragung aus London
12.12. Der Nußknacker
18.12. Parsifal
27.01. Giselle
12.02. Don Giovanni
19.03. Dornröschen
28.04. Das Wintermärchen
24.06. Manon Lescaut
Vorverkauf hat begonnen

Voranzeige: Frau Ella ab 14.11.

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand FILM 06173/ 7 93 65

Hier gibt's was zu lesen!
Königsteiner Woche

Foto: Thomas Kettner

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main

Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10

www.aerzte3welt.de
Tel: +49 69.707 997-0
Fax: +49 69.707 997-20

Hilfe braucht Helfer.

Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.

Werden auch Sie zum Helfer!

Bitte den Coupon ausfüllen, ausschneiden und senden an:
Ärzte für die Dritte Welt e.V.,
Offenbacher Landstraße 224,
60599 Frankfurt am Main

Coupon:

Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationen

☐ über Ärzte für die Dritte Welt e.V.
☐ über aktuelle Hilfsprojekte

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Ärzte für die Dritte Welt

Internet: www.hundesalon.com

Der Hundesalon
Inh. Antonia Puchal

Wir bieten fachgerechtes Baden, Scheren, Handtrimmen aller Rassen und Mischlinge sowie alles rund um die Hundepflege

Feldbergstr. 12, 61449 Steinbach, Tel.: 06171 / 5076855
Termine nach Vereinbarung

Der Winter kann kommen!
Winterstiefel für Groß und Klein

MEINDL Shoes For Actives · RICOSTA · shoes for life JOMOS · ROMIKA

Schuh-Beyer
Der Passformexperte

Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

„Draußen in der Natur“
Jahreskalender 2011 von Kindern mit Behinderung

Jetzt kostenlos reservieren:
Tel.: 0180 5000 314 (14 ct/min)
E-Mail: info@bsk-ev.org
Internet: www.bsk-ev.org

BSK Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Vom 02.-09.11.2013 holen wir Ihnen die Jungen Sterne vom Himmel: Große Aktionswoche bei Dr. Vogler

Entdecken Sie exklusiv bei uns die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz.

24 Monate Garantie, 12 Monate Mobilitätsgarantie, 10 Tage Umtauschrecht und vieles mehr*: Besuchen Sie uns in der Aktionswoche und profitieren Sie von einigen Sonderkonditionen.

- 3,9% Sonderzins
- Inzahlungnahmebonus € 1.000
- Servicegutschein € 300,–
- Verlosung v. 5 Hotelgutscheinen

Mercedes-Benz

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne.

Ihr exklusiver Junge Sterne Partner in Königstein:
DR. VOGLER
Dr. Vogler GmbH & Co.KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, 61462 Königstein,
Mammolshainer Weg 1a, Zentrale Verkaufs-Infoline: 06172 1216882, Fax: 06172 1216586-402, www.dr-vogler.de

160. Ausstellung

vom Team RONDO blei+guba Druckerei & Verlag

LOBA GRUPPE
Acrylmalerei - Schüler von Ingrid Jureit

Sie und Ihre Freunde sind sehr herzlich eingeladen zur Austellung im neuen Firmengebäude

im Foyer der Druckerei Blei & Guba
Kelkheim im Taunus, Max-Planck-Straße 18
Gewerbegebiet Münster, unterhalb CarWash

Die Ausstellung ist geöffnet bis 12. November 2013
montags bis freitags von 8.30 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon 0 61 95 / 98 10-100